

FACHSERIE

4

PRODUZIERENDES GEWERBE

Reihe 5.1

**Beschäftigung, Umsatz und Geräte-
bestand der Betriebe im Baugewerbe**

1982



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Statist. Bundesamt - Bibliothek



15-13303

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im April 1983

Preis: DM 9,70

Bestellnummer: 2040510 - 82700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
 T e x t t e i l	
1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Totalerhebung im Bauhaupt- gewerbe und zur jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe	6
2 Struktur des Bauhauptgewerbes 1982	15
 T a b e l l e n t e i l	
<u>Bauhauptgewerbe</u>	
1 Bundesergebnisse	
1.1 Ergebnisse der Totalerhebungen	
1.1.1 Beschäftigung und Umsatz	21
1.1.2 Bestand (Eigentum) an ausgewählten Geräten Ende Juni	22
1.2 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Gesamtumsatz im Juni 1982 sowie Gesamtumsatz 1981	23
1.3 Betriebe, deren Inhaber oder Leiter in die Handwerksrolle eingetragen sind, und deren Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Gesamtumsatz im Juni 1982 sowie Gesamtumsatz 1981	24
1.4 Betriebe Ende Juni 1982 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	25
1.5 Beschäftigte Ende Juni 1982 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	26
1.6 Betriebe, deren Inhaber oder Leiter in die Handwerksrolle eingetragen sind, und deren Beschäftigte Ende Juni 1982 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigten- größenklassen	27
1.7 Ausländische Arbeitnehmer Ende Juni 1982 nach Wirtschaftszweigen und Beschäf- tigtengrößenklassen	28
1.8 Beschäftigte Ende Juni 1982 nach der Stellung im Betrieb und Beschäftigten- größenklassen	29
1.9 Beschäftigte Ende Juni 1982 nach Wirtschaftszweigen und der Stellung im Betrieb ...	30
1.10 Geleistete Arbeitsstunden im Juni 1982 nach Wirtschaftszweigen und Art der Bauten/Auftraggeber	32
1.11 Geleistete Arbeitsstunden nach Bauarten/Wirtschaftszweigen im Juni 1982 nach Beschäftigtengrößenklassen	34
1.12 Löhne und Gehälter im Juni 1982 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigten- größenklassen	35
1.13 Arbeitgeberzulagen zu Löhnen und Gehältern 1981 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	36
1.14 Baugewerblicher Umsatz nach Bauarten/Wirtschaftszweigen sowie Gesamtumsatz im Juni 1982 nach Beschäftigtengrößenklassen	37
1.15 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz 1981 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	38
1.16 Bestand an ausgewählten Geräten Ende Juni 1982	40
1.17 Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1982 nach Beschäftigtengrößenklassen	41
1.18 Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1982 in Betrieben, deren Inhaber oder Leiter in die Handwerksrolle eingetragen sind, nach Beschäftigtengrößenklassen ...	42
1.19 Bestand an verfügbaren Geräten Ende Juni 1982	
1.19.1 Nach Wirtschaftszweigen (SYPRO-Nr. 72 - 75, 7210 - 7245)	43
1.19.2 Nach Wirtschaftszweigen (SYPRO-Nr. 7249 - 7550)	44
2 Länderergebnisse	
2.1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Gesamtumsatz im Juni 1982 sowie Gesamtumsatz 1981	45
2.2 Bestand (Eigentum) an ausgewählten Geräten Ende Juni 1982	51
3 Kreisergebnisse	
3.1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Gesamtumsatz im Juni 1982 sowie Gesamtumsatz 1981	52

Ausbaugewerbe

1	Bundesergebnisse	
1.1	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Gesamtumsatz im Juni 1982 sowie Umsatz 1981 nach Wirtschaftszweigen	58
2	Länderergebnisse	
2.1	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Gesamtumsatz im Juni 1982 sowie Umsatz 1981 nach Wirtschaftszweigen	59
 A n h a n g		
1	Erhebungsbogen (Bauhauptgewerbe)	60
2	Erhebungsbogen (Ausbaugewerbe)	64
3	Umsteigeschlüssel für das Geräteverzeichnis zur Totalerhebung im Bauhauptgewerbe auf die vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie herausgegebene Baugeräteleiste 1971 (BGL 1971)	66
4	Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe - SYPRO -	67

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen zwischen den Summen für gleiche Merkmale in verschiedenen Tabellen dieses Heftes ergeben sich aus aufbereitungstechnischen Gründen.

In verschiedenen Tabellen wurden aus Geheimhaltungsgründen die Ergebnisse einzelner Größenklassen und Wirtschaftszweige zusammengefaßt.

Zeichenerklärung

- 0 = Weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage
nicht sinnvoll

Abkürzungen

- kN m = Kilonewtonmeter
- l = Liter
- t = Tonne

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer

* E II 2 (Bauwirtschaft) veröffentlicht.

Vorbemerkung

Den Inhalt dieser jährlich erscheinenden Reihe bilden die Ergebnisse der jeweils zur Jahresmitte durchgeführten jährlichen Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe. Sie geben Aufschluß über die Betriebs- und Beschäftigtenstruktur im Baugewerbe.

Zur Erhebungseinheit "Betrieb" zählen die örtlichen Einheiten mit eigenem Bau- bzw. Lohnbüro (in der Regel nicht die Baustellen), die nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit Bauleistungen für den Markt erbringen, unabhängig davon, ob es sich um handwerkliche oder nichthandwerkliche Einheiten handelt.

In der Totalerhebung aller Betriebe und Arbeitsgemeinschaften des Bauhauptgewerbes wird außerdem der Bestand ausgewählter Baugeräte erfaßt. Totalergebnisse für den jetzigen Gebietsstand - Bundesgebiet einschl. Berlin (West) - liegen seit 1960 vor.

Die jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe bezieht die Betriebe mit im allgemeinen 10 Beschäftigten und mehr sowie alle Arbeitsgemeinschaften des Ausbaugewerbes ein. Vom gesamten Ausbaugewerbe werden damit infolge seiner kleinbetrieblichen Struktur knapp ein Sechstel aller Ausbaubetriebe mit allerdings fast der Hälfte der Beschäftigten des Ausbaugewerbes erfaßt. Ergebnisse dieser neuen Erhebung wurden erstmalig für 1978 veröffentlicht.

In der Veröffentlichung werden neben den Bundesergebnissen beider Erhebungen auch Länder- und - im Bauhauptgewerbe - Kreisergebnisse dargestellt. Zusätzlich sind für das Bauhauptgewerbe Strukturdaten sowie Vergleichszahlen für zurückliegende Jahre aufgenommen.

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Totalerhebung
im Bauhauptgewerbe und zur jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe

Einführung

Die Totalerhebung im Bauhauptgewerbe dient als jährliche Erhebung zur Beurteilung der Struktur dieses Wirtschaftsbereichs. Sie wird ab 1976 nach neuem Konzept in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO) durchgeführt.

Die jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe wurde im Zuge der Neuordnung der Statistik des Produzierenden Gewerbes in das Berichtssystem einbezogen.¹⁾

Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641).

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289).

Erhebungseinheit und systematische Zuordnung

Die Totalerhebung im Bauhauptgewerbe umfaßt alle bauhauptgewerblichen Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes, des übrigen Produzierenden Gewerbes und von Unternehmen anderer Wirtschaftsbereiche sowie die Arbeitsgemeinschaften des Bauhauptgewerbes, soweit sich die Tätigkeit auf das Inland bezieht.

In der jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe werden handwerkliche und nichthandwerkliche Betriebe von Unternehmen des Ausbaugewerbes und des übrigen Produzierenden Gewerbes mit 10 Beschäftigten und mehr erfaßt. Hinzu kommen die Arbeitsge-

meinschaften sowie - den übrigen Bereichen des Produzierenden Gewerbes entsprechend - auch Betriebe mit Schwerpunkt im Ausbaugewerbe, die mindestens 10 Personen beschäftigen, jedoch zu Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes gehören.

Diese Abgrenzung besagt, daß auch ausbaugewerbliche Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten in die Erhebung einbezogen werden, vorausgesetzt, sie gehören zu einem Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 10 Beschäftigten oder mehr.

Die nachgewiesenen Angaben für das Bauhaupt- und Ausbaugewerbe beziehen sich auf die baugewerbliche Tätigkeit der Betriebe im Inland (einschl. der Verwaltung und Hilfstätigkeiten); davon ausgenommen sind lediglich die Angaben für die nichtbaugewerblichen Umsätze.

Die Zuordnung der Erhebungseinheiten zu den einzelnen Wirtschaftszweigen des Baugewerbes in nachstehender Gliederung gemäß Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO), erfolgt nach dem Schwerpunkt der baugewerblichen Tätigkeit:

B a u h a u p t g e w e r b e

Hoch- und Tiefbau

Hoch- und Tiefbau²⁾

Ausführung von Hoch- und Tiefbauten aus dem Produktionsprogramm mehrerer SYPRO-Zweige, ohne daß Bauvorhaben aus dem Produktionsprogramm eines SYPRO-Zweiges klar überwiegen

Hochbau (ohne Fertigteilbau)

Ausführung von Hochbauten konventioneller Art

1) Siehe auch "Wirtschaft und Statistik", Heft 8/1979, S. 559 ff.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau

Herstellung von Fertighäusern u.a. Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau, zur Vollmontage vorgesehen (auch mit anschließender Montage durch betriebs- oder unternehmenseigene Montagetrupps), darunter ein- und zweigeschossige Fertighäuser, drei- und mehrgeschossige Wohngebäude, Nichtwohngebäude (zum Beispiel: Anstalts-, Büro-, landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebsgebäude, Garagen);

Herstellung von großformatigen Fertigbauteilen aus Beton für den Hochbau und deren Montage durch betriebs- und unternehmenseigene Montagetrupps;

eingeorndet sind Betriebe/Unternehmen, die Fertighäuser usw. aus Beton herstellen - unabhängig davon, ob sie diese am Ort der endgültigen Verwendung durch betriebs- oder unternehmenseigene Montagetrupps montieren oder nicht - sowie Betriebe/Unternehmen, die großformatige Fertigbauteile aus Beton herstellen und diese am Ort der endgültigen Verwendung durch betriebs- oder unternehmenseigene Montagetrupps montieren

Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau

Montage von Fertighäusern u.a. Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau;

Montage von großformatigen Fertigbauteilen aus Beton im Hochbau;

eingeorndet sind Betriebe/Unternehmen, die nur die Montage vornehmen, die zu montierenden Erzeugnisse aber nicht selbst herstellen

Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau

Serienfertigung von ein- und zweigeschossigen Fertighäusern sowie von sonstigen Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau zur Vollmontage vorgesehen (auch mit anschließender Montage durch betriebs- oder unternehmenseigene Montagetrupps), darunter drei- und mehrgeschossige Wohngebäude, Baracken, Türme, Silos, Hallen, Scheunen, Pavillons;

eingeorndet sind Betriebe/Unternehmen, die serienmäßig Fertighäuser oder drei- und mehrgeschossige Wohngebäude usw. aus Holz herstellen, unabhängig davon, ob sie diese am Ort der endgültigen Verwendung durch betriebs- oder unternehmenseigene Montagetrupps montieren oder nicht

Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau

Montage von serienmäßig hergestellten Fertighäusern u.a. Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau;

eingeorndet sind Betriebe/Unternehmen, die nur die Montage vornehmen, die zu montierenden Erzeugnissen aber nicht selbst herstellen

Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau

Ausführung von Erdbewegungsarbeiten und Landeskulturbau, darunter Planierungs-, Erdbau-, Drainier- und Meliorationsarbeiten (auch Abraumarbeiten); außerdem Naß- und Trockenbaggerei

Wasser- und Wasserspezialbau

Ausführung von Wasser- und Wasserspezialbauten, darunter Fluß-, Kanal-, Schleusen-, Hafen-, Deich- und Talsperrenbau, Bau von Bewässerungs-, Entwässerungs- und Kläranlagen

Straßenbau

Ausführung von Straßen- und Wegebauten, darunter Vorbereitung des Planums, Herstellung des Unterbaus, Steinsetzerei, Pflasterei, Bau bituminöser Befestigungen, Zementbetonstraßenbau;

Straßenausstattung, darunter Fahrbahnmarkierung, Anbringen von Leitplanken, Vergießen von Fugen in Betonstraßen, Felshangssicherung

Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung

Bau von Brunnen u.a. Einrichtungen zur Wassergewinnung; nichtbergbauliche Tiefbohrung

Bergbauliche Tiefbohrung, Aufschließung,
Schachtbau (ohne Erdölbohrung)

Bergbauliche Tiefbohrung und Aufschließung
(auch Abraumarbeiten), Schachtbau, sonstige
Untertagebauarbeiten

Tiefbau, a.n.g.

Ausführung von anderweitig nicht genannten
Tiefbauarbeiten, darunter Brücken- und Tunnel-
bau, Eisenbahnoberbau, Kabel- und Rohrlegerei,
Bau von Wasserversorgungsanlagen, Sportanla-
gen, Flugplätzen sowie Start- und Landebahnen

Gerüstbau

Gerüstbau aller Art, darunter Aufstellen von
Holz- und Stahlrohrgerüsten auch zu Verleih-
zwecken

Fassadenreinigung

Reinigung von Gebäudefassaden, auch Sand-
strahlarbeiten

Spezialbau

Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau

Bau von Schornsteinen, Industrieofen-, Säure-
und Feuerungsbau (Maurerarbeiten); Kesselein-
mauerung, Backofenmauerung, Winderhitzer-,
Hochofen- und Cowperausmauerung; Dampfüber-
hitzer- und Rauchkanaleinbau

Gebäudetrocknung

Warmluftaustrocknung von Gebäuden

Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit

Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit,
darunter von Bauten, Flachdachabdichtung,
Isolierung von Kesseln und Rohren

Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Er-
schütterung

Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Er-

schütterung, darunter von Bauten (auch Strah-
lenschutzbau, Akustikbau), von Kesseln, Rohren

Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe

Ausführung von Abbruch-, Spreng- und Ent-
trümmerungsarbeiten

Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei

Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei

Ausführung von Stuck-, Gips- und Putzarbeiten
(auch Herstellung von Rabitzwänden und -dek-
ken); Fugerei, auch Fugendichtung

Zimmerei, Dachdeckerei

Zimmerei, Ingenieurholzbau

Zurichtung von Bauholz;

Herstellung von Dachstühlen und Treppen (Ein-
zelfertigung) aus Holz; Errichtung (Einzel-
fertigung) von Holzbauten

Dachdeckerei

Ausführung von Dachbedeckungen aus verschie-
denen Materialien

A u s b a u g e w e r b e

Bauinstallation

Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation

Ausführung von Bauklempnerarbeiten; Installa-
tion von Gas-, Wasser- und sonstigen Flüssig-
keitsleitungen sowie damit verbundener Geräte

Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima-
und gesundheitstechnischen Anlagen

Elektroinstallation

Installation von elektrischen Leitungen sowie
damit verbundener Geräte

Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)

Ausbaugewerbe¹⁾ (ohne Bauinstallation)

Ausführung von Arbeiten aus den Arbeitsgebieten des Glasergerwerbes, des Maler- und Lackierergewerbes, der Parkettlegerei, der Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei, der sonstigen Fußbodenlegerei und -kleberei und der Ofen- und Herdsetzerei, ohne daß Arbeiten eines Gewerbes klar überwiegen

Glasergerwerbe

Ausführung von Glaserarbeiten, darunter Bau- und Autoglaserei, Fenster-, Bilder- und Möbelverglasung

Maler- und Lackierergewerbe

Ausführung von Maler- und Lackiererarbeiten (auch Schiffsanstreicherei); außerdem Entrostungsarbeiten

Tapetenkleberei

Aufkleben von Tapeten, Kunststoffolien u.ä. (auch Tapetenspannerei)

Bautischlerei

Einbau von Tischlereierzeugnissen in Bauten

Parkettlegerei

Verlegen von Parkett- und Riemenfußböden

Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei

Verlegen von Fliesen, Platten und Mosaik

Estrichlegerei

Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei (ohne Estrichlegerei)

Verlegen von Fußböden aus Steinholz, Kunststoffen, Terrazzo u.ä. Stoffen;
Bekleben von Fußböden mit Linoleum u.ä. Stoffen

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

Ofen- und Herdsetzerei

Aufsetzen und Anschließen von Öfen und Herden, darunter von Kachelöfen und -herden

Sonstiges Ausbaugewerbe (ohne Ofen- und Herdsetzerei)

Sonstiges (anderweitig nicht genanntes) Ausbaugewerbe

Erhobene Merkmale

Beschäftigte

Als Beschäftigte gelten die in baugewerblichen Betriebsteilen tätigen Personen. Hierzu zählen alle männlichen und weiblichen im Betrieb tätigen Inhaber, Mitinhaber, auch selbständige Handwerker, Familienangehörige und Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsvertrags- oder in einem Dienstverhältnis zum Betrieb stehen, sowie Familienangehörige, die in einem Betrieb, der von einem Familienmitglied als Selbständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und mindestens ein Drittel der branchenüblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind. Voll als Beschäftigte gelten auch die fehlenden, erkrankten oder in Urlaub befindlichen und die teilszeitbeschäftigten Betriebsangehörigen (zum Beispiel Halbtagsbeschäftigte), Saison- und Aushilfsarbeiter, Kurzarbeiter und Schlechtwettergeldempfänger. Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Verfügung gestellt werden, sind ebenfalls erfaßt.

Nicht einbezogen sind jedoch Arbeitskräfte, die als Beauftragte anderer Betriebe in dem meldenden Betrieb Montage- und Reparaturarbeiten durchführen, Betriebsangehörige, die den Grundwehr- bzw. Zivildienst ableisten, im Ausland Beschäftigte sowie Strafgefangene. Für die Zuordnung der Beschäftigten zu den verschiedenen Gruppen wird in Zweifelsfällen nicht die Tarifgruppe, nach der sie bezahlt werden, sondern die Art der Tätigkeit (Tätigkeitsmerkmal) zugrundegelegt. Zum Beispiel werden Arbeiter, die als Fachwerker tätig sind, als Fachwerker gezählt, auch wenn sie höher bezahlt werden.

Die ausländischen Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger) sind beim Bauhauptgewerbe als Darunter-Position der Beschäftigten insgesamt getrennt ausgewiesen.

Löhne und Gehälter

Als Bruttolohnsumme und Bruttogehaltsumme gelten die Summen der Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug). Dieser Betrag versteht sich einschl. Arbeitnehmeranteile, jedoch ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister werden zur Lohn-, nicht zur Gehaltsumme gerechnet.

Einbezogen sind:

- Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes (Urlaubs- und Lohnausgleichskasse sowie Zusatzversorgungskasse), außerdem Winterbau-Umlage,
- sämtliche Zuschläge (z.B. für Akkord-, Band-, Montage-, Schicht- und Sonntagsarbeit sowie Leistungs-, Schmutz- und Lästigkeitszulagen),
- Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfälle u. dgl., soweit sie vom Betrieb ohne Erstattung durch die Urlaubs- und Lohnausgleichskasse und/oder das Arbeitsamt getragen werden,
- Lohn- und Gehaltfortzahlungen im Krankheitsfall einschl. Zuschüsse zum Krankengeld,
- Gratifikationen, zusätzliche Monatsgehälter, Gewinnbeteiligungen, Urlaubsbeihilfen und sonstige einmalige Lohn- und Gehaltzahlungen.
- Entschädigungen für nichtgewährten Urlaub,
- Mietbeihilfen und Wohnungszuschüsse, tarifrechtlich oder vertraglich vereinbarte Kindergelder und sonstige Familienzuschläge sowie Erziehungsbeihilfen,
- Essengeld, Wegezeitentschädigungen, Fahrtkostenersatz und -zuschüsse für Fahrten von und zur Arbeitsstätte, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde,
- Auslösungen, sofern hierfür Lohnsteuer entrichtet wurde,
- Leistungen des Arbeitgebers im Sinne von § 2 des Dritten Gesetzes zur Förderung der Vermögensbildung der Arbeitnehmer,
- Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen,
- an Beschäftigte in eigenen Sozialeinrichtungen (zum Beispiel Werkarzt) gezahlte Beträge,

- an andere Unternehmen außerhalb des Baugewerbes für entgeltliche Überlassung von Arbeitskräften gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz gezahlte Beträge.
- Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zugerechnet, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind, sowie an Angestellte bezahlte Provisionen und Tantiemen.

Nicht einbezogen sind:

- Vergütungen, die von der Urlaubs- und Lohnausgleichskasse und/oder dem Arbeitsamt zurückerstattet werden (z.B. Urlaubsentgelte, Ausbildungsvergütungen, Ausgleichszahlungen, Winter-, Schlechtwetter- oder Kurzarbeitergeld),
- der kalkulatorische Unternehmerlohn,
- allgemeine soziale Aufwendungen wie Kosten oder Zuschüsse für Kantinen, Werkskindergärten, Erholungsheime, betriebsärztliche Betreuung u.ä.,
- Vergütungen, die nicht Arbeitseinkommen, sondern Spesenersatz sind, wie Aufwendungsentschädigungen, Kleiderzulagen, Zuschläge für eigenes Handwerkszeug, Wege-, Trennungsentschädigung, Reisekosten, Umzugskosten, Tage- und Übernachtungsgeld,
- Zahlungen aufgrund des Bundeskindergeldgesetzes,
- Vorschüsse und Darlehen sowie Beihilfen und Unterstützung in Krankheitsfällen und sonstigen Notlagen,
- Aufwendungen für betriebliche Altersversorgung, d.h. für Pensionsrückstellungen, Zuwendungen an Pensions- und Unterstützungskassen, Lebensversicherungsprämien, Höherversicherung in der gesetzlichen Rentenversicherung sowie gezahlte Ruhegehälter und Betriebspensionen,
- Vergütungen für mit Montage- und Reparaturarbeiten Beauftragte anderer Unternehmen.

Gesondert ausgewiesen ist beim Bauhauptgewerbe die Vorjahressumme der Arbeitgeberzulagen zu Löhnen und Gehältern gemäß Vermögensbildungstarifverträgen.

Geleistete Arbeitsstunden

Als Arbeitsstunden sind alle auf Baustellen,

Bauhöfen und in Werkstätten im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) tatsächlich geleisteten Stunden gemeldet, gleichgültig, ob sie von Arbeitern einschl. Poliere, Schachtmeister und Meister, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Einbezogen sind auch die Arbeitsstunden solcher Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden, sowie etwa geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz

Als baugewerblicher Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer gemeldeten steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) angegeben, und zwar einschl. Umsätze aus Nachunternehmer-tätigkeit und aus Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Die den Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer ist nicht einbezogen.

Seit dem 1. Januar 1980 werden in den Umsatz auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM einbezogen.¹⁾

Zusätzlich zu den Umsätzen für Bauleistungen sind die Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen (z.B. aus Verkauf von Baustoffen und von unbebauten Grundstücken) sowie die Umsätze aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten angegeben. Erträge aus Schlußabrechnungen von Arbeitsgemeinschaften (z.B. aus dem Verkauf von Geräten) sind kein Umsatz und daher nicht in die Meldung einbezogen. Da die Arbeitsgemeinschaften selbständig melden, erfolgt keine Aufteilung des Umsatzes der Arbeitsgemeinschaften auf die beteiligten Betriebe.

¹⁾ Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Besondere Ergebnisnachweise für das Bauhaupt-gewerbe

Art der Bauten und Auftraggeber

Die Merkmale geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz werden beim Bauhaupt-gewerbe nach der Art der errichteten Bauten erhoben. Dabei ist der öffentliche und Verkehrs-bau zusätzlich nach vorgegebenen Auf-traggebergruppen gegliedert.

Maßgebend für die Art der Bauten ist die Überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages (auch bei Mehrzweckgebäuden).

Wohnungsbau

(unabhängig vom Auftraggeber)

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten - auch Wohnheime - deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 % Wohnbedürfnissen dient. Ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen für Nichtwohn-zwecke, z.B. Geschäftsräume, rechnet insgesamt zum Wohnbau. Ebenso ist der Umbau oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einem Wohnkomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau. Für die Bundeswehr oder im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören Scheunen, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnteil. Bei getrennter Bauweise sind Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten gemeldet.

Gewerblicher und industrieller Bau (Hoch- und Tiefbau mit privatem Auftraggeber)

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten, für die private Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe). Auch Bauten privater Auftraggeber für Erziehung und Wissenschaft, Gesundheitswesen, Sport und Kultur zählen hierzu.

Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften gehören ebenfalls zum gewerblichen Bau, nicht aber Bauten der öffentlichen Sozialversicherung.

Gewerblicher und industrieller Hochbau

Industriehochbauten und -anlagen, Bürogebäude, Gas- und Elektrizitätswerke, Sparkassen- und Bankgebäude, Gebäude für private Versicherungsunternehmen, ferner Mühlen, Brennereien, Sägewerke, Ziegeleien (auch soweit sie Nebenbetrieb landwirtschaftlicher Betriebe sind), Lager- und Kühlhäuser, Markthallen (auch von landwirtschaftlichen und anderen Genossenschaften), Abdeckereien, ferner Messegebäude (nicht Messeämter) und Messeanlagen, Garagen, Tiefgaragen, Parkhäuser, Tankstellengebäude, Hotels und Kinos u.a.m.

Gewerblicher und industrieller Tiefbau

Rohrleitungsbau (u.a. Pipelines), der nicht Bestandteil von Gebäuden oder Industrieanlagen ist, Kanalanlagen, soweit sie der Wasserzufuhr von Elektrizitätswerken dienen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung: Gräben und Schächte für Kabel und sonstige Verteilungsleitungen, Freiluftumspannwerke, Maste, außerdem verlegte Leitungen selbst, Funkmaste (sofern sie nicht als Gebäude genutzt werden); nichtlandwirtschaftliche Wasserbauten für gewerbliche Zwecke, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen, Lager (soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind), u.a.m. Straßen- und Brückenbauten mit privatem Auftraggeber (z.B. auf einem Industriegelände) zählen hier nicht zum gewerblichen Tiefbau, sondern zum Verkehrsbau und sind beim Straßenbau bzw. sonstigen Tiefbau miteinfaßt.

Öffentlicher Bau und Verkehrsbau

Der Öffentliche Bau umfaßt alle öffentlichen Zwecken dienende Bauten, wie sie überwiegend bei der Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt werden; im einzelnen handelt es sich um Gebäude für folgende Auftraggeber:

Organisationen ohne Erwerbszweck

Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz und ähnliche Organisationen

Gebietskörperschaften und Sozialversicherung

Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und Zweckverbände, deren Mittel überwiegend aus öffentlichen Abgaben stammen.

Zum Verkehrsbau zählen Bauten, die überwiegend für Verkehrszwecke bestimmt sind, also Bauten von

- Straßen (einschl. Wirtschaftswege), auch für private Auftraggeber,
- Häfen, Kanälen, Brücken, Tunnels, Schleusen, Wehren, Seilbahnen, Verkehrsregelungsanlagen, ferner der Unterbau von Eisenbahnen, Untergrund- und Straßenbahnen, Flugplätzen, Start- und Landebahnen, sämtliche Bauten der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost einschließlich Fernsprech-, Telegraf- und technischer Funkbetriebsbauten, die beim sonstigen Tiefbau ausgewiesen sind (Wohnbauten für Bahn- und Postbedienstete aber rechnen zum Wohnungsbau).

Das Legen von Pipelines ist dem gewerblichen Tiefbau zugeordnet.

Innerhalb des öffentlichen und Verkehrsbaus sind die Meldungen aufgeteilt nach

Hochbau (einschl. aller Fundierungen), davon für:

- Organisationen ohne Erwerbszweck;
- Gebietskörperschaften und Sozialversicherung;
- Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost;

Tiefbau,

davon:

- Straßenbau (einschl. Wirtschaftswegebau), ferner Steinsetzerei, Asphaltiererei und Pflasterei sowie für den Straßenbau notwendige Erdbewegungen;
- Sonstiger Tiefbau (einschl. Erdbewegung und Baggerei), und zwar für:
- Gebietskörperschaften und Sozialversicherung;
- Deutsche Bundesbahn und Deutsche Bundespost.

Dem sonstigen Tiefbau für Gebietskörperschaften und die Sozialversicherung ist auch der sonstige Tiefbau für Organisationen ohne Erwerbszweck zugerechnet.

Handwerkliches Bauhauptgewerbe

Zum handwerklichen Bauhauptgewerbe zählen alle Betriebe, deren Inhaber oder Leiter in die Handwerksrolle eingetragen sind. Die Ergebnisse dieser Betriebe werden gesondert, zum Teil nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen, dargestellt.

Gerätebestand

Seit der Totalerhebung 1974 wird der Gerätebestand nach der vom Hauptverband der deutschen Bauindustrie herausgegebenen Baugeräteliste (BGL 1971) erfaßt.

Neben den im Eigentum der Baubetriebe befindlichen Geräten sind auch die Geräte berücksichtigt, die am Stichtag gemietet oder vermietet waren. Die verfügbaren Geräte entsprechen der Summe der eigenen und gemieteten Geräte abzüglich der vermieteten Geräte.

Geräte, die bei Unternehmen mit Niederlassungen zwischen diesen ausgetauscht werden, sind dort erfaßt, wo sie am Stichtag der Erhebung eingesetzt waren, und zwar als "Im Eigentum befindliche Geräte".

Die von den Arge-Partnern den Arbeitsgemeinschaften entgeltlich oder unentgeltlich bereitgestellten Baumaschinen und -geräte werden bei den Arbeitsgemeinschaften, nicht bei den Stammfirmen gezählt. Sie werden von den Arbeitsgemeinschaften als eigene Geräte angegeben.

Verzeichnis der ausgewählten Geräte:

- 1 Betonmischer
Hierzu zählen: Trommelmischer, (auch fahrbare) Trog- und Tellermischer und die in Mischanlagen eingebauten Betonmischer.
- 2 Transportbetonmischer und Agitatoren
Das sind Trommelmischer in Spezialausführung auf handelsüblichen LKW-Fahrgestellen, Anhängern oder Sattelschleppern.
- 3 Turmdrehkrane
Hierzu zählen: Turmdrehkrane mit und ohne Portal bis und über 160 kN m, LKW-Turmdrehkrane, Kletterkrane und Hochhauskrane.
- 4 Mobil- und Autokrane
Mobilkrane sind gummibereifte Drehkrane (reine Hebezeuge) mit geringer Fahrgeschwindigkeit (max 20 km/h).
Autokrane sind gummibereifte Drehkrane (Hebezeuge) mit Unterwagen, der einem LKW-Fahrgestell entspricht; maximale Fahrgeschwindigkeit 50 - 80 km/h.
- 5 Förderbänder
Das sind fahrbare, tragbare oder stationäre Förderbänder aller Breiten, Bandkonstruktionen auf Einachs-Fahrgestellen oder schienenfahrbar, Antrieb durch Elektro- oder Verbrennungsmotor.
- 6 Betonpumpen aller Art (ohne Betonspritzen)
Hierzu zählen: Betonpumpen mit Kurbelantrieb (ältere Bauart, die nur noch selten eingesetzt wird), hydraulische Betonpumpen und hydraulische Fahrzeug-Betonpumpen (Autobetonpumpen).
- 7 Mörtelförder- und Verputzgeräte
Das sind Geräte zum Fördern und Aufspritzen von Zement- und Kalkmörtel auf Decken und Wände mit einem Kleinkompressor für die zum Aufspritzen benötigte Druckluft (auch mit angebautem Kleinmischer).
- 8 LKW (einschl. Zugmaschine mit Ladefläche)
Alle Lastkraftwagen mit und ohne Kippeinrichtung, mit und ohne Allradantrieb, Zugmaschinen mit Ladefläche (Radschlepper-Unimog). Einbezogen sind auch Kleintransporter, soweit sie als LKW eingestuft sind.

9 Vorderkipper, Dumper (Schütter)

Das sind Fahrzeuge mit vorn aufgesetzten, kippenden und zurückschwingenden Mulden (z.T. Zwei- oder Dreiseitenkipper).

10 Universalbagger

Hierzu gehören: Dieselseilbagger mit auswechselbaren, seilbetätigten Grabgefäßen auf Raupen und luftbereift.

Hydraulikbagger mit Raupenfahrwerk oder luftbereiftem Unterwagen, bei denen die Arbeitsbewegung über ölhydraulische Druckzylinder ausgeführt wird. Erfasst sind nur die Grundgeräte, nicht aber die auswechselbaren Arbeitseinrichtungen.

11 Planiertrauben

Bei den Planiertrauben wird nicht unterschieden zwischen solchen, die mit starren Quer- oder Brustschilden (Bulldozer) oder mit dem gebräuchlicheren Schwenkschild (Angledozer) ausgerüstet sind. Die Lenkung erfolgt durchweg hydraulisch, selten mit Seilen.

12 Lader

Hierzu gehören: Raupenschlepper mit angebauter, hydraulisch gesteuerter Ladeschaufel mit der Möglichkeit des Anbaus von Zusatzeinrichtungen; luftbereifte Ladegeräte (das sind normale Straßenzugmaschinen mit angebauten Lade- oder Planiereinrichtungen für den Einsatz im gleislosen Erdbau). Dazu zählen: Frontlader, Überkopflader, Schwenkschaufellader, Radlader mit Hecktieflöffel (Hecktieflöffellader). Erfasst sind die Grundgeräte, nicht aber die auswechselbaren Arbeitseinrichtungen.

13 Straßenhobel (Grader)

Das sind zwei- oder dreiachsige Geräte für Planierarbeiten, Feinplanie im Straßen- und Wegebau, Ziehen und Planieren von Gräben und Böschungen. Sie sind ausgerüstet mit einer drehbaren Schar (Schälmesser, Hobel).

14 Rambären aller Art (ohne Handrammen)

Hierzu gehören: Freifallbären, Dampframmbären, Explosions-(Diesel-)bären, Druckluftrammbären, Vibrationsbären und Schnellschlaghämmer ab 100 kg Schlagkolbengewicht.

15 Verdichtungsmaschinen

Hierzu gehören: Stampf- und Rüttelgeräte, wie Explosionsstampframmen, Vibrostampfer, Flächenrüttler, Großrüttler, Rüttelbohlen, Abziehbohlen, Preßluftüttelbohlen, aber nicht Betoninnen- und -außenrüttler; Glattmantel- einschl. Schafffußwalzen, wie Dreiradwalzen, Tandemwalzen, Gummiradwalzen, Schafffußwalzen, Vibrationswalzen, Vibroschafffußwalzen (jeweils selbstfahrend oder abhängerbar).

16 Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken

Hierzu gehören: Mischanlagen zur Herstellung von bituminösem Mischgut, aus mehreren Einzelmaschinen zusammengesetzt. Fertiger, kombiniert mit Verteiler, zum Einbau von bituminösen Trag-, Binder- und Deckschichten, auf Raupen oder Rädern. Gußasphaltkocher, Kochkessel auf Fahrgestell oder stationär mit Rührwerk und Beheizung.

Straßenbaumaschinen für Betonstraßen

Hierzu gehören: Verteiler, Betonkübelverteiler, Betonschaufelverteiler, Betondeckenfertiger, Anhängelätter, Längsglätter, Glättfertiger, Gleitschalungsfertiger, jeweils mit verschiedenen Arbeitsbreiten.

17 Kompressoren aller Art

Hierzu gehören: Kleinkompressoren, automatische Kompressoranlagen, Kolbenkompressoren, Rotationskompressoren, Schraubekompressoren, Freikolbenkompressoren, und zwar ortsfeste und fahrbare.

18 Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste

Hierzu gehören: Rohr- und Rahmengerüste, Stahlchalungsträger, Rüstträger, bewegliche Aufläger für Rüstträger, Rüstbinder, Stahlrohrstützen, Schwerlaststützen, Stützentürme.

(Siehe auch Umsteigeschlüssel für das Geräteverzeichnis auf die Baugeräteliste 1971, S. 66)

2 Struktur des Bauhauptgewerbes 1982

Ergebnis der Totalerhebung

Vorbemerkung

Die Bauwirtschaft befindet sich zum dritten Mal seit über 30 Jahren in einer tiefgreifenden Rezession. Über zwei Jahre lang wiesen Nachfrage und Produktion auf dem Baumarkt einen deutlichen konjunkturellen Rückgang auf. Als Folge hiervon waren u. a. eine hohe Arbeitslosigkeit, schlecht ausgelastete Kapazitäten sowie eine veränderte Betriebs- und Beschäftigtenstruktur im Bauhauptgewerbe festzustellen.

Zur Beurteilung des Strukturwandels in diesem bedeutenden Wirtschaftsbereich liefert die Totalerhebung im Bauhauptgewerbe, die jeweils zur Jahresmitte bei allen Betrieben durchgeführt wird, grundlegende statistische Daten. Die Ergebnisse der letzten beiden Jahre zeigen, daß sich der Konjunktureinbruch in der Bauwirtschaft vor allem auf den Betriebsbestand und die Beschäftigtensituation der größeren Baubetriebe negativ ausgewirkt hat.

Ergebnisse

Am 30. Juni 1982 belief sich die Zahl der Betriebe des Bauhauptgewerbes im Bundesgebiet auf 63 411 Einheiten. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einer Zunahme um 900 Betriebe oder 1,4 %. Ausschlaggebend für diese Entwicklung war im wesentlichen die wachsende Zahl von Kleinbetrieben mit 1 bis 9 Beschäftigten um rd. 1 950 oder 5,7 %, die den Rückgang der größeren Betriebe – insbesondere der mit 20 und mehr Beschäftigten – deutlich übertraf. Die Zunahme beruht hier vor allem auf dem starken Anstieg von Kleinbetrieben in Nordrhein-Westfalen, der u. a. auf zahlreiche Neugründungen zurückzuführen ist.

Im Gegensatz zur Betriebszahl war die Anzahl der Beschäftigten des Bauhauptgewerbes im Bundesgebiet Ende Juni 1982 mit rd. 1,18 Mill. um 5,6 % niedriger als zum entsprechenden Vorjahreszeitpunkt. Gleichzeitig wurde da-

mit der niedrigste Beschäftigtenstand in den Totalerhebungen im Bauhauptgewerbe seit Anfang der 50er Jahre ermittelt. Gegenüber der Jahresmitte 1980, ab der sich die Abschwächung der Baukonjunktur vor allem bei den Auftragseingängen deutlich abzeichnete¹⁾, betrug der Beschäftigtenabbau rd. 100 000 Arbeitskräfte oder 7,7 %. Damit hat sich der Konjunktureinbruch in der Bauwirtschaft auch auf die Entwicklung der Beschäftigtenzahl Mitte 1982 voll ausgewirkt. Die rückläufigen Beschäftigtenzahlen fanden ihren Niederschlag auch auf dem Arbeitsmarkt für Bauarbeiter. Nach den Ergebnissen der Arbeitsämter lag die Zahl der Arbeitslosen in Bauberufen Ende Juni 1982 bei rd. 110 000 und war damit mehr als doppelt so hoch wie im entsprechenden Vorjahresmonat. Die Zahl der gemeldeten offenen Stellen für Bauberufe lag Ende Juni 1982 nur bei rd. 6 500 (Ende Juni 1981: rd. 13 900). Zunehmend wurde versucht, die rückläufige Bauproduktion durch Kurzarbeit auszugleichen. Im Juni 1982 betrug die Zahl der Kurzarbeiter im Baugewerbe rd. 40 000 und war damit etwa viermal so hoch wie im Juni 1981.

Der Beschäftigtenabbau war in den einzelnen Beschäftigungsgruppen unterschiedlich stark ausgeprägt. Der Rückgang betraf vor allem die angelernten und ungelerten Arbeitskräfte (- 12,3 %), die damit vom Konjunktureinbruch am stärksten betroffen waren. Auch die Zahl der Facharbeiter ging erstmals seit Mitte der 70er Jahre erheblich zurück (- 5 %) und erreichte mit 670 000 den niedrigsten Stand seit etwa 25 Jahren. In geringerem Umfang waren die gewerblich Auszubildenden (- 2,1 %) und die Angestellten (- 1,4 %) betroffen.

¹⁾ Nach den Ergebnissen des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe für Betriebe des Monatsberichtsgebietes waren die Auftragseingänge im Jahresvergleich 1981/1980 nominal um 14,7 % rückläufig. Auch im 1. Halbjahr 1982 lag der Auftragseingang wertmäßig mit 7,1 % deutlich unter dem Ergebnis des entsprechenden Vorjahreszeitraumes.

Tabelle 1: Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe
Ergebnis der Totalerhebung

Jahr	Betriebe					Beschäftigte				
	insgesamt	mit ... bis ... Beschäftigten				insgesamt	in Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten			
		1-19		20 und mehr			1-19		20 und mehr	
		Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%
1960	60 902	44 603	73,2	16 299	26,8	1 488 569	291 436	19,6	1 197 133	80,4
1961	61 164	44 574	72,9	16 590	27,1	1 516 234	292 789	19,3	1 223 445	80,7
1962	64 081	46 518	72,6	17 563	27,4	1 612 600	311 788	19,3	1 300 812	80,7
1963	65 591	47 365	72,2	18 226	27,8	1 690 047	324 764	19,2	1 365 283	80,8
1964	66 610	48 008	72,1	18 602	27,9	1 716 871	331 116	19,3	1 385 755	80,7
1965	66 802	48 201	72,2	18 601	27,8	1 707 358	337 060	19,7	1 370 298	80,3
1966	66 736	47 921	71,8	18 815	28,2	1 690 288	333 463	19,7	1 356 825	80,3
1967	66 198	48 876	73,8	17 322	26,2	1 500 131	338 135	22,5	1 161 996	77,5
1968	65 422	48 299	73,8	17 123	26,2	1 519 684	333 208	21,9	1 186 476	78,1
1969	65 221	47 671	73,1	17 550	26,9	1 551 984	326 958	21,1	1 225 026	78,9
1970	64 339	46 705	72,6	17 634	27,4	1 578 174	323 989	20,5	1 254 185	79,5
1971	63 436	45 920	72,4	17 516	27,6	1 587 814	325 871	20,5	1 261 943	79,5
1972	63 005	45 328	71,9	17 677	28,1	1 579 491	325 724	20,6	1 253 767	79,4
1973	62 139	44 882	72,2	17 257	27,8	1 558 369	328 513	21,1	1 229 856	78,9
1974	60 771	45 032	74,1	15 739	25,9	1 382 180	317 675	23,0	1 064 505	77,0
1975	58 468	44 050	75,3	14 418	24,7	1 229 200	308 443	25,1	920 757	74,9
1976 ¹⁾	58 354	44 282	75,9	14 072	24,1	1 238 587	312 599	25,2	925 988	74,8
1977	58 263	44 561	76,5	13 702	23,5	1 191 715	314 646	26,4	877 069	73,6
1978	59 589	45 578	76,5	14 011	23,5	1 217 627	318 440	26,2	899 187	73,8
1979	60 666	46 355	76,4	14 311	23,6	1 260 006	328 843	26,1	931 163	73,9
1980	60 294	45 760	75,9	14 534	24,1	1 281 252	333 418	26,0	947 834	74,0
1981	62 511	48 372	77,4	14 139	22,6	1 252 495	337 704	27,0	914 791	73,0
1982	63 411	50 170	79,1	13 241	20,9	1 182 604	341 710	28,9	840 894	71,1

¹⁾ Ab 1976 Ergebnisse des neuen Berichtssystems nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

vom Beschäftigtenabbau betroffen. Hingegen erhöhte sich die Zahl der Unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen erheblich, was vor allem auf die Entwicklung bei den Betrieben mit zwei bis vier Beschäftigten zurückzuführen ist.

Die Beschäftigtenentwicklung verlief in Abhängigkeit von der Betriebsgröße unterschiedlich. Während bei den größeren Betrieben mit 20 und mehr Beschäftigten ein überdurchschnittlich starker Beschäftigtenabbau (- 8,1 %) festzustellen war, nahm die Beschäftigtenzahl in den kleineren Betrieben mit 1 bis 19 Beschäftigten gegenüber dem Vorjahr leicht zu (+ 1,2 %). Eine Gegenüberstellung der Betriebe (ohne Arbeitsgemeinschaften)³⁾, die sowohl 1981 als auch 1982 zur Totalerhebung gemeldet haben, verdeutlicht, daß die kleineren Betriebe ihre Beschäftigtenzahl (rd. 315 000) halten

Tabelle 2: Beschäftigte des Bauhauptgewerbes nach Betriebsgrößeklassen 1981 und 1982 — ohne Beschäftigte in Arbeitsgemeinschaften —
Ergebnis der Totalerhebung

Betriebsstand Beschäftigten- größeklassen	Beschäftigte Ende Juni 1981		Beschäftigte Ende Juni 1982		Beschäftigte Ende Juni 1982	
	ins- gesamt	in Betrieben, die bis Ende Juni 1982 abgegangen sind	ins- gesamt	in Betrieben, die Ende Juni 1982 noch bestanden haben	ins- gesamt	in Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten
						1-19 : 20 und mehr
Beschäftigte in Betrieben, die Ende Juni 1982 insgesamt erfaßt wurden ..	x	x	x	1 162 428	338 074	824 354
seit Ende Juni 1981 neu erfaßt wurden ..	x	x	x	27 093	18 173	8 920
Ende Juni 1981 insgesamt erfaßt wurden ..	1 228 594	35 322	1 193 272	1 135 335	319 901	815 434
Ende Juni 1981 ... bis ... Beschäftigte aufwiesen						
1-19	333 308	17 339	315 969	314 852	298 387	16 465
20 und mehr ..	895 286	17 983	877 303	820 483	21 514	798 969

konnten, während die größeren Betriebe Personal abgebaut haben (Rückgang 1982/1981 um 6,5 % von 877 000 auf 820 000). Außerdem zeigt sich, daß die Beschäftigtenzugänge aus Betriebsneugründungen seit 1981 (rd. 27 000) die Beschäftigtenabgänge aus Betriebsstillegungen 1982/1981 (rd. 35 000) nicht ausgleichen konnten.

³⁾ Die Arbeitsgemeinschaften wurden bei dieser Betrachtung aufgrund ihrer kurzen Arbeitsdauer und entsprechend hohen Fluktuation nicht einbezogen.

Betriebs- und Beschäftigtenstruktur

Die Zunahme der Betriebszahl um 1,4 % gegenüber dem Vorjahr ist vor allem auf den Anstieg bei den Betrieben mit zwei bis vier Beschäftigten (+ 15,4 %) zurückzuführen. Einen leichten Anstieg verzeichneten auch die Betriebe mit fünf bis neun Beschäftigten (+ 2,4 %). Damit konnte die Abnahme der Betriebe, die vor allem die Größeklassen ab 20 Beschäftigten betraf (zusammen - 6,4 %), mehr als ausgeglichen werden. Prozentual am stärksten nahm mit 9,6 % die Zahl der Betriebe mit 200 bis 499 Beschäftigten ab.

Die Betriebsstruktur des Bauhauptgewerbes wird weiterhin durch die große Zahl der Betriebe mit weniger als 20 Beschäftigten geprägt. Ihr Anteil stieg gegenüber dem Vorjahr von 77,4 auf 79,1 %. Gemessen an der Beschäftigtenzahl nahm der Anteil dieser Betriebe an der Gesamtzahl der Beschäftigten von 27,0 auf 28,9 % zu. Der Konjunkturerbruch in der Bauwirtschaft wirkte sich hingegen vor allem auf die Beschäftigtensituation der größeren Betriebe aus, wobei die Betriebe mit 200 und mehr Beschäftigten prozentual mit rd. 10 % den stärksten Personalabbau aufwiesen.

In Tabelle 4 wird die nach Betriebsgrößeklassen unterschiedliche Struktur der Bauaufgaben dargestellt. Die Ergebnisse für die geleisteten Arbeitsstunden und den baugewerblichen Umsatz für den Berichtsmonat Juni 1982 dürften auch für das ganze Jahr 1982 hinreichend repräsentativ sein. Bezogen auf die geleisteten Arbeitsstunden waren Betriebe mit 1 bis 19 Beschäftigten mit rd. 71 % im Wohnungsbau und nur zu 12 % im Öffentlichen und Verkehrsbau tätig.

Im Unterschied dazu lag der Schwerpunkt der Bauproduktion der Betriebe mit 100 und mehr Beschäftigten mit rd. 49 % im Öffentlichen und Verkehrsbau und lediglich zu 17 % im Wohnungsbau. Ihre Entsprechung finden diese Ergebnisse auch in den jeweiligen Daten über den baugewerblichen Umsatz im Berichtsmonat Juni 1982. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Aufgabenstruktur in Abhängigkeit von der Betriebsgröße nur unwesentlich verändert.

Die Bauproduktion lag im Juni 1982, gemessen an den geleisteten Arbeitsstunden, bei 144,8 Mill. Stunden und war damit um 5,8 % geringer als im entsprechenden Vorjahresmonat. Dabei nahm die Bauleistung im Wohnungsbau, dem größten Sektor des Bauhauptgewerbes, gegenüber Juni 1981 um 6,3 % auf 60,4 Mill. Stunden ab. Auf die kleineren Betriebe mit 1 bis 19 Beschäftigten entfielen rd. 29 % der im Juni 1982 insgesamt geleisteten Arbeitsstunden; im Wohnungsbau hingegen belief sich der Anteil dieser Betriebsgrößeklasse auf rd. 48 %.

Die Zuordnung der Betriebe nach dem Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit zeigt, daß die Wirtschaftszweige „Hochbau, ohne Fertigteiltbau“ (20 102 Betriebe mit 352 000

Tabelle 3: Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Bauhauptgewerbes nach Beschäftigtengrößeklassen
Ergebnis der Totalerhebung

Betriebe mit... bis... Beschäftigten	Betriebe		Beschäftigte			Baugewerblicher Jahresumsatz ¹⁾		Gesamtumsatz ¹⁾	
			insgesamt		darunter ausländische Arbeitnehmer				
	Ende Juni		Ende Juni			1980	1981	1980	1981
	1981	1982	1981	1982	Anzahl	1980	1981	1980	1981
	Anzahl		1 000	Anzahl	Mill. DM				
1	7 908	7 788	7,9	7,8	12	} 11 064,6	} 11 751,6	} 11 216,2	} 11 908,5
2- 4	11 077	12 785	33,0	37,0	894				
5- 9	15 416	15 781	104,9	107,2	5 539	} 15 122,5	} 15 295,3	} 15 383,1	} 15 548,8
10- 19	13 971	13 816	192,0	189,8	13 929				
20- 49	8 998	8 559	272,5	258,3	25 834	} 22 958,6	} 22 679,7	} 23 389,8	} 23 105,0
50- 99	3 177	2 896	217,5	197,6	25 732				
100-199	1 331	1 212	180,8	165,0	23 551	} 17 500,7	} 17 579,8	} 18 008,7	} 18 041,1
200-499	532	481	152,5	137,3	20 294				
500 und mehr	101	93	91,5	82,6	16 024	} 9 437,5	} 8 886,0	} 9 662,7	} 9 104,7
Insgesamt ...	62 511	63 411	1 252,5	1 182,6	131 809				

¹⁾ Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Tabelle 4: Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Juni 1982 nach Art der Bauten und Beschäftigtengrößenklassen

Ergebnis der Totalerhebung

Prozent

Betriebe mit ... bis ... Beschäftigten	Insgesamt	Wohnungsbau	Landwirtschaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau				
				zusammen	Hochbau	Tiefbau	zusammen	Hochbau	Tiefbau		
									zusammen	Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
Geleistete Arbeitsstunden											
1-19	100	70,9	2,4	14,7	10,7	4,1	12,0	5,0	7,0	3,0	4,0
20-49	100	48,5	1,4	19,3	14,0	5,3	30,8	9,3	21,5	8,2	13,4
50-99	100	29,2	0,5	23,8	17,4	6,2	46,7	11,9	34,8	15,3	19,5
100 und mehr	100	16,9	0,3	33,7	24,3	9,4	49,1	11,4	37,7	19,5	18,2
Insgesamt ...	100	41,7	1,2	23,2	16,8	6,4	33,9	9,2	24,7	11,4	13,3
Baugewerblicher Umsatz ¹⁾											
1-19	100	65,9	2,2	16,7	12,1	4,6	15,2	6,1	9,1	3,9	5,2
20-49	100	44,4	1,4	21,2	16,2	5,0	33,0	10,4	22,6	8,4	14,2
50-99	100	27,8	0,4	23,8	18,0	5,8	48,0	11,2	36,8	15,9	20,8
100 und mehr	100	19,5	0,3	35,4	26,9	8,6	44,8	10,5	34,3	18,5	15,9
Insgesamt ...	100	38,3	1,0	25,5	19,2	6,3	35,2	9,5	25,7	12,1	13,6

¹⁾ Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

Beschäftigten), „Hoch- und Tiefbau, ohne ausgeprägten Schwerpunkt“ (6 534 Betriebe mit 313 000 Beschäftigten) und „Straßenbau“ (2 597 Betriebe mit 115 000 Beschäftigten) gemessen an der Beschäftigtenzahl nach wie vor die größte Bedeutung im Bauhauptgewerbe haben. Dennoch konnten diese Zweige den Beschäftigtenstand des Vorjahres nicht aufrechterhalten und wiesen infolge des Konjunktüreeinbruchs sogar überdurchschnittliche Beschäftigtenrückgänge auf (Hoch- und Tiefbau, o. a. S.: - 6,7 %, Hochbau: - 6,4 %, Straßenbau: - 9,9 %). Prozentual am stärksten waren die Beschäftigtenzugänge in den Zweigen „Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit“ (+ 12,7 %) und „Gerüstbau, Fassadenreinigung“ (+ 7,6 %). Hier dürften sich u. a. Modernisierungs- und Reparaturarbeiten am Baubestand positiv ausgewirkt haben.

Die Produktionsstruktur der einzelnen Wirtschaftszweige sowie der Grad der Abhängigkeit der Baubetriebe von den jeweiligen Auftraggebern wird in Tabelle 6 dargestellt. Gemessen an den geleisteten Arbeitsstunden im Juni 1982 führten z. B. die Betriebe des Straßenbaus zu rd. 93 % Aufträge öffentlicher Auftraggeber aus, während dies bei den Betrieben des Wirtschaftszweiges „Hoch- und Tiefbau, ohne ausgeprägten Schwerpunkt“ nur zu 42 % und dem Zweig „Hochbau (ohne Fertigteiltbau)“ sogar nur zu 12 % der Fall war. Im letztgenannten Zweig überwog die Tätigkeit im Wohnungsbau mit 68 % bei weitem, während im Wirtschaftszweig „Hoch- und Tiefbau, ohne ausgeprägten Schwerpunkt“ der Wohnungsbau (27 %) und der gewerbliche Bau (31 %) von etwa gleich großer Bedeutung waren. In den Zweigen „Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei“ sowie „Zimme-

Tabelle 5: Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Wirtschaftszweigen

Ergebnis der Totalerhebung

Wirtschaftszweig	Betriebe Ende Juni 1982		Beschäftigte Ende Juni 1982		Baugewerblicher Jahresumsatz ¹⁾		Gesamtumsatz ¹⁾	
	insgesamt	Ende Juni 1982 gegenüber Ende Juni 1981	insgesamt	Ende Juni 1982 gegenüber Ende Juni 1981	1980	1981	1980	1981
Hoch- und Tiefbau	36 660	- 141	955 975	- 75 203	93 945,2	91 992,4	96 146,5	94 160,9
Hoch- und Tiefbau, ohne ausgeprägten Schwerpunkt	6 534	- 65	313 458	- 22 618	30 798,3	29 945,6	31 547,9	30 688,7
Hochbau (ohne Fertigteiltbau)	20 102	- 319	352 402	- 23 985	30 004,5	30 414,0	30 539,2	30 943,0
Fertigteiltbau im Hochbau	483	+ 26	28 533	- 5 383	5 220,7	4 665,6	5 473,8	4 865,1
Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau; Wasser- und Wasserspezialbau	2 472	+ 183	17 520	- 1 091	1 911,2	1 954,9	1 999,4	2 039,5
Straßenbau	2 597	- 23	114 962	- 12 700	12 828,1	12 077,1	13 160,2	12 426,3
Brunnenbau, Tiefbohrung u. ä. (ohne Erdölbohrung)	233	+ 2	15 105	- 758	1 429,7	1 565,5	1 464,7	1 621,9
Tiefbau, a. n. g.	3 563	- 1	106 250	- 9 212	11 184,1	10 733,6	11 377,5	10 925,0
Gerüstbau, Fassadenreinigung	676	+ 56	7 745	+ 544	568,6	636,2	583,8	651,4
Spezialbau	4 923	+ 641	50 026	+ 1 514	4 466,6	4 887,6	4 575,4	5 007,4
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	413	+ 34	7 837	+ 269	678,9	792,7	695,0	811,2
Gebäudetrocknung	81	± 0	250	- 38	21,0	16,9	21,6	17,4
Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit ...	2 122	+ 499	9 978	+ 1 125	713,0	830,4	724,8	839,5
Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	1 832	+ 35	28 714	+ 28	2 699,2	2 903,6	2 766,3	2 983,0
Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe	475	+ 73	3 247	+ 130	354,5	344,0	367,7	356,3
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei ..	7 678	+ 330	52 619	+ 610	3 348,1	3 445,1	3 398,0	3 500,5
Zimmerei, Dachdeckerei	14 150	+ 70	123 984	+ 3 188	9 895,5	10 312,4	10 162,1	10 563,0
Zimmerei, Ingenieurholzbau	7 799	+ 15	58 076	+ 641	4 542,3	4 563,5	4 734,0	4 738,6
Dachdeckerei	6 351	+ 55	65 908	+ 2 547	5 353,2	5 748,9	5 428,1	5 824,4
Insgesamt ...	63 411	+ 900	1 182 804	- 69 891	111 655,3	110 637,5	114 282,0	113 231,8

¹⁾ Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

Tabelle 6: Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz des Bauhauptgewerbes im Juni 1982 nach Wirtschaftszweigen und Art der Bauten/Auftraggeber

Ergebnis der Totalerhebung
Prozent

Wirtschaftszweig	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaftlicher Bau	Gewerblicher und industrieller Bau			Öffentlicher und Verkehrsbau				
				zu- sammen	Hochbau	Tiefbau	zu- sammen	Hochbau	Tiefbau		
									zu- sammen	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau
Geleistete Arbeitsstunden											
Hoch- und Tiefbau	100	36,2	1,0	23,2	15,6	7,6	39,6	9,2	30,4	14,1	16,3
darunter:											
Hoch- und Tiefbau, ohne ausgeprägten Schwerpunkt	100	26,8	0,5	30,8	24,4	6,4	41,9	14,8	27,1	8,1	19,0
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	100	68,0	1,7	18,4	17,9	0,5	11,9	11,2	0,7	0,1	0,6
Fertigteilbau im Hochbau	100	69,8	0,7	24,9	24,9	0,0	4,6	4,5	0,1	-	0,1
Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau; Wasser- und Wasserspezialbau	100	7,8	5,3	37,9	1,1	36,9	49,0	1,6	47,4	7,7	39,7
Straßenbau	100	0,6	0,1	6,1	0,8	5,3	93,2	0,7	92,5	81,2	11,3
Spezialbau	100	26,1	0,2	60,6	56,8	3,9	13,1	11,2	1,9	0,3	1,5
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	100	83,9	0,4	8,9	8,9	0,1	6,8	6,7	0,1	0,0	0,0
Zimmerei, Dachdeckerei	100	72,4	3,7	14,4	14,2	0,2	9,5	9,4	0,2	0,1	0,1
Insgesamt...	100	41,7	1,2	23,2	16,8	6,4	33,9	9,2	24,7	11,4	13,3
Baugewerblicher Umsatz ¹⁾											
Hoch- und Tiefbau	100	33,5	0,8	25,3	17,8	7,5	40,5	9,1	31,3	14,8	16,5
darunter:											
Hoch- und Tiefbau, ohne ausgeprägten Schwerpunkt	100	24,4	0,4	34,5	28,3	6,2	40,7	14,6	26,2	7,8	18,4
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	100	64,2	1,6	21,0	20,7	0,4	13,1	12,3	0,8	0,2	0,6
Fertigteilbau im Hochbau	100	70,1	0,5	25,8	25,7	0,1	3,5	3,5	0,0	-	0,0
Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau; Wasser- und Wasserspezialbau	100	7,0	4,9	37,1	1,4	35,7	51,0	1,0	50,0	6,3	43,7
Straßenbau	100	0,5	0,1	5,7	0,8	4,9	93,8	0,8	93,0	83,1	9,9
Spezialbau	100	23,7	0,2	60,0	56,9	3,1	16,1	14,0	2,1	0,5	1,6
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	100	82,4	0,3	10,0	9,9	0,1	7,3	7,2	0,1	0,0	0,1
Zimmerei, Dachdeckerei	100	68,8	3,4	16,7	16,5	0,2	11,1	10,8	0,3	0,1	0,2
Insgesamt...	100	38,3	1,0	25,5	19,2	6,3	35,2	9,5	25,7	12,1	13,6

¹⁾ Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

rei, Dachdeckerei" überwogen ebenfalls die Tätigkeiten im Wohnungsbau mit 84 bzw. 72 % deutlich. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Produktionsstruktur der einzelnen Wirtschaftszweige nur unwesentlich verändert.

Wie eingangs bereits beschrieben, war die Beschäftigtenentwicklung in den einzelnen Beschäftigtengruppen gegenüber dem Vorjahresstichtag unterschiedlich. Neben der Zunahme der Tätigen Inhaber und Mitinhaber (einschl.

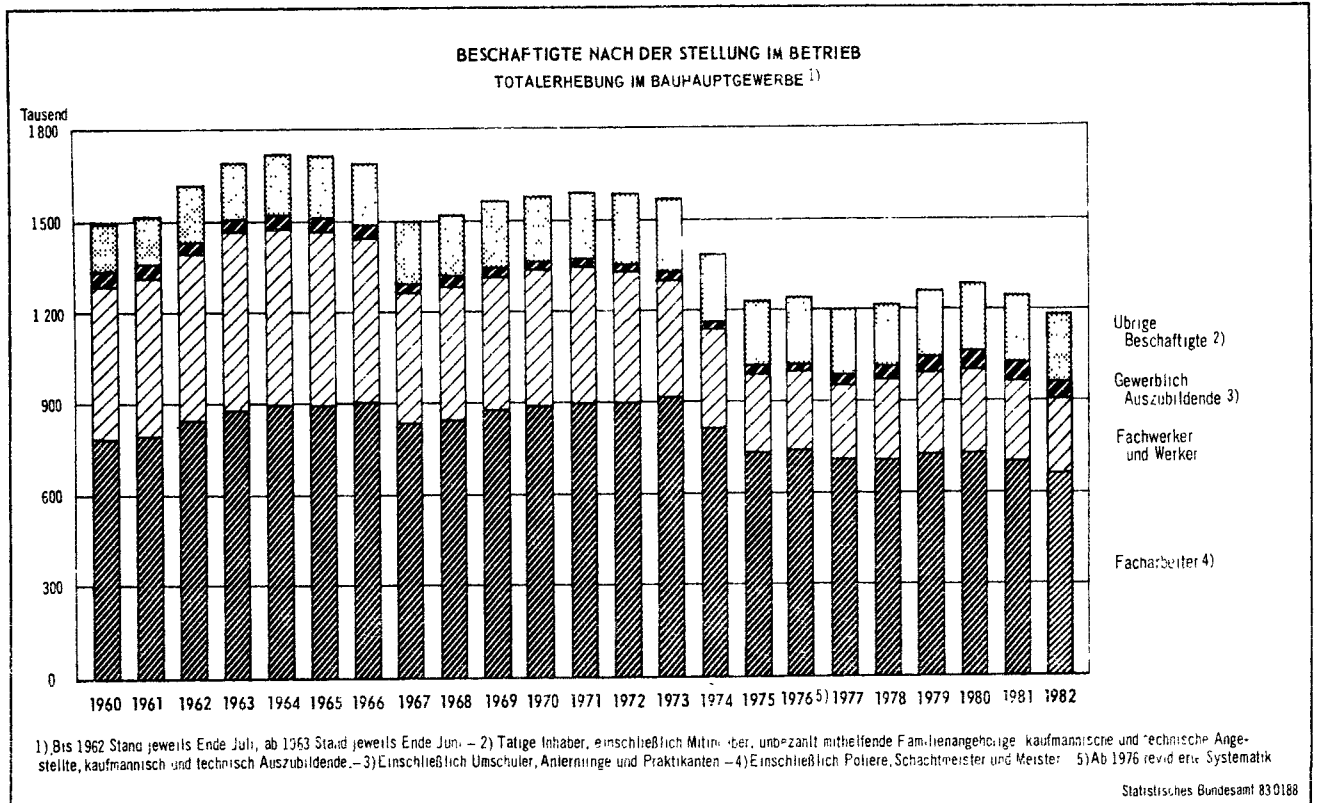


Tabelle 7: Beschäftigte des Bauhauptgewerbes Ende Juni 1982 nach der Stellung im Betrieb

Ergebnis der Totalerhebung

Stellung im Betrieb	Insgesamt		Ende Juni 1982 gegenüber Ende Juni 1981	In Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten	
	Anzahl	%		1-19	20 und mehr
Tätige Inhaber und Mitinhaber einschl. Unbezahlt mithelfender Familienangehöriger	61 356	5,2	+ 2,3	81,9	18,1
Kaufmännische Angestellte ¹⁾	96 680	8,2	- 1,1	34,8	65,2
Technische Angestellte ¹⁾	61 050	5,2	- 1,8	9,8	90,2
Facharbeiter	670 209	56,7	- 5,0	27,5	72,5
Poliere, Schachtmeister und Meister	39 122	3,3	- 3,2	12,9	87,1
Werkpoliere, Bauvorarbeiter, Baumaschinen-Fachmeister und -Vorarbeiter	78 765	6,7	- 2,8	14,6	85,4
Maurer	203 854	17,2	- 8,8	32,7	67,3
Betonbauer	26 515	2,2	- 5,0	9,0	91,0
Zimmerer	78 374	6,5	- 5,2	33,7	66,3
Übrige Baufacharbeiter	146 396	12,4	+ 0,6	41,5	58,5
Baumaschinenführer und -warte, geprüfte Berufskraftfahrer	99 183	8,4	- 6,9	12,2	87,8
Fachwerker, Werker, Baumaschinenisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten	232 474	19,7	- 12,3	18,9	81,1
Gewerblich Auszubildende	60 835	5,1	- 2,1	38,8	61,2
Insgesamt	1 182 604	100	- 5,6	28,9	71,1
dar.: Arbeiter ²⁾	963 518	81,5	- 6,7	26,1	73,9
Angestellte	157 730	13,3	- 1,4	25,1	74,9

¹⁾ Einschl. Auszubildender. - ²⁾ Einschl. Poliere, Schachtmeister und Meister sowie gewerblich Auszubildender.

Unbezahlt mithelfender Familienangehöriger) um 2,3 %, wies nur die Gruppe der übrigen Baufacharbeiter (z. B. Isolierer, Gipser, Dachdecker) einen leichten Zugang von 0,6 % auf. Mit - 12,3 % verzeichneten die angelernten und ungelernten Kräfte (Fachwerker und Werker) den stärksten Beschäftigtenrückgang. Innerhalb der Gruppe der Facharbeiter (- 5,0 %) nahmen vor allem die Zahl der Maurer (- 8,8 %) und des Maschinenpersonals (Baumaschinenführer und -warte, geprüfte Berufskraftfahrer: - 6,9 %) überdurchschnittlich ab. Die Zahl der ausländischen Arbeitnehmer, die überwiegend den angelernten Kräften und Facharbeitern zuzurechnen sind, ging mit rd. 10 % ebenfalls überdurchschnittlich stark zurück; sie erreichte mit 131 800 den Stand von Mitte 1977. Die gewerblich Auszubildenden wiesen wie im Vorjahr einen vergleichsweise geringen Rückgang auf (- 2,1 %).

In Betrieben mit 20 und mehr Beschäftigten waren rd. 71 % aller Beschäftigten tätig. Bezogen auf die jeweilige Berufsgruppe waren in diesen Betrieben insbesondere die technischen Angestellten (90 %), Poliere, Schachtmeister und Meister (87 %), Betonbauer (91 %) und das Maschinenpersonal (88 %) überdurchschnittlich stark vertreten.

Geringer Umsatzrückgang im Kalenderjahr 1981

In der Totalerhebung werden neben den Umsätzen im Berichtsmonat Juni nach Bauarten auch die Umsätze des vorangegangenen Kalenderjahres nach Umsatzarten erfasst. Als Umsätze gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer gemeldeten steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen und sonstige Lieferungen und Leistungen ohne die in Rechnung gestellte Umsatz-(Mehrwert-)steuer. Wie bereits mehrfach in den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes erwähnt, ergab sich mit Inkrafttreten des neuen Umsatzsteuergesetzes zum 1. Januar 1980 insoweit eine Änderung, als ab diesem Zeitpunkt auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen ab 10 000 DM versteuert und als Umsätze erfasst werden. Bis

einschließlich 1979 wurden aufgrund der sogenannten „Sollbesteuerung“ die Umsätze in der Regel erst nach der Rechnungslegung gemeldet, die nach der Abnahme der jeweils vertraglich vereinbarten Bauleistung erfolgte. Der Vorjahresvergleich der Umsätze 1981/1980 wird daher noch durch die sog. „Altverträge“ beeinflusst. Es kann davon ausgegangen werden, daß die Umsatzangaben etwa ab Anfang 1982 die Entwicklung der Bauleistung wesentlich besser wiedergeben als bisher.

Die Betriebe des Bauhauptgewerbes erzielten im Kalenderjahr 1981 einen baugewerblichen Umsatz von 110,6 Mrd. DM; dies entspricht einer nominalen Abnahme um 0,9 % gegenüber 1980. Den stärksten Umsatzrückgang hatten die Betriebe mit 500 und mehr Beschäftigten (- 5,8 %), gefolgt von den Betrieben mit 200 bis 499 Beschäftigten (- 3,7 %), zu verzeichnen. Den höchsten Umsatzzuwachs erzielten mit + 6,2 % die Betriebe mit ein bis neun Beschäftigten. Auf die drei größten Wirtschaftszweige „Hochbau (ohne Fertigteilbau)“, „Hoch- und Tiefbau, ohne ausgeprägten Schwerpunkt“ und „Straßenbau“ entfielen rund zwei Drittel des baugewerblichen Umsatzes 1981.

Der Umsatz aus nichtbaugewerblichen Leistungen und Tätigkeiten, wie dem Absatz sonstiger eigener Erzeugnisse, dem Verkauf von Handelsware und aus Dienstleistungen, betrug im Kalenderjahr 1981 2,6 Mrd. DM. Der Gesamtumsatz des Bauhauptgewerbes lag damit im Jahr 1981 bei 113,2 Mrd. DM und um 0,9 % unter dem entsprechenden Vorjahresergebnis. Der Anteil des baugewerblichen Umsatzes am Gesamtumsatz betrug rd. 98 %; damit wurde die unverändert geringe Bedeutung des nichtbaugewerblichen Umsatzes auch durch die Totalerhebung 1982 bestätigt.

Tabelle 8: Bestand an ausgewählten wichtigen Geräten im Bauhauptgewerbe

Ergebnis der Totalerhebung

Geräteart	Im Eigentum befindliche Geräte		Vermietete Geräte	Gemietete Geräte	Verfügbare Geräte (Sp. 2-3+4)
	Ende Juni 1981	Ende Juni 1982			
Betonmischer	133 189	127 382	159	1 840	129 063
Transportmischer und Agitatoren	2 285	2 124	8	71	2 187
Turmdrehkrane	41 829	40 325	127	1 900	42 098
Mobil- und Autokrane	4 086	4 219	20	275	4 474
Förderbänder	13 829	13 288	18	217	13 487
Betonpumpen aller Art	1 718	1 726	6	155	1 875
Mörtelförder- und Verputzgeräte	17 728	17 910	25	381	18 266
Lastkraftwagen	103 281	101 588	162	3 580	105 006
Vorderkipper, Dumper	8 757	8 242	30	305	8 517
Universalbagger	43 082	42 152	208	2 015	43 959
Seilbagger auf Raupen	3 459	3 303	18	136	3 421
Seilbagger, luftbereift	4 131	3 893	21	130	4 002
Hydraulikbagger auf Raupen	13 774	13 445	76	723	14 092
Hydraulikbagger, luftbereift	21 718	21 511	93	1 026	22 444
Planimerraupen	7 952	7 279	39	344	7 584
Lader	35 847	36 322	99	1 473	37 696
Ladegeräte auf Raupen	7 109	6 668	11	255	6 912
Ladegeräte, luftbereift	21 914	22 621	71	946	23 496
Hecktielfülllader (Baggerlader)	6 824	7 033	17	272	7 288
Straßenhobel (Grader)	3 090	2 982	5	147	3 124
Rambären aller Art	5 615	5 361	17	193	5 537
Verdichtungsmaschinen	110 504	110 172	263	2 974	112 883
Stampf- und Rüttelgeräte	83 174	83 095	195	2 002	84 902
Glattmantel-einschl. Schaffuwalzen	5 543	5 241	15	199	5 425
Gummiradwalzen	1 977	2 002	3	68	2 067
Vibrationswalzen aller Art	19 810	19 834	50	705	20 489
Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken					
Mischanlagen	492	479	9	27	497
Fertiger	3 803	3 712	7	156	3 861
Gußasphaltkoher	1 884	1 845	10	60	1 895
für Betonstraßen					
Fertiger und Verteiler	593	766	4	37	799
Kompressoren aller Art	57 460	57 663	159	1 681	59 185
Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste in t	285 504	299 937	3 788	10 130	306 280

Uneinheitliche Gerätebestandsentwicklung

In der Totalerhebung wird jährlich der Bestand an ausgewählten Baugeräten bei den Baubetrieben erfaßt, um Art und Umfang der maschinellen Kapazität des Bauhauptverbes beurteilen zu können. Die Ergebnisse geben jedoch keinen Aufschluß über Alter, Zustand und die Auslastung der Geräte. Auch Leistungssteigerungen von Baumaschinen aufgrund technischer Verbesserungen lassen sich statistisch nur beschränkt erfassen³⁾.

Die Bestandszahlen der betriebseigenen Geräte verändern sich gegenüber Juni 1981 sehr unterschiedlich. Prozentual die stärkste Zunahme verzeichneten im Bereich der Straßenbaumaschinen die Fertiger und Verteiler für Beton-

straßen (+ 29,2 %). Zugänge wiesen u. a. auch die Mobil- und Autokrane (+ 3,3 %), die luftbereiften Ladegeräte (+ 3,2 %) und die Hecktieflöffellader (+ 3,1 %) auf. Dagegen waren die Bestandszahlen vor allem bei den betriebseigenen Transportmischern und Agitatoren (- 7,0 %), Planierraupen (- 8,5 %) und Ladegeräten auf Raupen (- 6,2 %) rückläufig.

Die Anmietung von Baugeräten hat auch im Berichtsjahr 1982 an Bedeutung gewonnen. Dies zeigt sich vor allem bei den Ladern (+ 14,5 %) und den Verdichtungsmaschinen (+ 15,3 %). Insgesamt gesehen versuchten die Baubetriebe zum Teil einen Kapazitätsabbau von Baumaschinen im Bedarfsfalle durch eine verstärkte Anmietung von Baugeräten auszugleichen. Gemessen an der Zahl der verfügbaren Geräte ist der Anteil der Geräteanmietung jedoch weiterhin gering. Am höchsten war er bei den Betonpumpen (8,3 %), gefolgt von den Mobil- und Autokranen (6,1 %) und den Mischanlagen für Schwarzdecken (5,4 %).

³⁾ Ausführliche Daten über den Geräteeinsatz in der Bauwirtschaft von 1950 bis 1981 enthält eine Arbeitsunterlage, die beim Statistischen Bundesamt (Gruppe IV D) zu beziehen ist.

T a b e l l e n t e i l

Bauhauptgewerbe

1 Bundesergebnisse

1.1 Ergebnisse der Totalerhebungen

1.1.1 Beschäftigung und Umsatz

SYPRO Nr. 1)	Gegenstand der Nachweisung	Einheit	1977 ²⁾	1978	1979	1980	1981	1982
Erfaßte Betriebe Ende Juni								
	mit ... bis ... Beschäftigten							
	1 - 19	Anzahl	44 561	45 578	46 355	45 760	48 372	50 170
	20 - 49	Anzahl	8 681	8 965	9 118	9 294	8 998	8 559
	50 - 99	Anzahl	3 125	3 102	3 186	3 220	3 177	2 896
	100 - 199	Anzahl	1 289	1 321	1 356	1 353	1 331	1 212
	200 und mehr	Anzahl	607	623	651	667	633	574
	Insgesamt	Anzahl	58 263	59 589	60 666	60 294	62 511	63 411
	davon:							
72	Hoch- und Tiefbau	Anzahl	34 647	35 346	36 119	36 158	36 801	36 660
73	Spezialbau	Anzahl	3 152	3 471	3 557	3 620	4 282	4 923
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	Anzahl	6 563	6 811	7 015	6 712	7 348	7 678
75	Zimmerei, Dachdeckerei	Anzahl	13 901	13 961	13 975	13 804	14 080	14 150
Beschäftigte Ende Juni								
	in Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten							
	1 - 19	Anzahl	314 646	318 440	328 843	333 418	337 704	341 710
	20 - 49	Anzahl	263 899	273 430	277 258	281 733	272 535	258 288
	50 - 99	Anzahl	215 615	214 052	219 125	221 752	217 524	197 644
	100 - 199	Anzahl	175 981	178 633	183 661	183 653	180 820	165 013
	200 und mehr	Anzahl	221 574	233 072	251 119	260 696	243 912	219 949
	Insgesamt	Anzahl	1 191 715	1 217 627	1 260 006	1 281 252	1 252 495	1 182 604
	und zwar:							
72	Hoch- und Tiefbau	Anzahl	993 295	1 014 564	1 050 558	1 064 859	1 031 178	955 975
73	Spezialbau	Anzahl	43 441	43 663	44 525	47 010	48 512	50 026
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	Anzahl	49 564	50 018	51 220	51 765	52 009	52 619
75	Zimmerei, Dachdeckerei	Anzahl	105 415	109 382	113 703	117 618	120 796	123 984
	Tätige Inhaber und Mitinhaber	Anzahl	60 285	59 404	57 483	55 504	55 647	55 417
	Unbezahlt Mithelfende Familienangehörige	Anzahl	5 156	5 042	4 928	4 622	4 314	5 939
	Kaufmännische Angestellte einschl. Auszubildende	Anzahl	83 475	86 278	91 160	96 161	97 748	96 680
	Technische Angestellte einschl. Auszubildende	Anzahl	55 833	58 075	60 427	62 317	62 198	61 050
	Übrige Beschäftigte	Anzahl	986 966	1 008 828	1 046 008	1 062 648	1 032 588	963 518
	Poliere, Schachtmeister und Meister	Anzahl	41 464	40 912	41 563	41 426	40 412	39 122
	Werkpoliere, Bauvorarbeiter, Baumaschinen-Fachmeister und -Vorarbeiter 3)	Anzahl	71 798	73 383	79 442	81 156	81 049	78 765
	Maurer	Anzahl	222 835	225 749	229 903	227 013	223 440	203 854
	Betonbauer	Anzahl	24 713	25 557	27 898	28 672	27 919	26 515
	Zimmerer	Anzahl	80 320	78 285	81 104	82 586	80 583	76 374
	Übrige Baufacharbeiter 4)	Anzahl	111 087	112 552	142 808	145 483	145 493	146 396
	Baumaschinenführer und -warte, geprüfte Berufskraftfahrer 3)4)	Anzahl	154 088	149 201	112 039	111 083	106 504	99 183
	Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten 3)	Anzahl	240 369	253 063	275 892	282 401	265 041	232 474
	Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge u. Praktikanten	Anzahl	40 292	50 126	55 359	62 828	62 147	60 835
Geleistete Arbeitsstunden im Juni								
	in Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten							
	1 - 19	1 000	41 465	42 525	41 900	41 305	41 769	41 326
	20 - 49	1 000	37 397	39 981	37 168	36 190	34 983	33 179
	50 - 99	1 000	30 440	31 640	29 659	28 555	27 727	25 450
	100 - 199	1 000	24 150	26 095	24 440	23 149	22 627	20 741
	200 und mehr	1 000	27 519	30 392	29 918	29 464	26 727	24 134
	Insgesamt	1 000	160 968	170 634	163 084	158 660	153 825	144 830
	davon:							
72	Hoch- und Tiefbau	1 000	134 705	143 595	136 541	131 931	126 732	117 307
73	Spezialbau	1 000	5 936	5 815	5 628	5 848	5 895	5 945
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	1 000	6 620	6 730	6 579	6 475	6 379	6 417
75	Zimmerei, Dachdeckerei	1 000	13 710	14 494	14 338	14 404	14 815	15 158
Arbeitgeberzulagen zu Löhnen im Kalenderjahr ..								
	Arbeitgeberzulagen zu Gehältern im Kalenderjahr	Mill. DM	301,6	306,4	321,3	326,0	314,5	...
Arbeitgeberzulagen zu Gehältern im Kalenderjahr								
	Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer) im Kalenderjahr	Mill. DM	61,6	60,4	65,9	67,3	66,4	...
Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer) im Kalenderjahr								
	in Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten							
	1 - 19	Mill. DM	19 595,1	19 243,1	22 764,2	22 187,0	27 046,9	...
	20 - 49	Mill. DM	18 071,6	16 627,2	20 025,1	26 958,6	22 679,7	...
	50 - 99	Mill. DM	15 547,8	14 412,1	17 371,7	19 750,1	19 205,7	...
	100 - 199	Mill. DM	14 501,9	13 312,1	15 735,0	17 500,7	17 579,8	...
	200 und mehr	Mill. DM	20 279,4	19 012,5	22 619,9	25 259,0	24 125,4	...
	Insgesamt	Mill. DM	87 995,9	82 606,9	98 515,9	111 655,3	110 637,5	...
	davon:							
72	Hoch- und Tiefbau	Mill. DM	74 322,8	69 083,5	83 240,6	93 945,2	91 992,4	...
73	Spezialbau	Mill. DM	3 625,4	3 495,1	3 827,7	4 466,6	4 887,6	...
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	Mill. DM	2 568,0	2 522,6	2 917,6	3 348,1	3 445,1	...
75	Zimmerei, Dachdeckerei	Mill. DM	7 479,7	7 505,7	8 530,0	9 895,5	10 312,4	...
Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer) im Kalenderjahr								
	in Betrieben mit ... bis ... Beschäftigten							
	1 - 19	Mill. DM	19 955,4	19 607,3	23 127,6	26 599,4	27 457,3	...
	20 - 49	Mill. DM	18 451,2	16 978,5	20 413,5	23 389,8	23 105,0	...
	50 - 99	Mill. DM	15 920,4	14 783,4	17 861,0	20 296,4	19 726,6	...
	100 - 199	Mill. DM	14 863,1	13 695,1	16 204,8	18 008,7	18 041,1	...
	200 und mehr	Mill. DM	20 929,4	19 676,2	23 326,9	25 987,7	24 901,7	...
	Insgesamt	Mill. DM	90 119,4	84 740,5	100 933,8	114 282,0	113 231,8	...
	davon:							
72	Hoch- und Tiefbau	Mill. DM	76 091,8	70 883,4	85 294,6	96 146,5	94 160,9	...
73	Spezialbau	Mill. DM	3 722,4	3 587,1	3 918,5	4 575,4	5 007,4	...
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	Mill. DM	2 606,3	2 562,6	2 956,1	3 398,0	3 500,5	...
75	Zimmerei, Dachdeckerei	Mill. DM	7 698,9	7 707,4	8 764,5	10 162,1	10 563,0	...

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

2) Einschl. Nachmeldung 1977.

3) Änderung der Bezeichnung (nicht der inhaltlichen Abgrenzung) aufgrund der ab 1. Juli 1978 gültigen Fassung des Anhangs zum Bundesrahmentarifvertrag für das Baugewerbe.

4) Die Ergebnisse ab 1979 sind mit den Vorjahren nicht voll vergleichbar.

Bauhauptgewerbe
1 Bundesergebnisse
1.1 Ergebnisse der Totalerhebungen
1.1.2 Bestand (Eigentum) an ausgewählten Geräten Ende Juni
Stück

Geräteart	1977 ¹⁾	1978	1979	1980	1981	1982
Betonmischer	137 589	135 740	137 128	137 661	133 189	127 382
mit Trommelinhalt						
unter 250 l	116 043	115 371	117 635	118 822	115 559	110 846
250 l und mehr	21 546	20 369	19 493	18 839	17 630	16 536
Transportmischer und Agitatoren	2 490	2 422	2 426	2 357	2 285	2 124
Turmdrehkrane	43 266	40 856	41 530	42 537	41 829	40 325
mit Lastmoment						
bis unter 160 kN m	16 887	15 188	15 508	15 482	15 222	14 639
160 bis unter 400 kN m	21 730	20 857	20 982	21 440	21 016	20 215
400 kN m und mehr	4 649	4 811	5 040	5 615	5 591	5 471
Mobil- und Autokrane	3 291	3 519	3 659	3 961	4 086	4 219
Förderbänder	17 142	15 950	15 395	14 907	13 929	13 288
Betonpumpen aller Art (ohne Betonspritzen)	1 938	1 825	1 864	1 823	1 718	1 726
Mörtelförder- und Verputzgeräte	15 129	15 746	16 541	17 337	17 728	17 910
LKW (einschl. Zugmaschinen mit Ladefläche).....	90 291	92 757	97 729	101 556	103 281	101 588
mit Nutzlast bis einschl. 12 t	78 829	80 832	84 479	87 577	89 027	87 517
mit Nutzlast über 12 t	11 462	11 925	13 250	13 979	14 254	14 071
Vorderkipper, Dumper (Schütter)	9 811	9 666	9 310	9 128	8 757	8 242
Universalbagger	38 550	39 540	40 966	42 724	43 082	42 152
Seilbagger auf Raupen	4 390	4 102	3 876	3 729	3 459	3 303
Seilbagger, luftbereift	5 300	4 998	4 628	4 370	4 131	3 893
Hydraulikbagger auf Raupen	11 636	12 212	13 004	13 618	13 774	13 445
Hydraulikbagger, luftbereift	17 224	18 228	19 458	21 007	21 718	21 511
Planierraupen	9 266	8 926	8 704	8 431	7 952	7 279
Lader	27 877	29 645	32 112	34 591	35 847	36 322
Ladegeräte auf Raupen	7 490	7 654	7 486	7 354	7 109	6 668
Ladegeräte, luftbereift	15 608	16 705	18 838	20 754	21 914	22 621
Hecktieföffellader (Baggerlader)	4 779	5 286	5 788	6 483	6 824	7 033
Straßenhobel (Grader)	3 006	3 075	3 108	3 178	3 090	2 982
Rambären aller Art (ohne Handrammen)	5 615	6 003	5 868	5 665	5 615	5 361
Verdichtungsmaschinen	93 999	97 163	102 143	108 108	110 504	110 172
Stampf- und Rüttelgeräte	68 686	71 770	75 774	80 845	83 174	83 095
Glattmantel- einschl. Schafffußwalzen	6 030	5 738	5 823	5 641	5 543	5 241
Gummiradwalzen	1 810	1 850	1 891	1 955	1 977	2 002
Vibrationswalzen aller Art	17 473	17 805	18 655	19 667	19 810	19 834
Straßenbaumaschinen						
für Schwarzdecken						
Mischanlagen	692	615	593	554	492	479
Fertiger	4 032	3 961	3 973	3 932	3 803	3 712
Gußasphaltkocher	3 099	2 545	2 369	2 274	1 884	1 845
für Betonstraßen						
Fertiger und Verteiler	963	829	750	804	593	766
Kompressoren aller Art	48 625	50 438	52 837	55 864	57 460	57 663
Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste						
in Tonnen	245 481	247 417	264 269	286 233	295 504	299 937

1) Einschl. Nachmeldung 1977.

BAUHAUPTGWERBE
1 BUNDESERGEBNISSE

1.2 BETRIEBE, BESCHAEFTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEAELTER
UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1982 SOWIE GESAMTUMSATZ 1981

SYPRO- 1) NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	BETRIEBE	BESCHAEF- TIGTE	GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEAELTER	GESAMTUMSATZ ²⁾					
							ENDE JUNI 1982			JUNI 1982		1981
							ANZAHL	1 000	1 000 DM	1 000 DM		
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWEPUNKT	6 534	313 458	36 368	774 463	209 277	2 429 978	30 688 678				
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	20 102	352 402	43 611	858 433	112 428	2 663 475	30 942 962				
7231	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	138	9 171	998	21 917	9 137	129 454	1 289 332				
7233	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	101	2 771	364	7 872	1 706	37 153	410 350				
7235	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	146	13 965	1 586	32 264	15 988	189 022	2 788 884				
7237	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	98	2 626	283	6 364	2 297	28 895	376 571				
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	483	28 533	3 230	68 414	29 130	384 527	4 865 136				
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	2 274	12 776	1 652	27 088	4 551	113 613	1 299 102				
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	198	4 744	622	13 361	2 784	59 781	740 380				
7243	STRASSENBAU	2 597	114 962	15 226	307 982	59 566	1 076 316	12 426 318				
7244	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	214	5 086	611	12 228	4 245	49 043	697 202				
7245	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U.AE.(OHNE ERDOELBOHRUNG)	19	10 019	937	19 026	9 638	68 209	924 724				
7249	TIEFBAU A.N.G.	3 563	106 250	14 042	290 204	50 254	942 060	10 925 016				
7241- 7249	TIEFBAU	8 865	253 837	33 090	669 891	131 240	2 309 028	27 012 741				
7251	GERUESTBAU	623	7 428	975	18 841	3 547	59 209	625 272				
7255	FASSADENREINIGUNG	53	317	33	602	141	2 231	26 112				
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	676	7 745	1 009	19 442	3 685	61 437	651 384				
72	HOCH- UND TIEFBAU	36 660	955 975	117 307	2 390 647	485 760	7 848 444	94 160 900				
7301	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	413	7 837	938	20 310	7 921	70 739	811 178				
7302	GEPAEUDETROCKNUNG	81	250	29	347	75	1 451	17 387				
7303	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	2 122	9 978	1 091	18 156	4 954	80 077	839 499				
7304	DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U.AF.	1 832	28 714	3 481	72 324	19 285	277 098	2 983 036				
7305	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TRUEMMERUNGSGEWERBE	475	3 247	410	6 746	1 429	27 762	356 279				
73	SPEZIALBAU	4 923	50 026	5 945	117 884	33 666	457 123	5 007 378				
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	7 678	52 619	6 417	115 156	12 471	330 650	3 500 483				
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	7 799	58 076	7 029	107 524	11 456	417 510	4 738 645				
7550	DACHDECKEREI	6 351	65 908	8 130	132 976	19 966	560 900	5 824 360				
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	14 150	123 984	15 158	240 500	31 422	978 410	10 563 005				
72-75	BAUHAUPTGWERBE INSGESAMT	63 411	1 182 604	144 830	2 864 183	563 318	9 614 630	113 231 767				

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEWERBE
1 BUNDESERGEBNISSE

1.3 BETRIEBE, DEREN INHABER ODER LEITER IN DIE HANDWERKSRÖLLE EINGETRAGEN SIND, UND DEREN BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEHAELTER UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1982 SOWIE GESAMTUMSATZ 1981

SYPRO- 1) NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	BETRIEBE	BESCHAEFTIGTE	GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN	LOEHNE	GEHAELTER	GESAMTUMSATZ ²⁾	
		ENDE JUNI 1982			JUNI 1982		1981	
		ANZAHL		1 000		1 000 DM		
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	5 452	194 421	24 093	486 872	83 697	1 408 851	18 064 927
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	18 326	311 549	38 714	744 849	91 573	2 171 456	25 470 767
7231	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	78	4 786	551	11 820	4 485	48 565	662 530
7233	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS BETON IM HOCHBAU	67	1 769	224	5 140	1 001	21 258	230 363
7235	HERSTELLUNG VON FERTIGTEIL- BAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	99	6 654	777	15 206	6 711	78 021	1 195 456
7237	MONTAGE VON FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ IM HOCHBAU	62	1 650	189	3 913	1 413	20 701	330 011
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	306	14 859	1 741	36 080	13 609	168 546	2 418 358
7241	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU	329	3 312	463	7 973	1 175	29 972	329 057
7242	WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	53	970	128	2 474	429	7 762	97 207
7243	STRASSENBAU	1 813	69 299	9 259	183 629	31 384	600 372	6 945 161
7244	BRUNNENBAU, NICHTBERGBAULICHE TIEFBOHRUNG	164	2 415	303	5 491	1 384	23 699	283 191
7245	BERGBAULICHE TIEFBOHRUNG U.AE.(OHNE ERDOELBOHRUNG)	4	65	8	115	19	356	5 339
7249	TIEFBAU A.N.G.	1 661	54 869	7 321	146 603	24 776	425 582	5 171 983
7241- 7249	TIEFBAU	4 024	130 930	17 485	346 288	59 167	1 087 746	12 832 534
7251	GERUESTBAU	324	4 360	577	11 286	1 989	34 766	375 991
7255	FASSADENREINIGUNG	25	198	21	400	96	1 623	19 779
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	349	4 558	598	11 685	2 083	36 389	395 769
72	HOCH- UND TIEFBAU	28 457	656 317	82 634	1 625 766	250 131	4 872 987	59 182 356
7301	SCHORNSTEIN-, FEUERUNGS- UND INDUSTRIEOFENBAU	340	4 340	555	11 411	3 087	40 795	433 270
7302	GEBAEUDETROCKNUNG	29	102	12	149	48	510	6 892
7303	ABDICHTUNG GEGEN WASSER, FEUCHTIGKEIT	815	5 047	576	9 773	2 730	44 179	452 944
7304	DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL-U.AE.	1 214	13 239	1 569	30 020	7 429	127 106	1 328 724
7305	ABBRUCH-, SPRENG- UND ENT- TRUEMMERUNGSGEWERBE	85	578	77	1 236	224	5 343	71 906
73	SPEZIALBAU	2 483	23 306	2 787	52 790	13 516	217 932	2 293 734
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	5 684	48 562	6 111	111 690	12 004	317 288	3 359 628
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	7 658	57 344	6 951	104 143	11 237	409 626	4 654 276
7550	DACHDECKEREI	6 042	64 098	7 934	129 917	19 365	545 540	5 650 502
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	13 700	121 442	14 887	236 060	30 604	955 166	10 304 781
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	50 324	849 627	106 419	2 026 309	306 256	6 363 371	75 140 501

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEBERBE

1 BUNDESERGEBNISSE

1.4 BETRIEBE ENDE JUNI 1982 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

SYPRO- 1) NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	INSGESAMT	BETRIEBE MIT...BIS...BESCHAEFTIGTEN						
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR
ANZAHL									
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	6 534	2 341	1 407	1 253	772	458	236	67
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	20 102	9 320	5 625	3 887	974	230	62	4
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	483	160	79	94	73	.	.	8
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	2 472	2 050	239	133	37	.	.	-
7243	STRASSENBAU	2 597	727	457	682	431	222	74	4
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	233	129	47	34	6	.	.	4
7249	TIEFBAU A.N.G.	3 563	1 348	709	932	365	158	48	3
7241- 7249	TIEFBAU	8 865	4 254	1 452	1 781	839	401	127	11
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	676	427	152	76	17	.	.	-
72	HOCH- UND TIEFBAU	36 660	16 502	8 715	7 091	2 675	1 136	451	90
73	SPEZIALBAU	4 923	3 926	546	284	87	50	27	3
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	1 832	1 302	265	156	51	34	.	.
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	7 678	6 083	1 168	363	54	.	.	-
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	7 799	5 926	1 525	321	24	3	-	-
7550	DACHDECKEREI	6 351	3 917	1 862	500	56	.	.	-
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	14 150	9 843	3 387	821	80	.	.	-
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	63 411	36 354	13 816	8 559	2 896	1 212	481	93
ANTEIL JE WIRTSCHAFTSZWEIG %									
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	100	35,8	21,5	19,2	11,8	7,0	3,6	1,0
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	100	46,4	28,0	19,3	4,8	1,1	0,3	0,0
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	100	33,1	16,4	19,5	15,1	.	.	1,7
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	100	82,9	9,7	5,4	1,5	.	.	0,0
7243	STRASSENBAU	100	28,0	17,6	26,3	16,6	8,5	2,8	0,2
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	100	55,4	20,2	14,6	2,6	.	.	1,7
7249	TIEFBAU A.N.G.	100	37,8	19,9	26,2	10,2	4,4	1,3	0,1
7241- 7249	TIEFBAU	100	48,0	16,4	20,1	9,5	4,5	1,4	0,1
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	100	63,2	22,5	11,2	2,5	.	.	0,0
72	HOCH- UND TIEFBAU	100	45,0	23,8	19,3	7,3	3,1	1,2	0,2
73	SPEZIALBAU	100	79,7	11,1	5,8	1,8	1,0	0,5	0,1
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	100	71,1	14,5	8,5	2,8	1,9	.	.
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	100	79,2	15,2	4,7	0,7	.	.	0,0
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	100	76,0	19,6	4,1	0,3	0,0	0,0	0,0
7550	DACHDECKEREI	100	61,7	29,3	7,9	0,9	.	.	0,0
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	100	69,6	23,9	5,8	0,6	.	.	0,0
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	100	57,3	21,8	13,5	4,6	1,9	0,8	0,1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEBERBE (SYPRO).

BAUHAUPTGEWERBE

1 BUNDESERGEBNISSE

1.5 BESCHAEFFTIGTE ENDE JUNI 1982 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND BESCHAEFFTIGTENGROESSENKLASSEN

SYPRO- 1) NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	INSGESAMT	IN BETRIEBEN MIT...BIS...BESCHAEFFTIGTEN						
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR
ANZAHL									
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	313 458	10 239	19 656	39 885	53 840	63 444	68 358	58 036
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	352 402	43 387	78 209	115 646	64 933	30 290	17 648	2 289
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	28 533	613	1 102	2 959	5 167	.	.	5 095
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	17 520	5 593	3 284	4 021	2 584	.	.	-
7243	STRASSENBAU	114 962	3 146	6 520	22 038	30 284	29 906	20 407	2 661
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	15 105	492	630	947	429	.	.	10 360
7249	TIEFBAU A.N.G.	106 250	5 132	10 215	29 271	24 683	21 425	13 256	2 268
7241- 7249 7251, 7255	TIEFBAU	253 837	14 363	20 649	56 277	57 980	54 168	35 111	15 289
	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	7 745	1 637	2 197	2 143	1 164	.	.	-
72	HOCH- UND TIEFBAU	955 975	70 239	121 813	216 910	183 084	154 539	128 681	80 709
73	SPEZIALBAU	50 026	11 147	7 442	8 579	6 033	7 012	7 883	1 930
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	28 714	4 298	3 564	4 721	3 509	5 022	.	.
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	52 619	21 913	15 569	10 163	3 524	.	.	-
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	58 076	27 558	20 007	8 777	1 353	381	-	-
7550	DACHDECKEREI	65 908	21 099	24 923	13 859	3 650	.	.	-
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	123 984	48 657	44 930	22 636	5 003	.	.	-
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	1 182 604	151 956	189 754	258 288	197 644	165 013	137 310	82 639
ANTEIL JE WIRTSCHAFTSZWEIG %									
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	100	3,3	6,3	12,7	17,2	20,2	21,8	18,5
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	100	12,3	22,2	32,8	18,4	8,6	5,0	0,6
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	100	2,1	3,9	10,4	16,1	.	.	17,9
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	100	31,9	18,7	23,0	14,7	.	.	0,0
7243	STRASSENBAU	100	2,7	5,7	19,2	26,3	26,0	17,8	2,3
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	100	3,3	4,2	6,3	2,8	.	.	68,6
7249	TIEFBAU A.N.G.	100	4,8	9,6	27,5	23,2	20,2	12,5	2,1
7241- 7249 7251, 7255	TIEFBAU	100	5,7	8,1	22,2	22,8	21,3	13,8	6,0
	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	100	21,1	28,4	27,7	15,0	.	.	0,0
72	HOCH- UND TIEFBAU	100	7,3	12,7	22,7	19,2	16,2	13,5	8,4
73	SPEZIALBAU	100	22,3	14,9	17,1	12,1	14,0	15,8	3,9
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	100	15,0	12,4	16,4	12,2	17,5	.	.
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	100	41,6	29,6	19,3	6,7	.	.	0,0
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	100	47,5	34,4	15,1	2,3	0,7	0,0	0,0
7550	DACHDECKEREI	100	32,0	37,8	21,0	5,5	.	.	0,0
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	100	39,2	36,2	18,3	4,0	.	.	0,0
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	100	12,8	16,0	21,8	16,7	14,0	11,6	7,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

BAUHAUPTGEBERBE

1 BUNDESERGEBNISSE

1.6 BETRIEBE, DEREN INHABER ODER LEITER IN DIE HANDWERKSROLLE EINGETRAGEN SIND, UND DEREN BESCHAEFTIGTE ENDE JUNI 1982 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND BESCHAEFTIGTENGROSSENKLASSEN

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	INSGESAMT	BETRIEBE MIT...BIS...BESCHAEFTIGTEN						
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR
BETRIEBE									
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	5 452	1 918	1 306	1 131	657	308	113	19
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	18 326	8 214	5 414	3 658	838	162	40	-
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	306	105	60	58	52	.	10	.
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	382	247	69	54	.	.	-	-
7243	STRASSENBAU	1 813	458	382	540	279	122	32	-
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	168	102	32	26	.	.	-	-
7249	TIEFBAU A.N.G.	1 661	428	396	551	192	70	.	.
7241- 7249 7251, 7255	TIEFBAU	4 024	1 235	879	1 171	483	200	.	.
7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	349	202	90	45	8	.	.	-
72	HOCH- UND TIEFBAU	28 457	11 674	7 749	6 063	2 038	690	218	25
73	SPEZIALBAU	2 483	1 830	405	185	42	18	3	-
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	1 214	829	230	119	25	.	.	-
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	5 684	4 121	1 142	358	53	.	.	-
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	7 658	5 801	1 515	316	23	3	-	-
7550	DACHDECKEREI	6 042	3 653	1 832	488	54	.	.	-
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	13 700	9 454	3 347	804	77	.	.	-
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	50 324	27 079	12 643	7 410	2 210	733	224	25
BESCHAEFTIGTE									
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	194 421	9 039	18 202	35 703	45 483	41 859	31 951	12 184
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	311 549	40 360	75 284	108 446	55 493	21 107	10 859	-
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	14 859	426	831	1 837	3 616	.	3 383	.
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	4 282	852	988	1 621	.	.	-	-
7243	STRASSENBAU	69 299	2 261	5 428	17 388	19 426	16 270	8 526	-
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	2 480	424	424	723	.	.	-	-
7249	TIEFBAU A.N.G.	54 869	2 001	5 783	17 346	13 201	9 425	.	.
7241- 7249 7251, 7255	TIEFBAU	130 930	5 538	12 623	37 078	33 403	26 649	.	.
7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	4 558	829	1 298	1 274	553	.	.	-
72	HOCH- UND TIEFBAU	656 317	56 192	108 238	184 338	138 548	92 365	60 595	16 041
73	SPEZIALBAU	23 306	6 322	5 497	5 343	2 779	2 390	975	-
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	13 239	3 187	3 075	3 454	1 607	.	.	-
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	48 562	18 405	15 228	10 037	3 442	.	.	-
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	57 344	27 214	19 861	8 595	1 293	381	-	-
7550	DACHDECKEREI	64 098	20 277	24 502	13 507	3 536	.	.	-
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	121 442	47 491	44 363	22 102	4 829	.	.	-
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	849 627	128 410	173 326	221 820	149 598	98 116	62 316	16 041

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEBERBE (SYPRO).

BAUHAUPTGEBWERBE

1 BUNDESERGEBNISSE

1.7 AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER ENDE JUNI 1982 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

SYPRO- 1) NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	INSGESAMT	IN BETRIEBEN MIT...BIS...BESCHAEFTIGTEN						
			1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR
IN BETRIEBEN INSGESAMT									
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	44 998	781	2 151	4 363	6 973	8 679	10 486	11 565
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	36 008	2 545	5 759	10 280	8 503	4 948	3 622	351
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	3 092	24	104	340	505	.	.	571
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	1 376	146	250	477	199	.	.	-
7243	STRASSENBAU	12 490	218	721	2 357	3 208	3 484	2 111	391
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	3 016	17	33	67	96	.	.	2 329
7249	TIEFBAU A.N.G.	16 065	336	1 298	4 195	3 970	3 778	1 853	635
7241- 7249 7251, 7255	TIEFBAU	32 947	717	2 302	7 096	7 473	7 596	4 408	3 355
	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	880	44	265	267	164	.	.	-
72	HOCH- UND TIEFBAU	117 925	4 111	10 581	22 346	23 618	22 027	19 400	15 842
73	SPEZIALBAU	5 466	461	762	1 163	907	1 179	812	182
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAEITF, WAERME, SCHALL U. AE.	3 278	179	353	670	498	726	.	.
74	STUKKATEURGEBWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	4 045	1 084	1 227	1 145	546	.	.	-
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	1 308	376	486	347	87	12	-	-
7550	DACHDECKEREI	3 065	413	873	833	574	.	.	-
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	4 373	789	1 359	1 180	661	.	.	-
72-75	BAUHAUPTGEBWERBE INSGESAMT	131 809	6 445	13 929	25 834	25 732	23 551	20 294	16 024

DARUNTER: IN BETRIEBEN, DEREN INHABER ODER LEITER IN DIE HANDWERKSROLLE EINGETRAGEN SIND

7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	22 774	712	1 965	3 548	5 348	4 666	4 276	2 259
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	27 612	2 313	5 221	8 704	6 131	3 036	2 207	-
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	1 523	22	70	191	350	.	444	.
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	317	38	93	173	.	.	.	-
7243	STRASSENBAU	7 310	149	572	1 846	2 022	1 801	920	-
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	136	16	17	33	.	.	.	-
7249	TIEFBAU A.N.G.	8 066	145	763	2 372	2 161	1 492	.	.
7241- 7249 7251, 7255	TIEFBAU	15 829	348	1 445	4 424	4 204	3 355	.	.
	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	549	19	138	154	98	.	.	-
72	HOCH- UND TIEFBAU	68 287	3 414	8 839	17 021	16 131	11 298	8 706	2 878
73	SPEZIALBAU	2 693	314	568	736	489	461	125	-
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAEITF, WAERME, SCHALL U. AE.	1 563	149	310	506	276	.	.	-
74	STUKKATEURGEBWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	3 919	1 010	1 212	1 114	540	.	.	-
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	1 266	371	468	333	82	12	-	-
7550	DACHDECKEREI	2 918	406	855	763	545	.	.	-
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	4 184	777	1 323	1 096	627	.	.	-
72-75	BAUHAUPTGEBWERBE INSGESAMT	79 083	5 515	11 942	19 967	17 787	12 081	8 913	2 878

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEBWERBE (SYPRO).

BAUHAUPTGEBERBE

1 BUNDESERGEBNISSE

1.8 BESCHAEFTIGTE ENDE JUNI 1982 NACH DER STELLUNG IM BETRIEB UND BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

STELLUNG IM BETRIEB	IN BETRIEBEN MIT...FIS...BESCHAEFTIGTEN							INSGESAMT	DARUNTER IM HANDWERK
	1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR		
TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER (AUCH SELB- STAENDIGE HANDWERKER)	33 030	11 543	7 012	2 434	986	362	50	55 417	44 895
UNBEZAHLT MITHELFFENDE FAMILIENANGEHOERIGE	4 614	1 047	242	31	4	1	-	5 939	3 612
KAUFMAENNISCHE ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDER	16 726	16 884	18 913	12 494	11 112	11 227	9 324	96 680	67 185
TECHNISCHE ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZUBILDENDER	2 177	3 794	8 404	9 232	10 930	13 749	12 764	61 050	29 867
ANGESTELLTENVERSICHERUNGS- PFLICHTIGE POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER	1 913	3 150	6 999	8 121	8 078	6 947	3 914	39 122	23 113
WERKPOLIERE, BAUVORARBEITER, BAUMASCHINEN-FACHMEISTER UND -VORARBEITER	2 728	8 734	18 226	16 973	14 240	11 725	6 139	78 765	51 852
FACHARBEITER (OHNE ARBEITER MIT ANGELEHRTEN SPEZIAL- TAETIGKEITEN)	66 814	100 917	125 779	90 897	75 673	61 114	31 128	552 322	413 582
MAURER	22 555	44 133	60 539	35 557	21 325	14 274	5 471	203 854	177 989
BETONBAUER	686	1 692	4 133	4 976	5 772	5 654	3 602	26 515	13 852
ZIMMERER	13 064	12 687	12 065	10 764	11 378	10 419	5 997	76 374	53 091
UEBRIGE BAUFACHARBEITER (ISOLIERER, GIPSER, DACHDECKER U.S.W.)	26 725	34 073	28 514	17 564	16 928	14 654	7 938	146 396	108 350
BAUMASCHINENFUEHRENDER UND -WARTER, GEPRUEFTE BERUFSKRAFTFAHRER	3 784	8 332	20 528	22 036	20 270	16 113	8 120	99 183	60 300
FACHWERKER, WERKER, BAU- MASCHINISTEN UND ARBEITER MIT ANGELEHRTEN SPEZIAL- TAETIGKEITEN	14 348	29 677	57 912	48 719	38 079	27 022	16 717	232 474	163 070
GEWERBLICH AUSZUBILDENDE, UMSCHUELER, ANLERNLINGS, PRAKTIKANTEN	9 606	14 008	14 801	8 743	5 911	5 163	2 603	60 835	52 451
BESCHAEFTIGTE INSGESAMT	151 956	189 754	258 288	197 644	165 013	137 310	82 639	1 182 604	849 627
DAR.: LOHNEMPFAENGER	95 409	156 486	223 717	173 453	141 981	111 971	60 501	963 518	704 068
GEHALTEMPFAENGER	18 903	20 678	27 317	21 726	22 042	24 976	22 088	157 730	97 052

SYPRO- 1) NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	STELLUNG								AN
		TAETIGE INHAEBER UND MITINHAEBER (AUCH SELBSTAEN- DIGE HAND- WERKER)	UNBE- ZAMLT MITHEL- FENDE FAMILIEN- ANGE- HOERIGE	KAUFMAEN- NISCHE AN- GESTELLTE EINSCHL. AUSZU- BILDENDER	TECHNISCHE ANGESTELLTE EINSCHL. AUSZU- BILDENDER	ANGESTELL- TENVER- SICHERUNGS- PFLICHTIGE POLIERE, SCHACHT- MEISTER UND MEISTER	WERKPOLIERE, BAUVOR- ARBEITER, BAUMASCHINEN- FACHMEISTER UND VORARBEITER	FACHARBEI- TER (OHNE ARBEITER MIT ANGE- LERTEN SPEZIALTAE- TIGKEITEN)	DA MAURER	
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	5 521	408	26 073	25 399	14 067	26 551	144 407	58 651	
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	16 978	1 595	25 140	11 391	9 843	22 278	189 562	129 970	
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	308	22	3 718	3 377	825	1 689	11 965	1 565	
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	2 260	388	1 596	674	503	924	6 865	403	
7243	STRASSENBAU	2 079	180	8 317	6 605	5 537	9 450	41 985	3 895	
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	182	24	993	2 233	268	732	2 270	44	
7249	TIEFBAU A.N.G.	2 697	307	7 392	5 099	5 102	9 112	38 903	4 235	
7241- 7249 7251, 7255	TIEFBAU	7 218	899	18 298	14 611	11 410	20 216	90 023	8 577	
	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	576	78	796	290	68	363	2 643	135	
72	HOCH- UND TIEFBAU	30 601	3 002	74 025	55 068	36 213	71 099	438 600	198 928	
73	SPEZIALBAU	4 172	629	6 060	3 205	916	3 748	21 671	3 205	
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELE, WAERME, SCHALL U. AE.	1 454	173	3 367	1 693	450	2 535	13 583	270	
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	7 280	1 061	4 673	699	434	593	30 045	1 259	
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	7 730	726	4 985	880	824	1 351	28 552	321	
7550	DACHDECKEREI	5 634	521	6 937	1 198	735	1 974	33 454	141	
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	13 364	1 247	11 922	2 078	1 559	3 325	62 006	462	
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	55 417	5 939	96 680	61 050	39 122	78 765	552 322	203 854	
ANTEIL JE										
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	1,8	0,1	8,3	8,1	4,5	8,5	46,1	18,7	
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	4,8	0,5	7,1	3,2	2,8	6,3	53,8	36,9	
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	1,1	0,1	13,0	11,8	2,9	5,9	41,9	5,5	
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	12,9	2,2	9,1	3,8	2,9	5,3	39,2	2,3	
7243	STRASSENBAU	1,8	0,2	7,2	5,7	4,8	8,2	36,5	3,4	
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	1,2	0,2	6,6	14,8	1,8	4,8	15,0	0,3	
7249	TIEFBAU A.N.G.	2,5	0,3	7,0	4,8	4,8	8,6	36,6	4,0	
7241- 7249 7251, 7255	TIEFBAU	2,8	0,4	7,2	5,8	4,5	8,0	35,5	3,4	
	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	7,4	1,0	10,3	3,7	0,9	4,7	34,1	1,7	
72	HOCH- UND TIEFBAU	3,2	0,3	7,7	5,8	3,8	7,4	45,9	20,8	
73	SPEZIALBAU	8,3	1,3	12,1	6,4	1,8	7,5	43,3	6,4	
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELE, WAERME, SCHALL U. AE.	5,1	0,6	11,7	5,9	1,6	8,8	47,3	0,9	
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	13,8	2,0	8,9	1,3	0,8	1,1	57,1	2,4	
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	13,3	1,3	8,6	1,5	1,4	2,3	49,2	0,6	
7550	DACHDECKEREI	8,5	0,8	10,5	1,8	1,1	3,0	50,8	0,2	
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	10,8	1,0	9,6	1,7	1,3	2,7	50,0	0,4	
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	4,7	0,5	8,2	5,2	3,3	6,7	46,7	17,2	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGF, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEMERBE (SYPRO).

GEWERBE

ERGEBNISSE

WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND DER STELLUNG IM BETRIEB

IM BETRIEB						DARUNTER				SYPRO- 1) NR.
VON						BESCHAEFTIGTE INSGESAMT	LOHN- EMPFAENGER	GEHALT- EMPFAENGER		
BETON- BAUER	ZIMMERER	UEBRIGE BAU- FACHARBEITER (ISOLIERER, GIPSER, DACH- DECKER U.S.W.)	BAUMASCHINEN- FUEHRER UND -WARTE, GEPRUEFTE BERUFS- KRAFTFAHRER	FACHWERKER, WERKER, BAU- MASCHINISTEN UND ARBEITER MIT ANGELERNTEN SPEZIAL- TAEITIGKEITEN	GEWERBLICH AUSZUBILDENDE, UMSCHUELER, ANLEHRLINGE, PRAKTIKANTEN					
ZANL										
12 283	22 576	18 578	32 289	57 061	13 971	313 458	256 057	51 472	7210	
9 436	21 130	12 756	16 270	53 671	21 944	352 402	297 298	36 531	7220	
1 751	2 933	4 570	1 146	5 633	996	28 533	21 108	7 095	7231- 7237	
220	444	1 315	4 483	4 163	147	17 520	12 602	2 270	7241, 7242	
1 074	905	13 048	23 063	38 610	2 199	114 962	97 781	14 922	7243	
25	16	1 554	631	8 254	149	15 105	11 673	3 226	7244, 7245	
1 425	2 104	12 081	19 058	36 326	1 312	106 250	90 755	12 491	7249	
2 744	3 469	27 998	47 235	87 353	3 807	253 837	212 811	32 909	7241- 7249	
-	55	2 308	145	2 837	94	7 745	6 005	1 086	7251, 7255	
26 214	50 163	66 210	97 085	206 555	40 812	955 975	793 279	129 093	72	
157	249	16 878	1 182	8 039	1 586	50 026	35 960	9 265	73	
28	151	12 815	319	4 074	1 385	28 714	22 027	5 060	7304	
13	61	28 309	403	4 516	3 318	52 619	38 906	5 372	74	
78	25 657	2 272	224	4 460	8 568	58 076	43 755	5 865	7510	
53	244	32 727	289	8 904	6 551	65 908	51 618	8 135	7550	
131	25 901	34 999	513	13 364	15 119	123 984	95 373	14 000	75	
26 515	76 374	146 396	99 183	232 474	60 835	1 182 604	963 518	157 730	72-75	
WIRTSCHAFTSZWEIG										
x										
3,9	7,2	5,9	10,3	18,2	4,5	100	81,7	16,4	7210	
2,7	6,0	3,6	4,6	15,2	6,2	100	84,4	10,4	7220	
6,1	10,3	16,0	4,0	19,7	3,5	100	74,0	24,9	7231- 7237	
1,3	2,5	7,5	25,6	23,8	0,8	100	71,9	13,0	7241, 7242	
0,9	0,8	11,3	20,1	33,6	1,9	100	85,1	13,0	7243	
0,2	0,1	10,3	4,2	54,6	1,0	100	77,3	21,4	7244, 7245	
1,3	2,0	11,4	17,9	34,2	1,2	100	85,4	11,8	7249	
1,1	1,4	11,0	18,6	34,4	1,5	100	83,8	13,0	7241- 7249	
0,0	0,7	29,8	1,9	36,6	1,2	100	77,5	14,0	7251, 7255	
2,7	5,2	6,9	10,2	21,6	4,3	100	83,0	13,5	72	
0,3	0,5	33,7	2,4	16,1	3,2	100	71,9	18,5	73	
0,1	0,5	44,6	1,1	14,2	4,8	100	76,7	17,6	7304	
0,0	0,1	53,8	0,8	8,6	6,3	100	73,9	10,2	74	
0,1	44,2	3,9	0,4	7,7	14,8	100	75,3	10,1	7510	
0,1	3,4	49,7	0,4	13,5	9,9	100	78,3	12,3	7550	
0,1	20,9	28,2	0,4	10,8	12,2	100	76,9	11,3	75	
2,2	6,5	12,4	8,4	19,7	5,1	100	81,5	13,3	72-75	

1.10 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN IM JUNI 1982 NACH

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	INSGESAMT	WOHNUNGSBAU	LANDWIRTSCHAFT- LICHER BAU	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU		
					ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU
							1 000
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	36 368	9 744	199	11 184	8 867	2 315
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	43 611	29 657	747	8 010	7 813	197
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	3 230	2 255	24	803	803	0
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	2 274	178	120	862	24	838
7243	STRASSENBAU	15 226	88	9	930	122	806
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	1 548	12	4	1 169	6	1 162
7249	TIEFBAU A.N.G.	14 042	185	20	3 793	143	3 651
7241- 7249	TIEFBAU	33 090	464	155	6 748	296	6 452
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	1 009	389	0	524	524	0
72	HOCH- UND TIEFBAU	117 307	42 508	1 125	27 270	18 300	8 966
73	SPEZIALBAU	5 945	1 550	14	3 604	3 375	229
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	3 481	645	5	2 338	2 312	26
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	6 417	5 385	25	574	572	4
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	7 029	5 393	460	642	637	5
7550	DACHDECKEREI	8 130	5 574	101	1 538	1 514	24
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	15 158	10 968	559	2 182	2 153	30
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	144 930	60 410	1 723	33 627	24 398	9 229
	DAR.: IM HANDWERK	106 419	54 970	1 575	19 235	15 244	3 995
							ANTEIL JE
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	100	26,8	0,5	30,8	24,4	6,4
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	100	68,0	1,7	18,4	17,9	0,5
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	100	69,8	0,7	24,9	24,9	0,0
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	100	7,8	5,3	37,9	1,1	36,9
7243	STRASSENBAU	100	0,6	0,1	6,1	0,8	5,3
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	100	0,8	0,3	75,5	0,4	75,1
7249	TIEFBAU A.N.G.	100	1,3	0,1	27,0	1,0	26,0
7241- 7249	TIEFBAU	100	1,4	0,5	20,4	0,9	19,5
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	100	38,6	0,0	51,9	51,9	0,0
72	HOCH- UND TIEFBAU	100	36,2	1,0	23,2	15,6	7,6
73	SPEZIALBAU	100	26,1	0,2	60,6	56,8	3,9
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	100	18,5	0,1	67,2	66,4	0,7
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	100	83,9	0,4	8,9	8,9	0,1
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	100	76,7	6,5	9,1	9,1	0,1
7550	DACHDECKEREI	100	68,6	1,2	18,9	18,6	0,3
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	100	72,4	3,7	14,4	14,2	0,2
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	100	41,7	1,2	23,2	16,8	6,4
	DAR.: IM HANDWERK	100	51,7	1,5	19,1	14,3	3,8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

GEWERBE

ERGEBNISSE

WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND ART DER BAUTEN/AUFTRAGGEBER

ÖFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU											SYPRO- 1) NR.
ZUSAMMEN	HOCHBAU				TIEFBAU						
	ZUSAMMEN	FÜR ORGA- NISATIONEN OHNE ERWERBS- ZWECK	FÜR GE- BIETSKÖR- PERSCHAFTEN UND SOZIALVER- SICHERUNG	FÜR DEUT- SCHE BUN- DESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST	ZUSAMMEN	STRASSENBAU	SONSTIGER TIEFBAU				
						ZUSAMMEN	FÜR GEBIETS- KÖRPERSCHAFT- TEN UND SOZIALVER- SICHERUNG	FÜR DEUT- SCHE BUN- DESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST			
STUNDEN											
15 244	5 391	915	4 195	276	9 853	2 939	6 915	5 747	1 167	7210	
5 201	4 885	1 184	3 513	188	315	53	260	213	50	7220 7231-	
149	146	8	127	10	2	-	2	2	0	7237	
1 115	36	3	28	5	1 079	175	903	828	76	7241, 7242	
14 198	112	23	79	10	14 088	12 367	1 720	1 440	278	7243	
361	16	1	5	11	344	3	343	336	6	7244, 7245	
10 045	75	7	53	15	9 969	999	8 968	6 877	2 094	7249 7241-	
25 720	237	34	166	40	25 481	13 543	11 936	9 480	2 456	7249 7251, 7255	
96	93	33	50	7	4	0	4	4	-	7255	
46 408	10 752	2 176	8 053	521	35 635	16 536	19 118	15 446	3 672	72	
779	667	93	546	29	111	20	91	81	10	73	
491	478	65	393	21	12	0	12	11	1	7304	
436	429	120	292	15	6	3	3	3	0	74	
530	523	175	332	12	8	1	6	6	0	7510	
917	895	257	597	41	21	8	14	12	2	7550	
1 447	1 419	435	931	53	28	9	19	16	2	75	
49 069	13 266	2 826	9 821	620	35 802	16 569	19 234	15 548	3 683	72-75	
30 639	9 692	2 333	6 945	411	20 950	9 877	11 072	8 886	2 184		
WIRTSCHAFTSZWEIG %											
41,9	14,8	2,5	11,5	0,8	27,1	8,1	19,0	15,8	3,2	7210	
11,9	11,2	2,7	8,1	0,4	0,7	0,1	0,6	0,5	0,1	7220 7231-	
4,6	4,5	0,2	3,9	0,3	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	7237	
49,0	1,6	0,1	1,2	0,2	47,4	7,7	39,7	36,4	3,3	7241, 7242	
93,2	0,7	0,2	0,5	0,1	92,5	81,2	11,3	9,5	1,8	7243	
23,3	1,0	0,1	0,3	0,7	22,2	0,2	22,2	21,7	0,4	7244, 7245	
71,5	0,5	0,0	0,4	0,1	71,0	7,1	63,9	49,0	14,9	7249 7241-	
77,7	0,7	0,1	0,5	0,1	77,0	40,9	36,1	28,6	7,4	7249 7251, 7255	
9,5	9,2	3,3	5,0	0,7	0,4	0,0	0,4	0,4	0,0	7255	
39,6	9,2	1,9	6,9	0,4	30,4	14,1	16,3	13,2	3,1	72	
13,1	11,2	1,6	9,2	0,5	1,9	0,3	1,5	1,4	0,2	73	
14,1	13,7	1,9	11,3	0,6	0,3	0,0	0,3	0,3	0,0	7304	
6,8	6,7	1,9	4,6	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	74	
7,5	7,4	2,5	4,7	0,2	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	7510	
11,3	11,0	3,2	7,3	0,5	0,3	0,1	0,2	0,1	0,0	7550	
9,5	9,4	2,9	6,1	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	75	
33,9	9,2	2,0	6,8	0,4	24,7	11,4	13,3	10,7	2,5	72-75	
28,8	9,1	2,2	6,5	0,4	19,7	9,3	10,4	8,4	2,1		

BAUHAUPTGEBERBE

1 BUNDESERGEBNISSE

1.11 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH BAUARTEN/WIRTSCHAFTSZWEIGEN IM JUNI 1982 NACH BESCHAEFTIGTENGRÖSSENKLASSEN
1 000 STUNDEN

SYPRO- NR.	GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	IN BETRIEBEN MIT...BIS...BESCHAEFTIGTEN							INSGESAMT	DARUNTER IM HANDWERK
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR		
GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH BAUARTEN										
	WOHNUNGSBAU	12 964	16 331	16 099	7 427	3 693	2 688	1 207	60 410	54 970
	LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU	466	535	451	133	107	30	-	1 723	1 575
	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU	2 286	3 804	6 405	6 008	5 878	5 373	3 871	33 627	19 235
	HOCHBAU	1 577	2 838	4 653	4 432	4 447	4 147	2 309	24 398	15 244
	TIEFBAU	711	967	1 753	1 578	1 431	1 225	1 564	9 229	3 995
	ÖFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU	1 395	3 550	10 223	11 881	11 061	7 929	3 035	49 069	30 639
	HOCHBAU	598	1 468	3 080	3 018	2 521	1 921	659	13 266	9 692
	DAR.: FUER GEBIETSKÖRPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VERSICHERUNG	401	985	2 172	2 164	1 926	1 648	523	9 821	6 945
	TIEFBAU	796	2 080	7 141	8 863	8 539	6 009	2 373	35 802	20 950
	STRASSENBAU	399	833	2 711	3 895	4 236	3 501	997	16 569	9 877
	SONSTIGER TIEFBAU	398	1 247	4 434	4 969	4 301	2 508	1 376	19 234	11 072
	DAR.: FUER GEBIETSKÖRPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VERSICHERUNG	324	953	3 422	3 926	3 567	2 223	1 130	15 548	8 886
	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	17 108	24 218	33 179	25 450	20 741	16 019	8 115	144 830	106 419
	DAR.: IM HANDWERK	15 013	22 053	28 393	19 160	12 501	7 412	1 882	106 419	x
GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN										
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	1 146	2 507	5 041	6 786	7 827	7 565	5 496	36 368	24 093
7220 7231- 7237	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	4 918	9 910	14 593	8 105	3 718	2 134	239	43 611	38 714
	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	71	140	360	614	.	.	539	3 230	1 741
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSER- SPEZIALBAU	574	463	573	362	.	.	-	2 274	591
7243	STRASSENBAU	363	859	2 928	4 120	3 955	2 678	326	15 226	9 259
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDÖLEBOHRUNG)	50	84	127	54	.	.	967	1 548	311
7249 7241- 7249 7251, 7255	TIEFBAU A.N.G.	558	1 372	4 005	3 370	2 764	1 673	299	14 042	7 321
	TIEFBAU	1 545	2 784	7 631	7 908	7 106	4 523	1 592	33 090	17 485
	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	180	284	290	169	.	.	-	1 009	598
72	HOCH- UND TIEFBAU	7 855	15 627	27 920	23 578	19 424	15 039	7 867	117 307	82 634
73	SPEZIALBAU	1 094	947	1 092	785	888	893	248	5 945	2 787
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KÄLTE, WÄRME, SCHALL U. AE.	450	448	588	442	618	.	.	3 431	1 569
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	2 434	2 006	1 329	448	.	.	-	6 417	6 111
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	3 234	2 484	1 098	170	39	-	-	7 029	6 951
7550	DACHDECKEREI	2 491	3 153	1 739	468	.	.	-	8 130	7 934
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	5 724	5 637	2 840	638	.	.	-	15 158	14 887
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	17 108	24 218	33 179	25 450	20 741	16 019	8 115	144 830	106 419

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE SYSTEMATIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

BAUHAUPTGEBERBE
1 BUNDESERGEBNISSE

1.12 LOEHNE UND GEAELTER IM JUNI 1982 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND BESCHAEFTIGTENGRÖSSENKLASSEN

1 000 DM

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	IN BETRIEBEN MIT...BIS...BESCHAEFTIGTEN							INSGESAMT	DARUNTER IM HANDWERK
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR		
LOEHNE										
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	17 404	44 814	100 272	140 323	169 218	171 691	130 743	774 463	486 872
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	76 694	176 014	287 952	173 743	83 908	53 518	6 604	858 433	744 849
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	980	2 654	7 271	12 038	.	.	12 911	68 414	36 080
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	7 162	8 239	11 083	7 925	.	.	-	40 449	10 447
7243	STRASSENBAU	5 503	15 589	57 571	83 061	82 327	56 743	7 185	307 982	183 629
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	704	1 476	2 439	1 241	.	.	19 751	31 254	5 606
7249	TIEFBAU A.N.G.	8 611	25 009	79 071	70 758	62 628	37 911	6 215	290 204	146 603
7241- 7249	TIEFBAU	21 985	50 310	150 161	162 988	152 527	98 770	33 151	669 891	346 288
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	2 566	5 531	6 155	3 367	.	.	-	19 442	11 685
72	HOCH- UND TIEFBAU	119 624	279 322	551 812	492 461	421 464	342 556	183 407	2 390 647	1 625 766
73	SPEZIALBAU	13 870	17 457	22 271	17 685	20 333	21 537	4 732	117 884	52 790
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	5 935	8 308	11 865	10 180	14 535	.	.	72 324	30 020
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	35 358	37 222	27 752	10 068	.	.	-	115 156	111 690
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	43 679	40 324	19 479	3 229	811	-	-	107 524	106 143
7550	DACHDECKEREI	36 248	51 191	31 223	8 787	.	.	-	132 976	129 917
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	79 926	91 517	50 701	12 015	.	.	-	240 500	236 060
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	248 778	425 519	652 535	532 227	451 244	365 739	188 140	2 864 183	2 026 309
GEAELTER										
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	2 725	5 178	13 395	22 433	35 885	54 916	74 747	209 277	83 697
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	10 605	17 511	32 970	23 525	14 587	10 756	2 477	112 428	91 573
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	316	641	2 131	4 436	.	.	6 578	29 130	13 609
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	1 196	1 331	1 786	1 616	.	.	-	7 335	1 604
7243	STRASSENBAU	886	2 500	9 569	14 532	16 401	13 694	1 985	59 566	31 384
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	179	378	622	504	.	.	10 291	14 083	1 403
7249	TIEFBAU A.N.G.	1 549	3 752	12 120	11 170	11 479	8 896	1 287	50 254	24 776
7241- 7249	TIEFBAU	3 807	7 961	24 098	27 824	29 930	24 058	13 563	131 240	59 167
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	548	1 118	1 003	575	.	.	-	3 685	2 083
72	HOCH- UND TIEFBAU	18 000	32 408	73 598	78 789	86 944	98 658	97 365	485 760	250 131
73	SPEZIALBAU	3 873	4 147	5 063	3 771	6 270	8 073	2 467	33 666	13 516
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	1 486	1 708	2 604	2 265	4 759	.	.	19 285	7 429
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	3 874	3 364	3 127	1 504	.	.	-	12 471	12 004
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	3 479	4 194	2 935	613	235	-	-	11 456	11 237
7550	DACHDECKEREI	4 184	7 010	5 576	1 705	.	.	-	19 966	19 365
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	7 665	11 203	8 512	2 318	.	.	-	31 422	30 604
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	33 412	51 118	90 299	86 385	94 959	107 311	99 833	563 318	306 256
INSGESAMT										
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	282 193	476 638	742 834	618 612	546 204	473 051	287 973	3 427 502	2 332 563

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEBERBE (SYPRO).

BAUHAUPTGEBERBE
1 BUNDESERGEBNISSE

1.13 ARBEITGEBERZULAGEN*) ZU LOEHNEN UND GEAELTERN 1981 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

1 000 DM

SYPRO- 1) NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	IN BETRIEBEN MIT...BIS...BESCHAEFTIGTEN							INSGESAMT	DARUNTER IM HANDWERK
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR		
ARBEITGEBERZULAGEN ZU LOEHNEN										
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	2 051	5 006	11 833	15 771	18 735	18 412	14 064	85 869	56 204
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	9 102	20 326	32 189	17 866	8 226	5 639	610	93 958	92 746
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	107	247	922	1 574	.	.	1 733	9 502	4 733
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	584	716	1 060	761	.	.	-	3 753	1 007
7243	STRASSENBAU	453	1 531	5 977	8 646	9 562	6 201	807	33 176	19 761
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	96	167	247	130	.	.	2 805	4 149	693
7249	TIEFBAU A.N.G.	930	2 745	9 401	6 996	6 221	3 844	671	30 809	15 117
7241- 7249	TIEFBAU	2 065	5 158	16 681	16 535	16 758	10 407	4 282	71 888	36 577
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	150	378	494	251	.	.	-	1 402	875
72	HOCH- UND TIEFBAU	13 475	31 117	62 115	51 996	45 740	37 483	20 687	262 616	181 127
73	SPEZIALBAU	1 016	1 561	2 224	1 838	1 956	2 161	565	11 325	4 957
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	502	846	1 249	1 051	1 488	.	.	7 384	3 084
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	3 648	3 940	2 780	1 038	.	.	-	11 823	11 603
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	6 007	5 575	2 810	441	98	-	-	14 932	14 776
7550	DACHDECKEREI	3 407	4 936	3 998	879	.	.	-	13 854	13 502
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	9 415	10 516	6 807	1 319	.	.	-	28 786	28 279
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	27 554	47 133	73 927	56 193	48 645	39 845	21 251	314 547	225 968
ARBEITGEBERZULAGEN ZU GEAELTERN										
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	293	687	1 839	2 876	4 545	6 129	7 726	24 097	11 063
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIGTEILBAU)	1 125	2 319	4 714	3 052	1 739	1 127	206	14 281	12 133
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	18	67	281	657	.	.	752	3 738	1 758
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDES- KULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	120	118	202	179	.	.	-	797	164
7243	STRASSENBAU	76	267	1 320	1 844	2 160	1 626	208	7 502	4 038
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOELBOHRUNG)	21	42	61	42	.	.	978	1 352	165
7249	TIEFBAU A.N.G.	154	390	1 368	1 322	1 282	946	188	5 643	2 936
7241- 7249	TIEFBAU	369	818	2 951	3 389	3 713	2 683	1 374	15 295	7 504
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	43	99	100	56	.	.	-	336	194
72	HOCH- UND TIEFBAU	1 846	3 994	9 883	10 028	10 794	11 146	10 057	57 746	32 452
73	SPEZIALBAU	286	364	567	384	611	797	258	3 285	1 356
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	126	175	275	206	452	.	.	1 871	746
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	532	427	351	160	.	.	-	1 529	1 498
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	680	614	429	85	25	-	-	1 832	1 807
7550	DACHDECKEREI	407	619	594	191	.	.	-	1 988	1 939
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	1 091	1 231	1 022	276	.	.	-	3 822	3 747
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	3 756	6 016	11 842	10 846	11 601	12 004	10 315	66 381	39 053
INSGESAMT										
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	31 308	53 149	85 770	67 039	60 246	51 847	31 564	380 929	265 021

*) GEMAESS VERMOEGENSRIEDUNGSTARIFVERTRAEGEN.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEBERBE (SYPRO).

BAUHAUPTGWERBE
1 BUNDESERGEBNISSE

1.14 BAUGEWERBLICHER UMSATZ NACH BAUARTEN/WIRTSCHAFTSZWEIGEN SOWIE GESAMTUMSATZ IM JUNI 1982 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN *)

1 000 DM

SYPRO- NR.	GEGENSTAND DEF NACHWEISUNG	IN BETRIEBEN MIT...BIS...BESCHAEFTIGTEN							INSGE- SAMT	DARUNTER IM HANDWERK
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR		
BAUGEWERBLICHER UMSATZ NACH BAUARTEN SOWIE GESAMTUMSATZ										
	WOHNUNGSBAU	722 966	885 900	894 729	450 711	291 170	229 406	127 235	3 602 118	3 103 008
	LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU	23 834	30 382	27 299	6 729	8 136	1 773	-	98 153	88 010
	GEWERBLICHER UND IN- DUSTRIELLER BAU	161 215	247 358	426 046	384 892	432 176	423 148	324 001	2 398 841	1 210 032
	HOCHBAU	111 012	185 440	325 437	291 022	333 006	344 442	216 860	1 807 215	974 354
	TIEFBAU	50 207	61 920	100 610	93 871	99 168	78 709	107 142	591 626	235 679
	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU	140 279	230 885	665 143	777 471	713 089	558 799	220 868	3 306 532	1 815 603
	HOCHBAU	54 046	95 798	210 194	181 597	154 672	143 979	50 917	891 201	575 181
	DAR.: FUER GEBIETS- KOERPERSCHAFT- TEN U. SOZIAL- VERSICHERUNG	41 571	65 241	156 059	132 720	122 459	125 056	43 551	686 657	422 563
	TIEFBAU	86 234	135 090	454 950	595 876	558 417	414 817	169 952	2 415 332	1 240 422
	STRASSENBAU	42 558	52 237	168 956	258 167	286 254	252 966	75 814	1 136 952	609 892
	SONSTIGER TIEFBAU	43 675	82 851	285 993	337 707	272 165	161 852	94 138	1 278 379	630 528
	DAR.: FUER GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN U. SOZIALVER- SICHERUNG	39 406	65 731	231 659	287 321	234 700	146 147	76 122	1 081 084	526 208
	BAUGEWERBLICHER UMSATZ	1 048 292	1 394 527	2 013 219	1 619 805	1 444 566	1 213 128	672 102	9 405 641	6 216 654
	GESAMTUMSATZ ²⁾	1 061 323	1 419 390	2 049 690	1 659 099	1 483 938	1 254 848	686 342	9 614 630	6 363 371
	DAR.: IM HANDWERK	844 822	1 245 018	1 639 122	1 140 878	809 870	520 804	162 857	6 363 371	X
BAUGEWERBLICHER UMSATZ NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN										
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPPAEGTEN SCHWER- PUNKT	66 793	136 257	299 014	391 553	491 422	543 798	437 467	2 366 301	1 359 525
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIG- TEILBAU)	305 693	534 693	832 144	479 750	260 256	178 932	26 016	2 617 481	2 132 498
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU	6 362	11 262	33 390	58 784	.	.	71 567	371 571	163 370
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDESKULTURBAU; WAS- SER- UND WASSER- SPEZIALBAU	42 350	33 977	41 144	26 811	.	.	-	167 696	37 028
7243	STRASSENBAU	38 265	54 022	184 539	266 171	272 526	201 526	33 029	1 050 079	584 728
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFROHRUNG U. AE. (OHNE ERDOEL- BOHRUNG)	3 673	5 698	10 424	5 391	.	.	67 714	113 569	23 428
7249 7241- 7249	TIEFBAU A.N.G. TIEFBAU	54 126 138 415	87 461 181 158	242 778 478 887	248 559 546 931	176 185 477 105	104 466 321 679	14 843 115 586	928 420 2 259 765	419 706 1 064 889
7251, 7255	GERUESTBAU, FASSADEN- REINIGUNG	9 509	17 561	17 902	8 592	.	.	-	60 191	36 007
72	HOCH- UND TIEFBAU	526 772	880 933	1 661 338	1 485 607	1 343 885	1 126 142	650 636	7 675 310	4 756 287
73	SPEZIALBAU	69 445	68 307	81 287	61 259	62 139	81 846	21 465	445 743	211 771
7304	DAR.: DAEMNUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	27 785	29 104	45 399	33 680	45 913	.	.	268 526	122 219
74	STUKKATEURGERWERBE, GIP- SEREI, VERPUTZEREI	115 989	97 885	73 290	25 061	.	.	-	326 933	313 598
7510	ZIMMEREI, INGENIEUR- HOLZBAU	178 410	138 899	68 361	10 591	7 239	-	-	403 499	396 127
7550	DACHDECKEREI	157 677	208 512	128 942	37 288	.	.	-	554 154	538 869
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	336 088	347 406	197 305	47 879	.	.	-	957 654	934 997
72-75	BAUHAUPTGWERBE INSGE- SAMT	1 048 292	1 394 527	2 013 219	1 619 805	1 444 566	1 213 128	672 102	9 405 641	6 216 654

*) OHNE UMSATZSTUEUER.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) EINSCHL. DER UMSATZE AUS SONSTIGEN EIGENEN ERZEUGNISSEN UND AUS INDUSTRIELLEN/HANDWERKLICHEN DIENSTLEISTUNGEN SOWIE DER UMSATZE AUS HANDELSWARE UND AUS SONSTIGEN NICHTINDUSTRIELLEN/NICHTHANDWERKLICHEN TAEITIGKEITEN.

1.15 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ 1981 NACH

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG 1) NICHTBAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ	IN BETRIEBEN MIT...			
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99
					1 000
					BAUGEWERBLICHER
7210	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRÄGTE SCHWER- PUNKT	770 216	1 544 491	3 351 696	4 916 956
7220	HOCHBAU (OHNE FERTIG- TEILBAU)	3 761 752	6 010 823	9 311 678	5 798 356
7231- 7237	FERTIGTEILBAU IM HOCH- BAU	74 196	115 436	419 344	765 204
7241, 7242	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDESKULTURBAU, WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	471 057	376 192	534 931	342 501
7243	STRASSENBAU	293 238	564 174	2 116 071	3 130 790
7244, 7245	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U.Ä. (OHNE ERDOEL- BOHRUNG)	40 620	65 718	108 267	57 917
7249	TIEFBAU A.N.G.	684 225	1 012 847	2 811 428	2 557 570
7241- 7249	TIEFBAU	1 489 137	2 018 932	5 570 697	6 088 778
7251, 7255	GERÜSTBAU, FASSADENREINIGUNG	94 776	184 087	193 525	99 823
72	HOCH- UND TIEFBAU	6 190 080	9 873 768	18 846 942	17 669 117
73	SPEZIALBAU	766 419	740 101	960 574	705 439
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KÄLTE, WÄRME, SCHALL U. Ä.	321 869	333 505	466 405	382 790
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	1 217 905	1 031 410	767 640	289 812
7510	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	1 991 985	1 575 019	808 335	135 908
7550	DACHDECKEREI	1 585 200	2 075 013	1 396 196	405 423
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	3 577 184	3 650 030	2 204 530	541 328
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	11 751 589	15 295 311	22 679 686	19 205 700
	DAR.: UMSATZ AUS NACH- UNTERNEHMERTÄTIGKEIT (LEISTUNG FÜR ANDERE BAUUNTERNEHMEN)	295 388	352 288	487 793	405 045
					NICHTBAUGEWERBLICHER
	UMSATZ AUS SONSTIGEN EIGENEN ERZEUGNISSEN UND AUS INDUSTRIELLEN/ HANDWERKLICHEN DIENST- LEISTUNGEN	66 419	90 408	193 046	224 899
	UMSATZ AUS HANDELSWARE UND AUS SONSTIGEN NICHTINDUSTRIELLEN/ NICHTHANDWERKLICHEN TÄTIGKEITEN	90 529	163 088	232 278	296 025
	GESAMTUMSATZ	11 908 537	15 548 808	23 125 011	19 726 625
	DAR.: IM HANDWERK	9 366 286	13 610 963	18 772 462	14 122 457
					ANTEIL AM BAUGEWERBLICHEN
72	HOCH- UND TIEFBAU	6,7	10,7	20,5	19,2
73	SPEZIALBAU	15,7	15,1	17,6	14,4
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	35,4	29,9	22,3	8,4
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	34,7	35,4	21,4	5,2
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	10,6	13,8	20,5	17,4

*) OHNE UMSATZSTEUER.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIFE, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

GEWERBE

ERGEBNISSE

WIRTSCHAFTSZWEIGEN UND BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN*)

BIS... BESCHAEFTIGTEN			INSGESAMT	DARUNTER IM HANDWERK	WIRTSCHAFTSZWEIG NICHTBAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ	SYPRO 1) NR.
100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR				
DM						
UMSATZ						
6 607 484	7 078 555	5 676 177	29 945 578	17 549 655	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWER- PUNKT	7210
3 154 419	2 042 006	334 926	30 413 958	25 021 071	HOCHBAU (OHNE FERTIG- TEILBAU)	7220
.	.	1 040 282	4 665 646	2 340 726	FERTIGTEILBAU IM HOCH- BAU	7231- 7237
.	.	-	1 954 881	416 139	ERDBEWEGUNGSARBEITEN, LANDESKULTURBAU; WASSER- UND WASSERSPEZIALBAU	7241, 7242
3 209 433	2 383 457	379 929	12 077 093	6 770 368	STRASSENBAU	7243
.	.	1 032 644	1 565 513	275 859	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE. (OHNE ERDOEL- BOHRUNG)	7244, 7245
2 031 727	1 395 906	239 874	10 733 577	5 095 256	TIEFBAU A.N.G.	7249
5 553 694	3 957 383	1 652 447	26 331 063	12 557 622	TIEFBAU	7241- 7249
.	.	-	636 155	389 914	GERUESTBAU, FASSADENREINIGUNG	7251, 7255
16 432 786	14 275 873	8 703 833	91 992 403	57 858 990	HOCH- UND TIEFBAU	72
758 207	874 698	182 152	4 887 589	2 248 233	SPEZIALBAU	73
559 146	.	.	2 903 625	1 296 467	DAR.: DAEMPUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	7304
.	.	-	3 445 125	3 304 680	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	74
52 266	-	-	4 563 514	4 488 056	ZIMMEREI, INGENIEURHOLZBAU	7510
.	.	-	5 748 871	5 576 436	DACHDECKEREI	7550
.	.	-	10 312 384	10 064 489	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	75
17 579 823	15 239 407	8 885 985	110 637 501	73 476 391	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	72-75
321 422	207 532	85 562	2 155 033	1 129 308	DAR.: UMSATZ AUS NACH- UNTERNEHMERTAETIGKEIT (LEISTUNG FUER ANDERE BAUUNTERNEHMEN)	
UMSATZ UND GESAMTUMSATZ						
248 811	353 140	110 379	1 287 102	835 603	UMSATZ AUS SONSTIGEN EIGENEN ERZEUGNISSEN UND AUS INDUSTRIELLEN/ HANDWERKLICHEN DIENST- LEISTUNGEN	
212 505	204 453	108 286	1 307 165	828 509	UMSATZ AUS HANDELSWAERE UND AUS SONSTIGEN NICHTINDUSTRIELLEN/ NICHTHANDWERKLICHEN TAETIGKEITEN	
18 041 139	15 797 000	9 104 650	113 231 767	75 140 501	GESAMTUMSATZ	
10 093 675	7 028 648	2 146 009	75 140 501	X	DAR.: IM HANDWERK	
UMSATZ JE WIRTSCHAFTSZWEIG X						
17,9	15,5	9,5	100,0	62,9	HOCH- UND TIEFBAU	72
15,5	17,9	3,7	100,0	46,0	SPEZIALBAU	73
.	.	0,0	100,0	95,9	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	74
.	.	0,0	100,0	97,6	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	75
15,9	13,8	8,0	100,0	66,4	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	72-75

BAUHAUPTGEWERBE
1 BUNDESERGEBNISSE

1.16 BESTAND AN AUSGEWAHLTEN GERAETEN ENDE JUNI 1982

GERAETEART	IM EIGENTUM	VERMIETETE GERAETE	GEMIETETE GERAETE	VERFUEGBARE GERAETE
	BEFINDLICHE GERAETE			(SP.1 ABZUEGL. SP.2 + SP.3)
	1	2	3	4
BETONMISCHER MIT TROMMELINHALT UNTER 250 L 250 L UND MEHR	127 382 110 846 16 536	159 133 26	1 840 1 495 345	129 063 112 208 16 855
TRANSPORTMISCHER UND AGITATOREN	2 124	8	71	2 187
TURMDREHKRANE MIT LASTMOMENT BIS UNTER 160 KN M 160 BIS UNTER 400 KN M 400 KN M UND MEHR	40 325 14 639 20 215 5 471	127 34 47 46	1 900 562 969 369	42 098 15 167 21 137 5 794
MOBIL- UND AUTOKRANE	4 219	20	275	4 474
FOERDERBAENDER	13 288	18	217	13 487
BETONPUMPEN ALLER ART (OHNE BETONSPRITZEN)	1 726	6	155	1 875
MOERTELFOERDER- UND VERPUTZGERAETE	17 910	25	381	18 266
LKW (EINSCHL. ZUGMASCHINEN MIT LADEFLAECHE) MIT NUTZLAST BIS EINSCHL. 12 T UEBER 12 T	101 588 87 517 14 071	162 135 27	3 580 2 877 703	105 006 90 259 14 747
VORDERKIPPER, DUMPER (SCHUETTER)	8 242	30	305	8 517
UNIVERSALBAGGER SEILBAGGER AUF RAUPEN SEILBAGGER, LUFTBEREIFT HYDRAULIKBAGGER AUF RAUPEN HYDRAULIKBAGGER, LUFTBEREIFT	42 152 3 303 3 893 13 445 21 511	208 18 21 76 93	2 015 136 130 723 1 026	43 959 3 421 4 002 14 092 22 444
PLANIERRAUPEN	7 279	39	344	7 584
LADER LADEGERAETE AUF RAUPEN LADEGERAETE, LUFTBEREIFT HECKTIEFLOEFFELLADER (BAGGERLADER)	36 322 6 668 22 621 7 033	99 11 71 17	1 477 255 946 272	37 696 6 912 23 496 7 288
STRASSENKOEBEL (GRADER)	2 982	5	147	3 124
RAMMBAEREN ALLER ART (OHNE HANDRAMMEN)	5 361	17	193	5 537
VERDICHTUNGSMASCHINEN STAMPF- UND RUEITTELGERAETE GLATTMANTEL- EINSCHL. SCHAFFUSSWALZEN GUMMIRADWALZEN VIBRATIONSWALZEN ALLER ART	110 172 83 095 5 241 2 002 19 834	263 195 15 3 50	2 974 2 002 199 68 705	112 883 84 902 5 425 2 067 20 489
STRASSENBAUMASCHINEN FUER SCHWARZDECKEN MISCHANLAGEN FERTIGER GUSSASPHALTKOEBER FUER BETONSTRASSEN FERTIGER UND VERTEILER	 479 3 712 1 845 766	 9 7 10 4	 27 156 60 37	 497 3 861 1 895 799
KOMPRESSOREN ALLER ART	57 663	159	1 681	59 185
STAHLROHRGERUESTE UND STAHLPROFILGERUESTE IN TONNEN	299 937	3 788	10 130	306 280

BAUHAUPTGEWERBE

1 BUNDESERGEBNISSE

1.17 BESTAND AN VERFUEGBAREN GERAETEN ENDE JUNI 1982
NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

GERAETEART	INSGESANT	IN BETRIEBEN MIT...BIS...BESCHAEFTIGTEN						
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR
BETONMISCHER MIT TROMMELINHALT UNTER 250 L	129 063	29 469	31 134	33 776	16 812	8 474	6 222	3 176
250 L UND MEHR	112 208	27 160	27 748	28 663	13 644	7 001	5 179	2 813
	16 855	2 309	3 386	5 113	3 168	1 473	1 043	363
TRANSPORTMISCHER UND AGITATOREN	2 187	71	115	421	523	542	340	175
TURMDREHKRANE MIT LASTMOMENT BIS UNTER 160 KN M	42 098	4 561	8 351	11 706	7 326	4 644	3 468	2 042
160 BIS UNTER 400 KN M	15 167	2 646	4 038	4 433	2 144	1 141	606	159
400 KN M UND MEHR	21 137	1 753	4 003	6 513	4 397	2 493	1 474	504
	5 794	162	310	760	785	1 010	1 388	1 379
MOBIL- UND AUTOKRANE	4 474	550	786	1 007	682	613	485	351
FOERDERBAENDER	13 487	2 751	3 256	3 168	1 725	1 092	785	710
BETONPUMPEN ALLER ART (OHNE BETONSPRITZEN)	1 875	177	249	397	322	304	234	192
MOERTELFOERDER- UND VERPUTZGERAETE	18 266	6 377	4 851	4 080	1 515	680	423	340
LKW (EINSCHL. ZUGMASCHINEN MIT LADEFLAECHE) MIT NUTZLAST BIS EINSCHL. 12 T	105 006	23 565	22 698	23 723	14 465	10 932	6 926	2 697
UEBER 12 T	90 259	22 350	20 923	20 193	11 379	8 109	5 221	2 084
	14 747	1 215	1 775	3 530	3 086	2 823	1 705	613
VORDERKIPPER, DUMPER (SCHUETTEP)	8 517	292	570	1 561	1 676	1 842	1 464	1 112
UNIVERSALBAGGER SEILBAGGER AUF RAUPEN	43 959	4 526	4 978	10 348	9 208	7 465	5 167	2 267
SEILBAGGER, LUFTBEREIFT	3 421	208	256	531	695	647	630	454
HYDRAULIKBAGGER AUF RAUPEN	4 002	488	520	913	751	636	415	279
HYDRAULIKBAGGER, LUFTBEREIFT	14 092	1 140	1 358	3 167	3 231	2 604	1 866	726
	22 444	2 690	2 844	5 737	4 531	3 578	2 256	808
PLANIERRAUPEN	7 584	870	771	1 657	1 516	1 347	1 020	403
LADER LADEGERAETE AUF RAUPEN	37 696	4 281	5 380	9 723	7 594	5 525	3 574	1 619
LADEGERAETE, LUFTBEREIFT	6 912	959	925	1 723	1 332	922	540	511
HECKTIEFLOEFFELLADER (BAGGERLADER)	23 496	2 311	3 047	5 922	4 918	3 783	2 553	962
	7 288	1 011	1 408	2 078	1 344	820	481	146
STRASSENHOBEL (GRADER)	3 124	126	213	667	790	703	455	170
PAMMBAEREN ALLER ART (OHNE HANDRAMMEN)	5 537	217	413	1 004	1 270	1 174	778	681
VERDICHTUNGSMASCHINEN STAMPF- UND RUETTELGERAETE	112 883	9 189	13 521	25 509	22 332	19 691	15 152	7 489
GLATTPANTEL- EINSCHL. SCHAFFUSSWALZEN	84 902	7 701	10 994	19 292	16 045	14 117	11 105	5 648
GUMMIRADWALZEN	5 425	146	352	1 049	1 372	1 281	911	314
VIERATIONSWALZEN ALLER ART	2 067	44	99	365	496	537	374	152
	20 489	1 298	2 076	4 803	4 419	3 756	2 762	1 375
STRASSENBAUMASCHINEN FUER SCHWARZDECKEN MISCHANLAGEN	497	2	16	58	114	124	123	60
FERTIGER GUSSASPHALTKOCHER	3 861	87	281	863	1 002	820	571	237
	1 895	87	183	342	387	351	384	161
FUER BETONSTRASSEN FERTIGER UND VERTEILER	799	23	38	110	119	155	172	182
KOMPRESSOREN ALLER ART	59 185	10 129	10 718	13 509	9 190	6 934	5 204	3 501
STAHLROHRGERUESTE UND STAHLPROFILGERUESTE IN TONNEN	306 280	37 435	65 048	74 862	50 142	23 806	30 528	24 460

BAUHAUPTGEWERBE
1 BUNDESERGEBNISSE

1.18 BESTAND AN VERFUEGBAREN GERAETEN ENDE JUNI 1962 IN BETRIEBEN, DEREN INHABER ODER LEITER
IN DIE HANDWERKSROLLE EINGETRAGEN SIND, NACH BESCHAEFFTIGENGRÖSSENKLASSEN

GERAETEART	INSGESAMT	IN BETRIEBEN MIT...BIS...BESCHAEFFTIGTEN						
		1 - 9	10 - 19	20 - 49	50 - 99	100 - 199	200 - 499	500 UND MEHR
BETONMISCHER MIT TROMMELINHALT UNTER 250 L 250 L UND MEHR	113 893 99 143 14 750	27 484 25 323 2 161	30 159 26 885 3 274	32 086 27 249 4 837	14 510 11 763 2 747	5 816 4 735 1 077	3 173 2 620 553	665 564 101
TRANSPORTMISCHER UND AGITATOREN	1 840	54	111	409	463	492	227	84
TURMBÖHLENKRANE MIT LASTMOMENT BIS UNTER 160 KN M 160 BIS UNTER 400 KN M 400 KN M UND MEHR	35 358 14 004 18 396 2 958	4 345 2 542 1 668 135	8 072 3 938 3 862 272	11 033 4 244 6 180 609	6 279 1 899 3 844 536	3 263 890 1 839 534	1 910 408 836 666	456 83 167 206
MOBIL- UND AUTOKRANE	3 155	477	688	352	498	363	224	53
FOERDERBAENDER	10 883	2 575	3 114	2 901	1 296	625	292	80
BETONPUMPEN ALLER ART (OHNE BETONSPRITZEN)	1 217	145	229	299	218	192	109	25
MOERTELFOERDER- UND VERPUTZGERAETE	16 956	6 107	4 764	3 917	1 344	542	208	74
LKW (EINSCHL. ZUGMASCHINEN MIT LADEFLAECHE) MIT NUTZLAST BIS EINSCHL. 12 T UEBER 12 T	82 815 73 286 9 529	20 113 19 596 517	20 248 19 107 1 141	19 957 17 349 2 603	10 894 8 733 2 161	7 092 5 174 1 918	3 629 2 683 946	687 644 243
VORDERKIPPER, DUMPER (SCHUETTER)	4 782	215	478	1 227	1 091	967	643	161
UNIVERSALBAGGER SEILBAGGER AUF RAUPEN SEILBAGGER, LUFTBEREIFT HYDRAULIKBAGGER AUF RAUPEN HYDRAULIKBAGGER, LUFTBEREIFT	27 420 1 505 2 486 8 705 14 724	1 780 88 237 335 1 120	3 473 119 384 772 2 198	7 983 318 756 2 333 4 576	6 621 368 537 2 354 3 362	4 440 299 344 1 716 2 081	2 559 238 189 1 007 1 125	564 75 39 183 262
PLANIERRAUPEN	4 600	302	474	1 245	1 075	850	548	106
LADER LADEGERAETE AUF RAUPEN LADEGERAETE, LUFTBEREIFT HECKTIEFLOEFFELLADER (BAGGERLADER)	26 031 4 512 15 935 5 584	2 380 384 1 329 667	4 384 695 2 453 1 236	8 000 1 390 4 811 1 799	5 612 1 028 3 528 1 056	3 441 654 2 217 570	1 854 305 1 329 220	360 56 268 36
STRASSENHOBEL (GRADER)	1 993	52	160	506	537	442	248	48
RAMMBAELEN ALLER ART (OHNE HANDRAMMEN)	3 116	141	294	721	913	561	377	109
VERDICHTUNGSMASCHINEN STAMPF- UND RUETTTELGERAETE GLATTMANTEL- EINSCHL. SCHAFFUSSWALZEN GUMMIRADWALZEN VIBRATIONSWALZEN ALLER ART	75 521 57 640 3 399 1 229 13 253	6 884 6 012 94 29 749	11 461 9 492 268 78 1 623	20 982 15 999 819 270 3 894	16 064 11 742 931 336 3 055	11 166 7 777 813 309 2 267	7 041 5 128 397 173 1 343	1 923 1 493 77 34 322
STRASSENBAUMASCHINEN								
FUER SCHWARZDECKEN MISCHANLAGEN FERTIGER GUSSASPHALTKOECHE	247 2 472 873	1 63 65	14 229 158	44 688 193	66 672 185	65 493 157	49 271 104	8 56 11
FUER BETONSTRASSEN FERTIGER UND VERTEILER	351	20	35	89	67	59	68	13
KOMPRESSOREN ALLER ART	43 609	8 735	9 668	11 451	6 770	3 963	2 276	746
STAHLROHRGERUESTE UND STAHLPROFILGERUESTE IN WÄNNEN	199 624	27 735	59 770	54 389	35 026	15 533	13 761	2 405

BAUHAUPTGEWERBE
1 BUNDESERGEBNISSE

1.19 BESTAND AN VERFUEGBAREN GERAETEN ENDE JUNI 1982
1.19.1 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN (SYPRO-NR. 72-75, 7210-7245)

GERAETEART	INSGESAMT	HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUS- GEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	HOCHBAU (OHNE FERTIG- TEILBAU)	FERTIG- TEILBAU IM HOCHBAU	ERDBEWEGUNGS- ARBEITEN, LANDES- KULTURBAU, WASSER- UND WASSER- SPEZIALBAU	STRASSENBAU	BRUNNENBAU, TIEFBOHRUNG U. AE- (OHNE ERD- OELBOHRUNG)
BETONMISCHER MIT TROMMELINHALT UNTER 250 L 250 L UND MEHR	129 063 112 208 16 855	31 193 26 386 4 807	78 571 68 161 10 410	818 670 148	538 479 59	3 399 2 973 426	240 184 56
TRANSPORTMISCHER UND AGITATOREN	2 187	1 218	593	38	32	192	1
TUPMDREHKPANE MIT LASTMOMENT BIS UNTER 160 KN M 160 BIS UNTER 400 KN M 400 KN M UND MEHR	42 098 15 167 21 137 5 794	15 039 4 291 7 156 3 592	25 564 10 195 13 393 1 976	262 78 112 72	70 23 32 15	268 95 116 57	11 7 4 -
MOBIL- UND AUTOKRANE	4 474	1 289	1 171	307	81	261	85
FOEPDERBAENDER	13 487	3 402	6 819	117	167	771	31
BETONPUMPEN ALLER ART (OHNE BETONSPRITZEN)	1 875	735	586	26	59	70	15
MOERTELFOEPDER- UND VERPUTZGERAETE	18 266	1 716	5 437	52	14	28	108
LKW (EINSCHL. ZUGMASCHINEN MIT LADEFLEACHE) MIT NUTZLAST BIS EINSCHL. 12 T UEBER 12 T	105 006 90 259 14 747	18 158 14 844 3 314	23 638 22 003 1 635	1 713 1 306 407	3 474 2 195 1 279	14 830 10 629 4 201	637 569 68
VORDERKIPPER, DUMPER (SCHUETTER)	8 517	3 919	1 789	60	169	1 170	53
UNIVERSALBAGGER SEILBAGGER AUF RAUPEN SEILBAGGER, LUFTBEREIFT HYDRAULIKBAGGER AUF RAUPEN HYDRAULIKBAGGER, LUFTBEREIFT	43 959 3 421 4 002 14 092 22 444	13 068 1 366 1 432 4 478 5 792	4 700 140 816 730 3 014	59 5 10 14 30	3 815 358 302 1 392 1 763	9 337 414 320 3 405 5 198	512 108 181 150 73
PLANIERRAUPEN	7 584	2 095	584	12	1 030	2 315	18
LADER LADEGERAETE AUF RAUPEN LADEGERAETE, LUFTBEREIFT HECKTIEFLOEFFELLADER (BAGGERLADER)	37 696 6 912 23 496 7 288	9 985 2 039 5 819 2 127	6 510 903 3 633 1 974	145 23 108 14	2 397 640 1 418 339	9 704 1 412 6 981 1 311	442 308 112 22
STRASSENHOEPEL (GRADER)	3 124	881	56	2	131	1 604	-
RAMMBAEKEN ALLER ART (OHNE HANDRAMMEN)	5 537	2 352	447	12	181	816	102
VERDICHTUNGSMASCHINEN STAMPF- UND RUETTELGERAEDE GLATTMANTEL- EINSCHL. SCHAFFUSSWALZEN GUMPIRADWALZEN VIBRATIONSWALZEN ALLER ART	112 883 84 902 5 425 2 067 20 489	34 910 26 652 1 448 600 6 210	19 948 18 043 140 50 1 715	323 241 - - 82	2 874 2 069 83 23 699	31 160 19 529 3 044 1 174 7 413	180 160 1 - 19
STRASSENRAUMASCHINEN FUER SCHWARZDECKEN MISCHANLAGEN FERTIGER GUSSASPHALTKOCHER FUER BETONSTRASSEN FERTIGER UND VERTEILER	497 3 861 1 895 799	163 956 482 395	10 35 81 61	- 1 - -	2 34 10 5	285 2 308 973 244	- 1 - 1
KOMPRESSOREN ALLER ART	59 185	15 826	14 974	909	967	6 238	518
STAHLROHNGERUESTE UND STAHLPROFILGERUESTE IN TONNEN	306 280	77 788	92 741	664	519	1 352	16

BAUHAUPTGEBWERBE

1 BUNDESERGEBNISSE

1.19 BESTAND AN VERFUEGBAREN GERAETEN ENDE JUNI 1982

1.19.2 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN (SYPRO-NR. 7249-7550)

GERAETEART	TIEFBAU A.N.G.	GERUESTBAU, FASSADEN- REINIGUNG	SPEZIALBAU		STUKKATEUR- GEBWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	ZIMMEREI, INGENIEUR- HOLZBAU	DACH- DECKEREI
			ZUSAMMEN	DARUNTER DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U.AE.			
BETONMISCHER MIT TROMMELINHALT UNTER 250 L 250 L UND MEHR	3 505 3 136 369	88 86 2	1 789 1 670 119	389 374 15	7 078 6 657 421	632 615 17	1 212 1 191 21
TRANSPORTMISCHER UND AGITATOREN	81	-	8	-	22	1	1
TURMDREHKRANE MIT LASTMOMENT BIS UNTER 160 KN M 160 BIS UNTER 400 KN M 400 KN M UND MEHR	379 148 166 65	9 6 3 -	32 11 19 2	1 - 1 -	66 47 15 4	378 254 114 10	20 12 7 1
MOBIL- UND AUTOKRANE	399	35	65	10	5	506	270
FOERDERBAEENDEP	625	15	251	36	165	206	918
BETONPUMPEN ALLER ART (OHNE BETONSPRITZEN)	167	-	105	51	84	6	22
MOERTELFUERDER- UND VERPUTZGERAETE	171	13	255	120	10 442	7	23
LKW (EINSCHL. ZUGMASCHINEN MIT LADEFLAECHEN) MIT NUTZLAST BIS EINSCHL. 12 T UEBER 12 T	13 353 10 506 2 847	1 342 1 234 108	4 437 3 964 473	1 850 1 819 31	5 737 5 630 107	6 292 6 136 156	11 395 11 243 152
VORDERKIPPER, DUMPER (SCHUETTER)	1 273	4	41	6	7	10	22
UNIVERSALBAGGER SEILBAGGER AUF RAUPEN SEILBAGGER, LUFTBEREIFT HYDRAULIKBAGGER AUF RAUPEN HYDRAULIKBAGGER, LUFTBEREIFT	11 858 928 841 3 661 6 428	1 - 1 - -	511 89 56 251 115	16 1 15 - -	9 - - 3 6	71 5 42 7 17	18 8 1 1 8
PLANIERRAUPEN	1 453	-	66	-	2	6	3
LADEP LADEGERAETE AUF RAUPEN LADEGERAETE, LUFTBEREIFT HECKTIEFLOEFFELLADER (BAGGERLADDER)	7 416 1 369 4 586 1 461	22 - 22 -	509 188 298 23	32 - 31 1	74 4 64 6	314 15 294 5	178 11 161 6
STRASSENHOEHEL (GRADER)	436	-	7	-	3	2	2
RAMMBAEAREN ALLER ART (OHNE HANDRAMMEN)	1 603	-	11	-	2	11	-
VERDICHTUNGSMASCHINEN STAMPF- UND RUETTELGERAETE GLATTMANTEL- EINSCHL. SCHAFFUSSWALZEN GUMMIRADWALZEN VIBRATIONSWALZEN ALLER ART	22 983 17 785 695 213 4 290	14 12 - 1 1	316 258 6 3 49	18 15 - - 3	72 68 - - 4	55 50 - 1 4	48 35 8 2 3
STRASSENBAUMASCHINEN FUER SCHWARZDECKEN MISCHANLAGEN FERTIGER GUSSASPHALTKOCHER FUER BETONSTRASSEN FERTIGER UND VERTEILER	23 518 162 89	- - 1 -	6 1 104 -	1 - 11 -	3 - - 2	- - - -	5 7 82 2
KOMPRESSOREN ALLER ART	8 389	82	2 405	1 143	2 609	5 166	1 102
STAHLROHRGERUESTE UND STAHLPROFILGERUESTE IN TONNEN	2 314	79 196	3 267	1 655	32 306	2 630	14 496

BAUHAUPTGEBERBE
2 LAENDFEREREBNISSE

2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEAELTER
UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1982 SOWIE GESAMTUMSATZ 1981

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG BESCHAEFTIGTEN- GROESSENKLASSEN	BE- TRIEBE	BESCHAEFTIGTE			GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEAELTER	GESAMTUMSATZ ²⁾	
			INSGESAMT	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER					1981	
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFTIG- TEN INSGESAMT					1982
			ENDE JUNI 1982						JUNI 1982	
ANZAHL			%	1 000	1 000 DM					

SCHLESWIG-HOLSTEIN

72	HOCH- UND TIEFBAU	1 931	42 238	1 062	2,5	5 197	105 771	17 246	349 478	4 128 798
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	30	2 191	56	2,6	267	5 746	1 332	16 354	260 777
7220- 7237	HOCHBAU	1 393	25 120	484	1,9	2 938	59 704	8 892	191 949	2 295 433
7243	STRASSENBAU	112	5 894	149	2,5	809	16 359	2 977	60 348	676 110
7249	TIEFBAU A.N.G.	227	7 296	341	4,7	951	19 653	3 293	64 964	711 756
73	SPEZIALBAU	224	1 601	106	6,6	204	3 474	787	14 199	154 529
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	52	902	86	9,5	121	2 267	459	7 860	87 982
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	189	474	31	6,5	56	769	212	3 153	38 502
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	568	5 819	34	0,6	682	10 768	1 360	48 665	471 378
7550	DAR.: DACHDECKEREI	247	2 775	28	1,0	340	5 221	744	24 644	229 590
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	2 912	50 132	1 233	2,5	6 140	120 781	19 605	415 496	4 793 207
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS.. BESCHAEFTIGTEN									
	1 - 19	2 303	15 966	237	1,5	1 894	30 624	4 085	122 840	1 372 314
	20 - 49	391	12 040	254	2,1	1 464	29 583	4 369	98 065	1 062 290
	50 - 99	144	9 827	266	2,7	1 228	26 211	4 151	80 313	963 614
	100 UND MEHR	74	12 299	476	3,9	1 554	34 363	7 000	114 278	1 394 988

HAMBURG

72	HOCH- UND TIEFBAU	841	23 088	1 675	7,3	2 670	66 952	18 376	238 776	2 877 708
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	136	7 158	619	8,6	714	18 695	8 123	64 819	914 458
7220- 7237	HOCHBAU	476	8 332	399	4,8	961	25 108	5 127	87 628	1 029 327
7243	STRASSENBAU	60	2 553	237	9,3	337	8 095	1 817	35 536	349 960
7249	TIEFBAU A.N.G.	88	3 580	314	8,8	463	10 889	1 939	35 444	400 305
73	SPEZIALBAU	194	3 099	264	8,5	388	8 249	2 094	37 755	349 774
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	70	2 389	205	8,6	306	6 821	1 655	30 851	279 726
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	43	492	76	15,4	60	1 567	177	4 588	47 271
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	114	1 418	83	5,9	157	3 097	674	12 750	154 281
7550	DAR.: DACHDECKEREI	57	1 016	71	7,0	111	2 170	597	9 533	124 202
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	1 192	28 097	2 098	7,5	3 275	79 865	21 320	293 870	3 429 034
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS.. BESCHAEFTIGTEN									
	1 - 19	909	5 588	269	4,8	641	13 226	2 430	56 595	613 063
	20 - 49	152	4 535	360	7,9	552	13 896	2 337	45 286	522 639
	50 - 99	62	4 512	392	8,7	572	13 829	3 039	43 879	507 385
	100 UND MEHR	69	13 462	1 077	8,0	1 511	38 912	13 515	148 111	1 785 946

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEWERBE
2 LAENDERERGEBNISSE

2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEAELTER
UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1982 SOWIE GESAMTUMSATZ 1981

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG BESCHAEFTIGTEN- GROESSENKLASSEN	BE- TRIEBE	BESCHAEFTIGTE			GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEAELTER	GESAMTUMSATZ ²⁾			
			INSGESAMT	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER					JUNI 1982	1981		
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFTIG- TEN INSGESAMT						1 000	1 000 DM
				ENDE JUNI 1982								
ANZAHL	%	1 000	1 000 DM									

NIEDERSACHSEN

72	HOCH- UND TIEFBAU	4 719	115 123	4 820	4,2	14 854	292 139	51 209	934 131	10 914 481
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	745	32 131	1 851	5,8	4 017	83 255	17 428	254 734	3 164 701
7220- 7237	HOCHBAU	3 047	49 680	1 231	2,5	6 271	120 323	18 634	394 475	4 407 014
7243	STRASSENBAU	342	17 803	898	5,0	2 409	46 653	8 364	155 525	1 838 846
7249	TIEFBAU A.N.G.	329	11 599	721	6,2	1 601	31 449	4 887	91 669	1 059 265
73	SPEZIALBAU	338	3 360	155	4,6	415	7 785	1 989	28 970	318 114
7304	DAR.: DAEMNUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	142	1 757	90	5,1	207	4 010	1 079	14 951	173 638
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	392	1 588	51	3,2	194	3 223	426	9 832	106 078
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	2 083	18 415	197	1,1	2 292	37 298	3 996	143 577	1 496 455
7550	DAR.: DACHDECKEREI	1 038	9 879	127	1,3	1 234	20 126	2 241	82 336	810 115
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	7 532	138 486	5 223	3,8	17 756	340 446	57 621	1 116 510	12 835 129
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... FIS.. BESCHAEFTIGTEN									
	1 - 19	5 870	43 966	664	1,5	5 467	90 636	10 001	308 952	3 386 253
	20 - 49	1 132	33 721	961	2,8	4 436	84 484	11 281	273 077	2 987 039
	50 - 99	321	21 719	890	4,1	2 883	57 954	9 320	182 287	2 146 234
	100 UND MEHR	209	39 080	2 708	6,9	4 969	107 372	27 019	352 194	4 313 603

BREMEN

72	HOCH- UND TIEFBAU	352	10 339	397	3,8	1 251	27 670	6 459	103 248	1 200 762
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	16	1 107	57	5,1	134	3 231	1 055	5 911	139 005
7220- 7237	HOCHBAU	237	4 738	149	3,1	565	12 167	2 623	44 050	528 433
7243	STRASSENBAU	18	1 473	61	4,1	180	3 879	851	14 264	144 471
7249	TIEFBAU A.N.G.	46	2 491	115	4,6	313	7 102	1 545	31 967	319 278
73	SPEZIALBAU	44	1 585	141	8,9	197	4 337	1 500	16 613	193 813
7304	DAR.: DAEMNUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	23	1 373	129	9,4	171	3 769	1 360	14 983	173 999
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	75	133	-	0,0	17	119	7	487	7 416
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	101	1 177	19	1,6	150	2 353	469	7 851	98 031
7550	DAR.: DACHDECKEREI	68	803	13	1,6	100	1 584	278	5 564	62 656
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	572	13 234	557	4,2	1 616	34 478	8 375	128 399	1 500 022
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS.. BESCHAEFTIGTEN									
	1 - 19	430	2 528	46	1,8	309	5 072	969	22 855	253 255
	20 - 49	77	2 475	90	3,6	299	6 423	1 289	19 915	227 793
	50 - 99	37	2 659	116	4,4	338	7 448	1 451	34 360	352 960
	100 UND MEHR	26	5 572	305	5,5	670	15 535	4 666	51 268	666 014

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEBERBE
2 LAENDERERGEBNISSE

2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEAELTER
UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1982 SOWIE GESAMTUMSATZ 1981

SYPRO- 1) NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG BESCHAEFTIGTEN- GROESSENKlassen	BE- TRIEBE	BESCHAEFTIGTE			GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEAELTER	GESAMTUMSATZ ²⁾	
			INSGESAMT	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER					JUNI 1982	1981
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFTIG- TEN INSGESAMT					
			ENDE JUNI 1982							
ANZAHL			%	1 000	1 000 DM					

NORDRHEIN-WESTFALEN

72	HOCH- UND TIEFBAU	9 387	220 656	24 278	11,0	26 034	531 197	128 035	1 793 681	21 928 270
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	2 156	73 347	9 422	12,8	8 114	174 990	57 615	612 149	7 317 088
7220- 7237	HOCHBAU	4 354	73 607	5 053	6,9	8 778	172 715	28 418	584 978	7 138 126
7243	STRASSENBAU	706	26 861	2 620	9,8	3 459	69 652	14 568	229 423	2 851 865
7249	TIEFBAU A.N.G.	1 267	31 097	4 193	13,5	4 076	82 520	14 876	250 739	3 139 293
73	SPEZIALBAU	2 131	15 633	1 191	7,6	1 768	34 877	10 170	130 610	1 527 211
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	700	8 474	591	7,0	1 023	21 569	5 402	79 767	876 577
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	3 062	13 086	257	2,0	1 373	24 520	2 560	76 695	808 824
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	3 311	28 308	644	2,3	3 442	54 502	6 995	229 403	2 489 305
7550	DAR.: DACHDECKEREI	2 380	21 349	496	2,3	2 633	41 538	5 451	177 152	1 889 464
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	17 891	277 683	26 370	9,5	32 617	645 096	147 761	2 230 388	26 753 609
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS.. BESCHAEFTIGTEN									
	1 - 19	14 872	81 809	2 859	3,5	9 348	148 429	18 303	540 876	6 120 277
	20 - 49	1 980	60 680	4 661	7,7	7 796	153 904	21 574	495 259	5 710 869
	50 - 99	667	45 335	4 367	9,6	5 832	121 602	21 880	405 029	4 824 901
	100 UND MEHR	372	89 859	14 483	16,1	9 641	221 161	86 003	789 224	10 097 563

HESSEN

72	HOCH- UND TIEFBAU	2 633	81 763	12 578	15,4	9 254	187 844	50 119	650 145	7 629 175
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	805	39 842	5 924	14,9	4 162	87 373	30 225	275 249	3 442 290
7220- 7237	HOCHBAU	1 221	21 330	3 076	14,4	2 542	48 573	9 057	165 904	2 020 007
7243	STRASSENBAU	214	10 519	1 298	12,3	1 267	26 139	6 139	88 046	1 088 555
7249	TIEFBAU A.N.G.	264	8 419	2 059	24,5	1 079	22 174	3 905	104 988	893 010
73	SPEZIALBAU	144	2 727	523	19,2	315	7 167	1 828	27 073	295 810
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	66	1 610	272	16,9	180	4 290	1 106	17 297	187 344
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	319	3 655	215	5,9	451	8 011	881	22 433	248 980
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	1 229	10 417	553	5,3	1 253	19 704	2 541	86 874	918 395
7550	DAR.: DACHDECKEREI	621	6 254	353	5,6	767	12 350	1 793	57 226	577 860
72-75	BAUHAUPTGEBERBE INSGESAMT	4 325	98 562	13 869	14,1	11 272	222 726	55 368	786 525	9 092 360
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS.. BESCHAEFTIGTEN									
	1 - 19	3 277	25 043	2 104	8,4	2 984	48 938	5 612	184 706	1 984 030
	20 - 49	621	19 157	2 674	14,0	2 309	45 666	7 063	142 470	1 663 054
	50 - 99	269	18 592	3 183	17,1	2 240	47 586	7 780	158 199	1 734 665
	100 UND MEHR	158	35 770	5 908	16,5	3 738	80 536	34 913	301 150	3 710 611

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEBERBE (SYPRO).
2) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEWERBE
2 LAENDERERGEBNISSE

2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEMAEHTER
UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1982 SOWIE GESAMTUMSATZ 1981

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG BESCHAEFTIGTEN- GROSSENKLASSEN	BE- TRIEBE	BESCHAEFTIGTE			GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEMAEHTER	GESAMTUMSATZ ²⁾		
			INSGESAMT	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER					1 000	1 000 DM	1981
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFTIG- TEN INSGESAMT						
				ENDE JUNI 1982							
ANZAHL		%	1 000 DM								

RHEINLAND-PFALZ

72	HOCH- UND TIEFBAU	2 325	56 733	4 084	7,2	7 419	139 088	23 301	464 990	5 522 895
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	336	15 937	1 404	8,8	2 073	41 261	7 065	128 586	1 583 578
7220- 7237	HOCHBAU	1 376	23 749	1 324	5,6	2 941	53 371	8 600	168 105	2 118 148
7243	STRASSENBAU	202	9 953	746	7,5	1 434	26 971	4 761	108 024	1 113 754
7249	TIEFBAU A.N.G.	204	5 152	440	8,5	718	13 047	1 910	45 012	524 145
73	SPEZIALBAU	177	3 262	251	7,7	445	7 652	2 675	28 905	295 079
7304	DAR.: DAEMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	84	1 793	177	9,9	260	4 407	1 113	15 186	156 434
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	478	3 900	54	1,4	489	8 011	695	20 755	228 831
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	986	8 103	148	1,8	1 026	15 117	1 730	59 034	646 336
7550	DAR.: DACHDECKEREI	566	4 988	109	2,2	635	9 513	1 086	38 536	396 774
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	3 966	71 998	4 537	6,3	9 380	169 868	28 400	573 684	6 693 141
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS.. BESCHAEFTIGTEN									
	1 - 19	3 116	23 189	741	3,2	2 872	43 973	4 776	150 548	1 663 876
	20 - 49	560	16 765	928	5,5	2 199	39 629	5 675	124 481	1 429 672
	50 - 99	192	13 275	1 140	8,6	1 790	34 744	5 661	110 202	1 338 846
	100 UND MEHR	98	18 769	1 728	9,2	2 520	51 523	12 288	188 454	2 260 749

BADEN-WUERTTEMBERG

72	HOCH- UND TIEFBAU	5 623	152 976	37 281	24,4	19 211	388 808	75 206	1 315 381	15 059 484
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	1 720	60 008	14 443	24,1	7 247	149 986	33 538	475 900	5 901 239
7220- 7237	HOCHBAU	2 669	55 597	13 976	25,1	6 998	137 943	23 433	503 341	6 017 281
7243	STRASSENBAU	398	19 684	4 256	21,6	2 609	53 386	10 209	183 715	2 249 455
7249	TIEFBAU A.N.G.	520	14 933	4 160	27,9	1 999	41 301	6 815	128 596	1 629 539
73	SPEZIALBAU	489	5 835	1 247	21,4	711	13 866	4 831	56 147	637 522
7304	DAR.: DAEMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	194	3 373	740	21,9	393	8 402	3 026	30 297	346 249
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	2 064	17 836	2 166	12,1	2 331	40 920	3 999	116 915	1 225 249
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	2 492	20 337	1 636	8,0	2 544	38 121	5 746	163 106	1 803 727
7550	DAR.: DACHDECKEREI	448	6 122	1 042	17,0	783	12 955	2 945	63 478	635 567
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	10 668	196 984	42 330	21,5	24 797	481 716	89 783	1 651 550	19 725 982
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS.. BESCHAEFTIGTEN									
	1 - 19	8 543	65 282	8 360	12,8	8 361	135 369	17 274	493 712	5 549 575
	20 - 49	1 350	39 598	9 032	22,8	5 170	102 410	15 065	340 089	3 766 077
	50 - 99	477	32 628	8 890	27,2	4 222	88 641	14 794	273 497	3 407 326
	100 UND MEHR	298	59 476	16 048	27,0	7 045	155 296	42 650	544 251	7 003 005

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEWERBE
2 LAENDERERGEBNISSE

2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEMAEHLTER
UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1982 SOWIE GESAMTUMSATZ 1981

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG BESCHAEFTIGTEN- GROSSENKLASSEN	BE- TRIEBE	BESCHAEFTIGTE			GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEMAEHLTER	GESAMTUMSATZ	
			INSGESAMT	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER					1981	
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFTIG- TEN INSGESAMT					JUNI 1982

BAYERN										
72	HOCH- UND TIEFBAU	7 486	210 919	25 885	12,3	26 269	528 359	92 589	1 579 744	19 425 931
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	473	71 490	9 670	13,5	8 439	181 020	45 748	489 673	6 859 504
7220- 7237	HOCHBAU	5 037	101 221	11 084	11,0	12 764	246 431	28 329	747 879	8 411 708
7243	STRASSENBAU	401	15 129	1 517	10,0	2 064	41 802	7 066	138 246	1 536 621
7249	TIEFBAU A.N.G.	403	14 135	2 598	18,4	1 872	38 702	7 187	118 936	1 498 245
73	SPEZIALBAU	809	9 361	1 198	12,8	1 088	21 486	5 658	84 960	895 850
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	392	5 506	809	14,7	641	12 779	3 119	51 915	550 541
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	735	8 236	988	12,0	1 065	19 606	2 190	52 455	557 576
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	2 833	25 130	927	3,7	3 053	48 998	5 871	191 128	2 079 023
7550	DAR.: DACHDECKEREI	612	8 786	706	8,0	1 071	18 757	3 097	72 999	766 332
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	11 863	253 646	28 998	11,4	31 474	618 449	106 308	1 908 287	22 958 381
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS... BESCHAEFTIGTEN									
	1 - 19	8 952	66 090	4 229	6,4	8 075	131 880	15 287	469 947	5 206 979
	20 - 49	1 925	58 144	5 675	9,8	7 573	145 951	16 381	426 203	4 736 498
	50 - 99	611	41 228	5 242	12,7	5 336	110 166	14 445	305 138	3 681 267
	100 UND MEHR	375	88 184	13 852	15,7	10 489	230 452	60 194	706 999	9 333 636
SAARLAND										
72	HOCH- UND TIEFBAU	488	14 796	1 456	9,8	1 843	37 610	7 250	131 640	1 768 812
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT	70	4 604	437	9,5	556	12 564	1 991	46 109	533 956
7220- 7237	HOCHBAU	255	5 007	390	7,8	579	10 714	2 575	35 586	578 869
7243	STRASSENBAU	44	2 605	305	11,7	349	7 356	1 418	25 905	340 220
7249	TIEFBAU A.N.G.	78	2 019	255	12,6	272	5 511	1 059	15 664	227 559
73	SPEZIALBAU	56	967	60	6,2	126	2 538	533	7 980	76 920
7304	DAR.: DAEMMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	17	367	15	4,1	48	934	188	3 650	30 014
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	232	1 833	61	3,3	222	3 952	582	9 757	103 651
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	218	2 348	24	1,0	275	4 429	1 079	15 860	181 163
7550	DAR.: DACHDECKEREI	126	1 695	19	1,1	200	3 265	830	10 999	126 503
72-75	BAUHAUPTGEWERBE INSGESAMT	996	19 944	1 601	8,0	2 466	48 529	9 443	165 238	2 130 546
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS... BESCHAEFTIGTEN									
	1 - 19	761	5 552	247	4,4	663	10 810	2 413	42 153	484 679
	20 - 49	166	4 909	428	8,7	611	11 805	2 322	31 776	409 614
	50 - 99	36	2 495	301	12,1	346	7 187	1 102	19 034	279 651
	100 UND MEHR	33	6 988	625	8,9	846	18 727	3 607	72 275	956 603

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEBWERBE
2 LAENDERERGEBNISSE

2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEHAELTER
UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1982 SOWIE GESAMTUMSATZ 1981

SYPRO- 1) NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG ----- BESCHAEFTIGTEN- GROESSENKLASSEN	BESCHAEFTIGTE									GESAMTUMSATZ 2)
		BE- TRIEBE	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER			GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEHAELTER	GESAMTUMSATZ		
			INSGESAMT	ZUSAMMEN							
				ANTEIL AN DEN BESCHAEFTIG- TEN INSGESAMT	%						
ENDE JUNI 1982					JUNI 1982		1981				
			ANZAHL	%	1 000	1 000 DM					

BERLIN (WEST)

72	HOCH- UND TIEFBAU	875	27 344	4 409	16,1	3 306	85 205	15 970	287 230	2 704 584
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGETEN SCHWERPUNKT	47	5 643	1 115	19,8	645	16 342	5 157	60 494	572 092
7220- 7237	HOCHBAU	520	12 554	1 934	15,4	1 504	39 792	5 870	124 107	1 261 752
7243	STRASSENBAU	100	2 488	403	16,2	309	7 690	1 396	37 284	236 420
7249	TIEFBAU A.N.G.	137	5 529	869	15,7	698	17 856	2 838	54 081	522 621
73	SPEZIALBAU	315	2 596	330	12,7	288	6 453	1 601	23 911	262 756
7304	DAR.: DAEMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	92	1 170	164	14,0	131	3 076	778	10 391	120 537
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	89	1 386	146	10,5	159	4 458	742	13 380	128 105
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	215	2 512	108	4,3	284	6 113	1 021	20 162	224 911
7550	DAR.: DACHDECKEREI	188	2 241	101	4,5	256	5 517	904	18 433	205 797
72-75	BAUHAUPTGEBWERBE INSGESAMT	1 494	33 838	4 993	14,8	4 037	102 229	19 334	344 683	3 320 356
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS.. BESCHAEFTIGTEN									
	1 - 19	1 137	6 697	618	9,2	712	15 340	3 380	87 529	823 044
	20 - 49	205	6 264	771	12,3	770	18 784	2 943	53 069	589 466
	50 - 99	80	5 374	945	17,6	663	16 859	2 762	47 161	487 776
	100 UND MEHR	72	15 503	2 659	17,2	1 892	51 246	10 248	156 924	1 420 070

BUNDESGERIET

72	HOCH- UND TIEFBAU	36 660	955 975	117 925	12,3	117 308	2 390 643	485 760	7 848 444	94 160 900
7210	DAR.: HOCH- UND TIEFBAU, OHNE AUSGEPRAEGETEN SCHWERPUNKT	6 534	313 458	44 998	14,4	36 368	774 463	209 277	2 429 978	30 588 678
7220- 7237	HOCHBAU	20 585	380 935	39 100	10,3	46 841	926 847	141 558	3 048 002	35 608 098
7243	STRASSENBAU	2 597	114 962	12 490	10,9	15 226	107 982	59 566	1 076 316	12 426 318
7249	TIEFBAU A.N.G.	3 563	106 250	16 065	15,1	14 042	290 204	50 254	942 060	10 925 016
73	SPEZIALBAU	4 923	50 026	5 466	10,9	5 945	117 884	33 666	457 123	5 007 378
7304	DAR.: DAEMUNG GEGEN KAELTE, WAERME, SCHALL U. AE.	1 832	28 714	3 278	11,4	3 481	72 324	19 285	277 098	2 983 036
74	STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI	7 678	52 619	4 045	7,7	6 417	115 156	12 471	330 650	3 500 483
75	ZIMMEREI, DACHDECKEREI	14 150	123 984	4 373	3,5	15 158	240 500	31 422	978 410	10 563 005
7550	DAR.: DACHDECKEREI	6 351	65 908	3 065	4,7	8 130	132 976	19 966	560 900	5 824 360
72-75	BAUHAUPTGEBWERBE INSGESAMT	63 411	1 192 604	131 809	11,1	144 830	2 864 183	563 318	9 614 630	113 231 767
	DAVON IN BETRIEBEN MIT... BIS.. BESCHAEFTIGTEN									
	1 - 19	50 170	341 710	20 374	6,0	41 326	674 297	94 530	2 450 713	27 457 345
	20 - 49	8 559	258 288	25 834	10,0	33 174	652 535	90 299	2 049 690	23 105 011
	50 - 99	2 896	197 644	25 732	13,0	25 450	532 227	86 385	1 659 099	19 726 625
	100 UND MEHR	1 786	384 962	59 869	15,6	44 875	1 005 123	302 103	3 425 128	42 942 788

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEBWERBE
2. LAENDERERGEBNISSE

2.2 BESTAND (EIGENTUM) AN AUSGEWAHLTEN GERAETEN ENDE JUNI 1982

GERAETEART	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERT- TEMBERG	BAYERN	SAAR- LAND	BERLIN (WEST)
BETONMISCHER MIT TRÖMELINHALT UNTER 250 L 250 L UND MEHR	6 277 5 758 519	1 697 1 477 220	18 576 16 703 1 873	1 122 1 034 88	28 179 23 981 4 198	10 431 8 747 1 684	8 402 7 274 1 128	15 611 13 529 2 082	33 058 28 731 4 327	1 707 1 497 210	2 322 2 115 207
TRANSPORTMISCHER UND AGITATOREN	9	11	139	-	217	196	108	609	768	55	12
TURMDREHKRANE MIT LASTMOMENT BIS UNTER 160 KN M 160 BIS UNTER 400 KN M 400 KN M UND MEHR	718 249 386 83	573 118 271 184	3 408 1 423 1 656 329	232 74 104 54	10 064 4 091 4 303 1 670	3 516 1 203 1 894 419	2 397 1 032 1 145 220	9 317 3 084 5 079 1 154	9 318 3 134 5 066 1 118	428 142 213 73	354 89 98 167
MOBIL- UND AUTOKRANE	229	123	583	30	770	503	143	611	1 073	85	69
FOERDERBAENDER	977	269	2 270	98	2 387	1 211	768	1 762	3 195	128	223
BETONPUMPEN ALLER ART (OHNE BETONSPRITZEN)	82	41	223	7	369	142	83	206	469	38	66
HAERTELFOERDER- UND VERPUTZGERAETE	279	190	992	60	2 889	1 294	1 534	4 999	4 902	468	303
LKW (EINSCHL. ZUGMASCHINEN MIT LADEFLAECHE) MIT NUTZLAST BIS EINSCHL. 12 T UEBER 12 T	4 884 4 204 680	2 020 1 727 293	11 913 10 608 1 305	883 807 76	22 837 19 966 2 871	8 725 7 696 1 029	7 680 6 586 1 094	18 284 15 220 3 064	19 528 16 649 2 879	2 110 1 665 445	2 724 2 389 335
VORDERKIPPER, DUMPER (SCHUETTER)	389	271	1 099	161	1 562	805	455	1 009	2 095	117	279
UNIVERSALBAGGER SEILBAGGER AUF RAUPEN SEILBAGGER, LUFTBEREIFT HYDRAULIKBAGGER AUF RAUPEN HYDRAULIKBAGGER, LUFTBEREIFT	2 037 143 138 618 1 138	740 203 64 151 322	5 358 484 416 1 516 2 942	489 72 62 91 264	8 678 756 872 2 564 4 486	3 858 264 301 1 396 1 897	2 815 156 167 1 175 1 317	6 905 374 410 2 511 3 610	9 796 760 1 359 3 068 4 609	703 35 21 283 364	773 56 83 72 562
PLANIERRAUPEN	372	102	911	51	1 391	626	629	1 310	1 706	161	20
LADER LADEGERAETE AUF RAUPEN LADEGERAETE, LUFTBEREIFT HECKTIEFLOEFFEL-LADER (BAGGERLADER)	1 049 67 847 135	454 46 387 21	4 491 239 3 743 509	274 33 237 4	7 766 1 505 4 766 1 495	3 952 740 2 292 920	2 962 541 1 607 814	6 527 1 798 3 529 1 200	7 615 1 498 4 315 1 802	760 125 516 119	472 76 382 14
STRASSENHOBEL (GRADER)	122	20	294	8	372	385	296	607	804	65	9
RAMMBAEAREN ALLER ART (OHNE HANDPAMMEN)	152	280	670	114	1 475	474	312	648	1 023	57	156
VERDICHTUNGSMASCHINEN STAMPE- UND RUETTELGERAETE GLATTFRANTEL- EINSCHL. SCHAFFUSSWALZEN GUMMIRADWALZEN VIBRATIONSWALZEN ALLER ART	5 148 4 169	1 683 1 382	13 319 10 858	1 081 941	20 976 15 559	10 210 7 460	7 471 5 351	19 989 14 442	26 229 19 713	1 902 1 298	2 164 1 922
STRASSENBAUMASCHINEN FUER SCHWARZDECKEN MISCHANLAGEN FERTIGER GUSSASPHALTKOCHER	21 159 60	10 45 60	18 426 132	3 27 44	82 815 463	41 413 254	33 298 127	123 671 159	137 770 372	9 48 6	2 40 168
FUER BETONSTRASSEN FERTIGER UND VERTEILER	23	22	75	3	303	66	38	102	107	13	14
KOMPRESSOREN ALLER ART	1 886	967	5 652	400	12 283	4 893	3 721	11 933	13 620	1 010	1 231
STAHLROHRGERUESTE UND STAHLPROFILGERUESTE IN TONNEN	13 417	16 948	25 503	3 216	65 553	19 205	8 747	49 217	71 924	3 377	22 830

BAUHAUPTGEWERBE

3 KREISERGEBNISSE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEAELTER UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1982 SOWIE GESAMTUMSATZ 1981

SCHL.-ZAHL	KREIS REGIERUNGSBEZIRK LAND	BE-TRIEBE	BESCHAEFFTIGTE			GELEI-STETE ARBEITS-STUNDEN	LOEHNE	GEAELTER	GESAMTUMSATZ ¹⁾	
			INSGESAMT	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER						
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFFTIGTEN INSGESAMT					
										ANZAHL
ENDE JUNI 1982			JUNI 1982			1981				
			ANZAHL	%	1 000	1 000 DM				
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
01 0 01	STADT FLENSBURG	71	1225	64	5,2	135	2586	641	11006	119444
01 0 02	STADT KIEL	137	3794	129	3,4	440	8955	2238	36839	443195
01 0 03	STADT LUEBECK	147	3204	123	3,8	382	7689	1277	23116	297626
01 0 04	STADT NEUMUENSTER	72	2074	48	2,3	236	5266	973	20751	251456
01 0 51	DITHMARSCHEN	195	3077	24	0,8	416	7636	955	26946	294533
01 0 53	HERZOGTUM LAUENBURG	178	2780	69	2,5	336	6869	851	22599	241904
01 0 54	NORDFRIESLAND	266	3780	38	1,0	497	8796	1205	31781	316905
01 0 55	OSTHOLSTEIN	176	4018	52	1,3	495	9715	1492	31714	383051
01 0 56	PINNEBERG	316	3782	160	4,2	442	9149	1900	29624	371045
01 0 57	PLOEN	129	2390	47	2,0	291	5490	807	16025	213904
01 0 58	RENDSPURG-ECKERNFORDE	280	6152	96	1,6	755	14567	2339	47783	558000
01 0 59	SCHLESWIG-FLENSBURG	256	3999	41	1,0	490	8576	1245	26310	334088
01 0 60	SEGEBERG	294	4045	182	4,5	494	10388	1901	43777	440025
01 0 61	STEINBURG	169	3002	52	1,7	392	8075	774	25018	273755
01 0 62	STORMARN	226	2810	108	3,8	338	7075	1006	20532	259476
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN	2912	50132	1233	2,5	6139	120782	19604	415495	4793207
HAMBURG										
02	HAMBURG	1192	28097	2098	7,5	3275	79865	21320	293870	3429034
NIEDERSACHSEN										
03 1 01	STADT BRAUNSCHWEIG	175	5022	533	10,6	608	13157	3005	39575	515458
03 1 02	STADT SALZGITTER	49	1295	94	7,4	152	3093	667	11907	144661
03 1 03	STADT WOLFSPURG	54	1370	161	11,8	178	3733	483	10348	117864
03 1 51	GIFHORN	142	1937	119	6,1	245	4324	524	12907	145649
03 1 52	GOETTINGEN	181	5167	257	5,0	661	13113	2281	42564	465354
03 1 53	GOSLAR	142	2386	59	2,5	317	5729	712	15781	180536
03 1 54	HILMSTEDT	66	1369	61	4,5	175	3344	486	9834	101073
03 1 55	NORTHHEIM	136	3085	41	1,3	408	7434	1030	21404	234048
03 1 56	OSTERODE AM HARZ	67	1745	21	1,2	227	4196	618	11834	139109
03 1 57	PEINE	118	2210	115	5,2	277	5342	861	16725	185941
03 1 58	WOLFENBUETTEL	99	1812	62	3,4	231	4375	682	12131	147737
03 1	REG.-BEZ. BRAUNSCHWEIG	1249	27398	1525	5,6	3479	67840	11349	204605	2380430
03 2 01	STADT HANNOVER	298	9349	1196	12,8	1136	24287	5923	97634	1066070
03 2 51	DIEPHOLZ	263	3539	31	0,9	462	8318	1034	30707	339988
03 2 52	HAMELN-PYRMONT	136	3609	138	3,8	472	9984	2864	31433	397798
03 2 53	HANNOVER	533	9167	823	9,0	1147	21658	4798	77320	376304
03 2 54	HILDESHEIM	253	4732	127	2,7	641	12157	1765	38228	413383
03 2 55	HOLZMINDEN	87	1457	8	0,5	189	3379	474	9552	113790
03 2 56	NIENBURG (WESER)	136	2492	92	3,7	320	5933	931	19220	226209
03 2 57	SCHAUMBURG	137	2425	117	4,8	299	5649	859	16503	206652
03 2	REG.-BEZ. HANNOVER	1843	36770	2532	6,9	4666	91365	16648	317897	3641804
03 3 51	CELLE	181	3502	129	3,7	430	9553	1603	29228	322454
03 3 52	CUXHAVEN	252	3376	43	1,3	451	8020	1073	28564	289997
03 3 53	HARBURG	243	2883	66	2,3	371	7417	1045	27570	277601
03 3 54	LUECHOW-DANNENBERG	75	1040	8	0,8	135	2521	296	9466	103764
03 3 55	LUEFBURG	145	2696	26	1,0	337	6417	1048	18990	233531
03 3 56	OSTERHOLZ	111	1310	9	0,7	163	3140	504	9159	113032
03 3 57	ROTENBURG (WUMME)	269	3220	17	0,5	436	7680	872	26530	312394
03 3 58	SOLTAU-FALLINGBOSTEL	153	2641	70	2,7	348	6597	916	24458	235932
03 3 59	STADE	240	3574	141	3,9	472	8825	1171	30999	326516
03 3 60	UELZEN	105	2247	11	0,5	290	5514	874	21346	236311
03 3 61	VERDEN	147	2380	54	2,3	317	5823	1085	22071	270004
03 3	REG.-BEZ. LUENEBURG	1921	28869	574	2,0	3750	70507	10467	247481	2715734
03 4 01	STADT DELMENHORST	70	1199	14	1,2	138	2664	477	8868	88375
03 4 02	STADT EMDEN	42	919	1	0,1	114	2184	300	6484	102576
03 4 03	STADT OLDENBURG	120	3747	30	2,1	440	9112	2528	27739	321966
03 4 04	STADT OSNABRUECK	112	3140	153	4,9	391	7935	1693	25404	327387
03 4 05	STADT WILHELMSHAVEN	78	1824	21	1,1	225	4360	694	15553	165626
03 4 51	AMMERLAND	161	2630	8	0,3	351	6596	672	21932	257323

1) OHNE UMSATZSTEUER.

FAUHAUPTGEMEINDE

3. KREISERGEBNISSE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEAELTER UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1982 SOWIE GESAMTUMSATZ 1981

SCHL.-ZAHL	KREIS REGIERUNGSBEZIRK LAND	BE-TRIEBE	BESCHAEFFTIGTE				GELEI-STETE ARBEITS-STUNDEN	LOEHNE	GEAELTER	GESAMTUMSATZ ¹⁾			
			INSGESAMT	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER		1 000				1 000 DM	1981		
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFFTIG- TEN INSGESAMT							ENDE JUNI 1982	JUNI 1982
03 4 52	AURICH	174	4018	8	0,2	552	10739	1471	29909	348795			
03 4 53	CLOPPENBURG	201	2386	7	0,3	314	5410	824	18198	219605			
03 4 54	EMSLAND	274	6030	36	0,6	797	15234	1849	42259	558033			
03 4 55	FRIESLAND	110	1407	2	0,1	185	3409	318	9829	107335			
03 4 56	GRAFSHAFT-PENTHEIM	157	2736	10	0,4	355	6635	954	19707	248208			
03 4 57	LEER	170	2899	1	0,0	376	6648	868	22358	264036			
03 4 58	OLDENBURG (OLDENBURG)	159	1659	5	0,3	213	3729	481	12154	134981			
03 4 59	OSNAHRUFCK	327	6138	207	3,4	763	14927	2266	51638	565597			
03 4 60	VECHTA	195	2326	21	0,9	328	5723	721	17315	191446			
03 4 61	WESERMARSCH	106	1366	3	0,2	173	3127	399	10357	115701			
03 4 62	WITTMUND	63	1015	15	1,5	137	2300	240	6681	74177			
03 4	REG.-BEZ. WESER-EMS	2519	45449	592	1,3	5862	110732	17155	346527	4097161			
03	NIEDERSACHSEN	7532	138486	5223	3,8	17757	340444	57619	1116510	12835129			
BREMEN													
04 0 11	STADT BREMEN	485	11331	519	4,6	1383	30048	7553	112575	1347825			
04 0 12	STADT BREMERHAVEN	87	1903	38	2,0	234	4430	823	15825	152197			
04	BREMEN	572	13234	557	4,2	1617	34478	8376	128400	1500022			
NORDRHEIN-WESTFALEN													
05 1 11	STADT DUESSELDORF	643	14423	2115	14,7	1650	36453	13200	147225	1837885			
05 1 12	STADT DUISBURG	416	8678	1189	13,7	995	20930	5347	69870	899121			
05 1 13	STADT ESSEN	582	13216	1288	9,7	1310	28516	14706	102066	1140830			
05 1 14	STADT KREFELD	252	3515	175	5,0	415	8614	1615	23083	300137			
05 1 16	STADT MOENCHENGLADBACH	348	3325	85	2,6	403	7113	999	29070	309313			
05 1 17	STADT MUEHLHEIM A. D. RUHR	175	7241	2672	36,9	699	17662	6253	50532	634860			
05 1 19	STADT OBERHAUSEN	223	4278	357	8,3	486	10358	2545	54277	495795			
05 1 20	STADT REMSCHEID	136	1755	265	15,2	213	3661	955	14715	183706			
05 1 22	STADT SOLINGEN	192	1895	235	12,4	222	4210	688	14659	178192			
05 1 24	STADT WUPPERTAL	463	3512	400	11,4	399	7784	1357	23723	296167			
05 1 54	KLEVE	347	4148	105	2,5	497	8611	1416	29002	372527			
05 1 58	METTANN	456	4275	484	11,3	523	9895	1542	33282	422483			
05 1 62	NEUSS	407	5188	637	12,3	606	12187	2339	39819	540126			
05 1 66	VIERSEN	308	2853	131	4,6	358	6186	703	23384	237544			
05 1 70	WESFL	462	6325	420	6,6	738	13900	2706	46578	609353			
05 1	REG.-BEZ. DUESSELDORF	5410	84637	10559	12,5	9514	196280	56371	701285	8458039			
05 3 13	STADT AACHEN	236	3468	201	5,8	417	8265	1552	26601	338631			
05 3 14	STADT BONN	201	2984	409	13,7	360	6774	1415	24472	331297			
05 3 15	STADT KOELN	1097	16675	2769	16,6	1818	38892	14129	155903	1824884			
05 3 16	STADT LEVERKUSEN	147	1882	255	13,5	241	4890	905	18180	191928			
05 3 44	AACHEN	375	3794	160	4,2	467	8826	1396	28703	327499			
05 3 58	DUFREN	322	3754	147	3,9	477	8724	1572	35025	381777			
05 3 62	ERFTKREIS	436	5259	535	10,2	684	12531	2210	42054	491535			
05 3 66	EUSKIRCHEN	213	2855	89	2,3	484	9338	1420	32033	377554			
05 3 70	HEINSBERG	335	4379	127	2,9	545	10248	1393	33011	442485			
05 3 74	OBERERFGISCHER KREIS	292	4096	409	10,0	503	9099	1864	32074	388830			
05 3 78	RHEINISCH-BIFRGISCHER KREIS	367	3062	376	12,9	360	6650	900	22744	277537			
05 3 82	RHEIN-SIEG-KREIS	594	6086	562	9,3	763	14067	2308	49005	581114			
05 3	REG.-BEZ. KOELN	4615	59294	6060	10,2	7139	138304	31064	499805	5955071			
05 5 12	STADT LUTTRUP	119	1749	68	3,9	218	4001	1053	13447	140654			
05 5 13	STADT GELSENKIRCHEN	252	4190	388	9,3	519	10557	1823	36321	422929			
05 5 15	STADT MUFENSTER	202	4792	259	5,4	543	11164	3469	37107	599531			

1) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEWERBE

3 KREISERGEBNISSE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GELAEHLTER UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1982 SOWIE GESAMTUMSATZ 1981

SCHL.-ZAHL	KREIS REGIERUNGSBEZIRK LAND	BE-TRIEBE	BESCHAEFTIGTE				GELEI-STEUF-ARBEITS-STUNDEN	LOEHNE	IGELAEHLTER	GESAMTUMSATZ		
			INSGESAMT	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER		JUNI 1982				1981		
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFTIGTEN INSGESAMT						1 000 DM	1 000 DM
05 5 54	BORKEN	566	6271	53	0,8	770	13851	1841	47771	564817		
05 5 56	COESFELD	206	3140	56	1,8	367	7173	1196	33704	305462		
05 5 62	RECKLINGHAUSEN	567	10561	532	5,0	1227	24746	5841	84924	984613		
05 5 66	STEINFURT	434	6538	244	3,7	778	14366	1859	47827	498109		
05 5 70	WAPENFELD	272	3969	209	5,4	460	8748	1361	29444	341008		
05 5	REG.-BEZ. MÜNSTER	2618	41119	1809	4,4	4882	94156	18443	530567	3857121		
05 7 11	STADT BIELEFELD	239	4071	440	10,8	498	9606	1488	38839	376732		
05 7 54	GUETERSLOH	350	5234	394	7,5	627	12140	1664	44009	474981		
05 7 58	HERFORD	271	3767	235	6,2	461	8259	1313	27077	343192		
05 7 62	HOEXTER	189	3024	51	1,7	368	6785	1068	19634	239211		
05 7 66	LIPPE	397	5369	240	4,5	683	12349	1458	37641	456093		
05 7 70	MINDEN-LUEBBECKE	318	5586	222	4,0	650	12361	1843	32215	493369		
05 7 74	PADEBORN	254	3640	114	3,1	446	8557	885	24425	296620		
05 7	REG.-BEZ. DETMOLD	2018	30691	1696	5,5	3733	70057	9419	229772	2680798		
05 9 11	STADT BOCHUM	283	4532	358	7,9	589	11414	2035	38517	451526		
05 9 13	STADT DORTMUND	441	14718	1316	8,9	1584	31245	11059	118717	1501876		
05 9 14	STADT HAGEN	188	3192	489	15,3	391	7696	1270	21737	257662		
05 9 15	STADT HAARLEM	145	2599	184	7,1	316	6563	980	16854	277537		
05 9 16	STADT HERNE	125	6194	1929	31,1	666	17364	4920	44913	514778		
05 9 54	ENNEPE-RUHR-KREIS	302	3783	398	10,5	469	9150	1167	27428	314671		
05 9 58	HOCHSAUERLANDKREIS	314	5075	226	4,5	630	11765	1739	37821	438770		
05 9 62	MAERKISCHER KREIS	403	5607	406	7,2	693	13504	1901	41351	482933		
05 9 66	OLPE	147	2046	95	4,6	256	5039	743	15329	206973		
05 9 70	SIEGEN	281	4851	377	7,8	400	11653	2303	37460	475914		
05 9 74	SOEST	294	4539	212	4,7	573	10643	1600	32009	398403		
05 9 78	UNNA	307	4806	256	5,3	581	11865	2350	36764	481920		
05 9	REG.-BEZ. ARNSBERG	3230	61942	6246	10,1	7348	146301	32067	468900	5803183		
05	NORDRHEIN-WESTFALEN	17491	277683	26370	9,5	32616	645098	147764	2230389	26753614		
HESSEN												
06 4 11	STADT DARMSTADT	62	1926	462	24,0	237	4772	987	15321	184312		
06 4 12	STADT FRANKFURT AM MAIN	385	19079	4994	26,2	1886	40372	22637	187233	1843010		
06 4 13	STADT OFFENBACH (MAIN)	51	1474	392	26,6	166	3593	673	9407	122371		
06 4 14	STADT WIESBADEN	141	7068	587	16,0	384	7372	2311	23713	277448		
06 4 31	BERGSTRASSE	201	2729	303	11,1	333	5970	628	20033	214371		
06 4 32	DARMSTADT-DIEPOLD	187	3270	686	21,0	400	7853	1268	25576	280131		
06 4 33	GROSS-GEFRAU	133	1896	329	17,4	230	4178	725	16579	163121		
06 4 34	HOCHTAUNUSKREIS	144	1947	466	23,9	230	4274	666	14716	186820		
06 4 35	MAIN-KINZIG-KREIS	293	7111	1034	14,5	764	16077	4100	57547	722363		
06 4 36	MAIN-TAUNUS-KREIS	115	1764	415	23,5	203	4118	749	16958	169939		
06 4 37	ODENWALDKREIS	82	1435	107	7,5	182	3196	581	10941	138982		
06 4 38	OFFENBACH	194	3846	1039	27,0	465	7408	1852	34843	418177		
06 4 39	RHEINGAU-TAUNUS-KREIS	158	2361	389	16,5	275	5671	1144	20341	243219		
06 4 40	WETTENBERGKREIS	217	4857	347	7,1	410	11408	2560	36013	522027		
06 4	REG.-BEZ. DARMSTADT	2383	56962	11550	20,3	6365	128262	41081	487817	5505991		
06 5 31	GIESSEN	160	4258	258	6,1	496	9548	1831	33114	371785		
06 5 32	LAHN-DILL-KREIS	229	4279	373	8,7	514	9749	1489	29066	417342		
06 5 33	LIMBURG-WEILBURG	187	3434	355	10,3	421	7809	1203	24828	306625		
06 5 34	PARBURG-FRIEDENKOPF	194	4244	143	3,4	453	8614	1270	22537	311356		
06 5 35	VOGELSPERGERKREIS	116	3350	24	1,0	299	5719	623	15853	183484		
06 5	REG.-BEZ. GIESSEN	842	18565	1153	6,2	2183	41439	6416	126464	1593632		
06 6 11	STADT KASSEL	111	3935	434	12,3	449	9612	1794	27583	326687		
06 6 31	FULDA	165	3673	89	2,4	416	8395	1078	20957	209161		
06 6 32	HERSFELD-ROTENBURG	109	3253	99	3,0	387	7753	1402	30916	325007		
06 6 33	KASSEL	212	2790	175	6,3	349	6434	672	12339	155176		
06 6 34	SCHWALM-EDER-KREIS	158	3459	158	5,4	397	7229	1036	27593	299180		
06 6 35	WALDECK-FRANKENBERG	182	3680	95	2,6	461	8406	1262	25074	297981		
06 6 36	WERRA-MEISSNER-KREIS	124	2245	36	1,6	263	5196	717	14782	182545		
06 6	REG.-BEZ. KASSEL	1060	23035	1166	5,1	2722	53025	7871	172243	1995737		
06	HESSEN	4325	96562	13869	14,1	11270	222726	55368	786524	9092450		

1) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEMERBE

3 KREISERGEBNISSE

3-1 BETRIEBE, BESCHAEFFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEHAELTER UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1982 SOWIE GESAMTUMSATZ 1981

SCHL- ZAHL	KREIS REGIERUNGSBEZIRK LAND	BE- TRIEBE	BESCHAEFFTIGTE			GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEHAELTER	GESAMTUMSATZ ¹⁾	
			INSGESAMT	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER					1981	
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFFTIG- TEN INSGESAMT					1982

RHEINLAND-PFALZ

07 1 11	STADT KOBLENZ	102	2674	174	6,5	368	7310	1443	20371	269339
07 1 31	AHRWEILER	149	1960	57	2,9	253	4521	588	12194	156301
07 1 32	ALTENKIRCHEN (WESTERWALD)	109	1654	123	7,4	229	4109	680	18907	144412
07 1 33	BAD KREUZNACH	131	2330	67	2,9	305	5260	695	15478	184298
07 1 34	BIRKENFELD	95	2081	12	0,6	275	4849	571	13386	199792
07 1 35	COCHEM-ZELL	92	1493	18	1,2	195	3486	428	11863	140923
07 1 37	MAYEN-KOBLENZ	242	4139	198	4,8	552	10102	1417	32129	365111
07 1 38	NEUWIED	225	2965	266	9,0	401	6786	1227	20413	266943
07 1 40	RHEIN-HUNS RUECK-KREIS	137	2652	62	2,3	361	6582	895	24276	267027
07 1 41	RHEIN-LAHN-KREIS	132	2368	100	4,2	314	5436	872	24868	198703
07 1 43	WESTERWALDKREIS	274	5038	255	5,1	630	11371	2971	44048	504205
07 1	REG.-REZ. KOBLENZ	1688	29354	1332	4,5	3883	69812	11787	237933	2697054
07 2 11	STADT TRIER	81	1874	27	1,4	262	4802	585	17820	206512
07 2 31	BERNKASTEL-WITTLICH	145	2489	41	1,6	325	5585	619	16150	207012
07 2 32	BITBURG-PRUEM	116	2917	31	1,1	368	6649	1495	26686	394002
07 2 33	DAUN	63	1137	14	1,2	155	2698	285	7517	99526
07 2 35	TRIER-SAARBURG	142	2448	47	1,9	324	6141	551	20215	214311
07 2	REG.-BEZ. TRIEFF	547	10865	160	1,5	1434	25875	3535	88388	1121363
07 3 11	STADT FRANKENTHAL	22	520	55	10,6	70	1297	188	5267	59122
07 3 12	STADT KAISERSLAUTERN	73	3095	273	8,8	353	7813	1882	21975	291497
07 3 13	STADT LANDAU IN DER PFALZ	32	850	60	7,1	106	1924	267	4945	52781
07 3 14	STADT LUDWIGSHAFEN AM RHEIN	89	3424	655	19,1	452	8533	1973	27286	271601
07 3 15	STADT MAINZ	136	3468	660	19,0	433	8576	1628	39317	368590
07 3 16	STADT NEUSTADT/WEINST AS E	50	1053	98	9,3	124	2345	517	8053	109572
07 3 17	STADT PIRMASENS	45	784	16	2,0	102	1770	252	5279	66623
07 3 18	STADT SPEYER	51	945	134	14,2	111	2152	367	5259	74937
07 3 19	STADT WORMS	64	1176	36	3,1	161	2707	618	8899	118273
07 3 20	STADT ZWEI BRUECKEN	28	947	31	3,3	122	2457	471	5977	93829
07 3 31	ALZEY-WORMS	102	1206	77	6,4	162	2557	318	9804	83591
07 3 32	BAD DIERCKHEIM	141	1599	126	7,9	211	3375	436	10683	130872
07 3 33	DONNERSBERG-KREIS	75	1105	23	2,1	148	2475	270	7569	94765
07 3 34	GERMERSHEIM	108	1304	111	8,5	168	2679	350	9937	109430
07 3 35	KAISERSLAUTERN	125	2163	77	3,6	301	5079	735	19212	190216
07 3 36	KUSFL	68	1274	25	2,0	165	3423	467	9789	133014
07 3 37	SUEDLICHE WEINSTRASSE	131	1742	69	4,0	219	3683	582	13371	131880
07 3 38	LUDWIGSHAFEN	113	1843	331	18,0	227	4225	806	12452	210446
07 3 39	MAINZ-BINGEN	151	1801	185	10,3	230	4028	608	15181	166230
07 3 40	PIRMASENS	122	1480	3	0,2	197	3083	341	7107	117454
07 3	REG.-REZ. RHEINHESSEN-PFALZ	1731	31779	3045	9,6	4062	74181	13076	247362	2874723
07	RHEINLAND-PFALZ	3966	71998	4537	6,3	9379	169868	28398	573683	6693140

BADEN-WUERTTEMBERG

08 1 11	STADT STUTTGART	419	15100	6612	43,8	1763	38340	11468	142366	1940991
08 1 15	ROEPLINGEN	328	4703	1775	37,7	603	11796	1774	42901	523012
08 1 16	ESSLINGEN	516	7373	2541	34,5	967	18825	3070	64980	794948
08 1 17	GOEPLINGEN	254	4876	1225	25,1	605	12021	1996	37244	475823
08 1 18	LUDWIGSBURG	434	7291	2746	37,7	934	17914	3062	65437	746668
08 1 19	REMS-MURP-KREIS	412	6512	1800	27,6	810	15217	2918	57579	658474
08 1 21	STADT HEILBRONN	111	2873	907	31,6	341	7190	1209	27157	267938
08 1 25	HEILBRONN	346	3549	527	14,8	466	8152	1204	26278	331741
08 1 26	HOFENLOHEKREIS	131	1921	126	6,6	238	4357	843	13454	212729
08 1 27	SCHWAEBISCH-HALL	236	3861	388	10,0	506	9208	1290	28793	363166
08 1 28	MAIN-TAUBER-KREIS	138	2886	155	5,4	368	7005	1055	18462	271845
08 1 35	HEIDENHEIM	120	2783	459	16,5	355	7009	1166	21931	249001
08 1 36	OSTALBKREIS	366	5896	773	13,1	764	14064	1677	51351	564569
08 1	REG.-REZ. STUTTGART	3811	69624	20034	28,8	8720	171098	32732	597933	7400905
08 2 11	STADT BADEN-RADEN	57	1714	196	11,4	217	4419	898	16485	175215
08 2 12	STADT KARLSRUHE	212	6026	1525	25,3	746	14991	3577	58287	604311
08 2 15	KARLSRUHE	443	6861	1315	19,2	860	16008	3130	53807	659212
08 2 16	RASTATT	221	5033	493	9,8	642	12911	2363	39806	511354
08 2 21	STADT HEIDELBERG	66	1965	393	20,0	228	4590	878	16811	176228
08 2 22	STADT MANNHEIM	216	8399	1931	23,0	890	19023	8547	65115	743926
08 2 25	NECKAR-ODENWALD-KREIS	170	3633	367	10,1	463	9123	1306	27562	294748
08 2 26	RHEIN-NECKAR-KREIS	453	8876	2659	23,2	1129	23112	3754	76203	789683
08 2 31	STADT PFORZHEIM	81	2425	847	34,9	270	5610	1349	16076	270701
08 2 35	CALW	192	2392	561	23,5	312	5958	894	19976	238981
08 2 36	ENZKREIS	210	2542	608	23,9	332	6269	1068	21550	256605
08 2 37	PFEUDENSTADT	186	1998	244	12,2	261	4687	442	14552	184767
08 2	REG.-REZ. KARLSRUHE	2507	51864	10539	20,3	6350	126701	28206	426230	4905731

1) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEMERE

3 KREISERGEBNISSE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEAELTER UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1982 SOWIE GESAMTUMSATZ 1981

SCHL-ZAHL	KREIS REGIERUNGSBEZIRK LAND	BESCHAEFTIGTE					LOEHNE	GEAELTER	GESAMTUMSATZ ¹⁾	
		BE-TRIEBE	INSGESAMT	DARUNTER AUS- LAENDISCHE ARBEITNEHMER		GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN				
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFTIG- TEN INSGESAMT					
										ENDE JUNI 1982
ANZAHL	%	1 000	1 000 DM	1981						
08 3 11	STADT FREIBURG IM BREISGAU	153	3799	650	17,1	467	9361	1836	32678	450328
08 3 15	BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD	291	4508	477	10,6	571	10600	1883	33364	481038
08 3 16	EMMENDINGEN	195	2765	143	5,2	363	6250	833	21708	252438
08 3 17	ORTENAU-KREIS	480	5152	553	6,0	1141	21435	4939	87548	1013721
08 3 25	ROTTWEIL	173	2604	239	9,5	347	6315	786	20534	229746
08 3 26	SCHWARZWALD-BAAR-KREIS	234	4595	761	16,6	578	11088	2087	33092	415478
08 3 27	TUTTLINGEN	160	2494	420	16,8	345	6249	885	18385	240819
08 3 35	KONSTANZ	285	3540	717	20,3	453	8300	1001	24815	275968
08 3 36	LOERRACH	219	3762	709	18,8	485	9018	1382	25947	326770
08 3 37	WALDSHUT	239	3651	556	15,2	484	8980	1055	32705	340925
08 3	REG.-BEZ. FREIBURG	2429	40880	5245	12,8	5234	97596	16687	336776	4127131
08 4 15	REUTLINGEN	297	5681	1381	24,3	779	15086	2260	53010	686672
08 4 16	TUEBINGEN	204	2738	767	28,0	347	6427	920	21870	286242
08 4 17	ZOLLERNALBKREIS	250	3972	680	17,1	542	9787	1097	32243	368882
08 4 21	STADT ULM	82	3355	980	29,2	407	8701	1454	29155	312036
08 4 25	ALB-DONAU-KREIS	223	3354	513	15,3	436	8309	1006	23634	291288
08 4 26	BIBERACH	307	3871	368	9,5	486	9415	1149	27154	357412
08 4 35	RODENSEEKREIS	210	3716	767	20,5	474	9422	1720	33559	350696
08 4 36	RAVENSBUERG	374	4478	491	11,1	561	10445	1119	32900	367776
08 4 37	SIGMARINGEN	174	3451	565	16,4	461	8728	1435	37085	391215
08 4	REG.-BEZ. TUEBINGEN	1921	34616	6512	18,8	4493	86320	12160	290610	3392219
08	BADEN-WUERTTEMBERG	10668	196984	42330	21,5	24797	481715	89785	1651549	19725986
BAYERN										
09 1 61	STADT INGOLSTADT	62	2308	309	13,4	285	6180	1303	11438	258751
09 1 62	STADT MUENCHEN	967	36944	12666	34,3	4158	94776	31282	296967	3928368
09 1 63	STADT ROSENHEIM	69	1772	420	23,7	222	4222	778	15725	140183
09 1 71	ALTOETTING	112	1558	102	6,5	207	3760	244	9848	116654
09 1 72	BFRCHTESGADENER LAND	110	2778	320	11,5	327	6247	939	14629	311057
09 1 73	BAD TOELZ-WOLFRATSHAUSEN	166	1965	309	15,7	245	4705	568	14846	205856
09 1 74	DACHAU	147	1740	258	14,8	220	4417	585	14728	152779
09 1 75	ERERSBERG	121	1530	403	26,3	191	3638	407	10320	121289
09 1 76	EICHSTAETT	133	2059	82	4,0	267	4898	585	18375	192282
09 1 77	ERDING	129	1667	98	5,9	219	3882	406	12649	159162
09 1 78	FRISING	167	2225	394	17,7	295	5352	699	19514	191084
09 1 79	FUERSTENFELDERRUCK	177	2033	381	18,7	252	4911	919	17715	216788
09 1 80	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	107	1566	187	11,9	202	3718	345	11556	108766
09 1 81	LANDSBERG AM LECH	119	2034	205	10,1	262	5013	547	18459	173065
09 1 82	MIESBACH	180	1855	278	15,0	226	3810	510	12368	139987
09 1 83	MUEHLDORF AM INN	117	1970	54	2,7	246	4454	449	15446	154143
09 1 84	MUENCHEN	301	5281	1677	31,8	636	13722	3373	74959	558877
09 1 85	NEUBURG-SCHROBENHAUSEN	102	2855	155	5,4	366	6965	1668	27065	377769
09 1 86	PAFFENHOFEN AN DER ILM	115	1307	75	5,7	170	3131	337	9899	106758
09 1 87	ROSENHEIM	339	4920	557	11,3	624	11773	1661	37504	425054
09 1 88	STARNBERG	137	1621	452	27,9	205	3795	627	11090	150941
09 1 89	TRAUNSTEIN	179	3196	159	5,0	391	7172	902	24899	271485
09 1 90	WEILHEIM-SCHONGAU	130	1755	167	9,5	223	4196	508	13599	167258
09 1	REG.-BEZ. OBERBAYERN	4186	86939	19708	22,7	10441	216739	49642	713698	8628052
09 2 61	STADT LANDSHUT	46	1170	44	3,8	138	2861	527	8982	119625
09 2 62	STADT PASSAU	39	1820	23	1,3	240	4967	760	19710	181059
09 2 67	STADT STAUPEING	33	1126	10	0,9	153	3053	310	8209	93266
09 2 71	DEGGENDORF	139	2774	9	0,3	388	7076	862	17818	235042
09 2 72	FREYUNG-GRAFENAU	77	2073	3	0,1	281	4931	475	12084	142912
09 2 73	KELHEIM	114	2840	95	3,3	366	7363	1315	18521	233436
09 2 74	LANDSHUT	178	2216	31	1,4	284	5050	502	13697	180956
09 2 75	PASSAU	145	3412	18	0,5	458	8482	912	26095	299167
09 2 76	REGEN	92	1700	2	0,1	233	4199	340	10891	141084
09 2 77	POTTAL-INN	156	2874	99	3,4	360	6522	935	32697	257767
09 2 78	STRAUBING-ROGEN	123	2073	4	0,2	275	4989	428	12616	156438
09 2 79	DINGOLFING-LANDAU	91	1304	44	3,4	168	2978	204	9262	93144
09 2	REG.-BEZ. NIEDERBAYERN	1233	25382	382	1,5	3344	62491	7570	190582	2155926
09 3 61	STADT AMBERG	31	1020	8	0,8	134	2648	289	6212	72266
09 3 62	STADT REGENSBURG	79	4494	240	5,3	552	11300	2738	26197	408946
09 3 63	STADT WEIDEN I.D. OBERPFALZ	34	1177	10	0,8	154	3146	316	6507	104417
09 3 71	AMREPG-SULZBACH	114	1814	13	0,7	233	4252	316	12795	122344
09 3 72	CHAM	143	3300	3	0,1	452	7956	642	18744	229159
09 3 73	NEUMARKT I.D. OBERPFALZ	159	3963	143	3,6	544	9551	1439	28943	443626
09 3 74	NEUSTADT A.D. WALDMAAR	110	1736	3	0,2	235	4039	379	14135	114238
09 3 75	REGENSBURG	153	2650	40	1,5	342	6395	735	18043	198649
09 3 76	SCHWANDORF	132	3231	26	0,8	469	7519	938	22043	307500
09 3 77	TIPSCHENREUTH	97	8701	23	0,9	327	6632	1044	17549	198790
09 3	REG.-BEZ. OBERPFALZ	1052	26086	509	2,0	3442	63858	8636	171292	2197835

1) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUHAUPTGEWERBE

3 KREISERGEBNISSE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEAELTER UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1982 SOWIE GESAMTUMSATZ 1981

SCHL.-ZAHL	KREIS REGIERUNGSBEZIRK LAND	BE-TRIEBE	BESCHAEFTIGTE			GELEI-STETE ARBEITS-STUNDEN	LOEHNE	GEAELTER	GESAMTUMSATZ	1)
			INSGESAMT	DARUNTER AUS-LAENDISCHE ARBEITNEHMER						
				ZUSAMMEN	ANTEIL AN DEN BESCHAEFTIGTEN INSGESAMT					
ENDE JUNI 1982			JUNI 1982			1981				
			ANZAHL	%	1 000	1 000 DM				
09 4 61	STADT BAMBERG	53	2415	44	1,8	307	5812	744	19328	192932
09 4 62	STADT BAYREUTH	38	2041	43	2,1	223	5198	1006	21722	210610
09 4 63	STADT COEURG	32	943	17	1,8	112	2249	299	5621	74503
09 4 64	STADT HOF	35	1584	95	6,0	194	4010	503	9448	156763
09 4 71	BAMBERG	117	2226	28	1,3	286	5233	473	15411	156116
09 4 72	BAYREUTH	105	1721	19	1,1	220	3861	336	10692	111612
09 4 73	COBURG	84	1335	10	0,7	169	2910	294	9549	117006
09 4 74	FORCHHEIM	109	1572	38	2,4	198	3484	437	9207	103247
09 4 75	HOF	139	2336	32	1,4	303	5608	546	13430	165782
09 4 76	KRONACH	89	1571	16	1,0	207	3709	376	9959	123258
09 4 77	KULMBACH	84	1800	8	0,4	236	4544	451	12428	150558
09 4 78	LICHTENFELS	65	1912	30	1,6	256	4689	521	13833	163063
09 4 79	WUNSTFELDE IM FICHELGEPIEPE	90	1691	11	0,7	215	4017	433	8936	120730
09 4	REG.-BEZ. OBERFRANKEN	1040	23147	391	1,7	2926	55324	6419	159564	1846180
09 5 61	STADT ANSBACH	31	613	15	2,4	74	1364	195	3555	43681
09 5 62	STADT ERLANGEN	52	1663	121	7,3	190	4096	666	12760	140862
09 5 63	STADT FUERTH	50	745	61	8,2	87	1661	302	5583	65890
09 5 64	STADT NUERNBERG	319	11034	1501	13,6	1287	26900	5901	71671	1008623
09 5 65	STADT SCHWABACH	30	947	42	4,4	121	2441	317	6032	80074
09 5 71	ANSBACH	224	4034	83	2,1	501	9035	1100	30954	338393
09 5 72	ERLANGEN-HOECHSTADT	117	1986	86	4,3	235	4304	871	14702	181375
09 5 73	FUERTH	117	1571	104	6,6	192	3630	405	11254	118464
09 5 74	NUERNBERGER LAND	178	2085	72	3,5	259	4507	466	13398	140652
09 5 75	NEUSTADT/AISCH-BAD WINDSHEIM	135	1837	32	1,7	228	3902	414	12470	141681
09 5 76	ROTH	166	1860	63	3,4	234	4068	517	12843	143720
09 5 77	WEISSENBURG-GUNZENHAUSEN	110	1652	41	2,5	206	3626	344	9958	117733
09 5	REG.-BEZ. MITTELFRANKEN	1529	30027	2221	7,4	3614	69534	11498	205180	2521148
09 6 61	STADT ASCHAFFENBURG	47	2108	247	11,7	248	5349	1184	13906	228131
09 6 62	STADT SCHWEINFURT	29	1740	30	1,7	192	4136	805	11739	185153
09 6 63	STADT WUERZBURG	75	3400	230	6,8	422	8406	1363	23704	298838
09 6 71	ASCHAFFENBURG	149	2315	174	7,5	284	5347	808	19969	202981
09 6 72	BAD KISSINGEN	131	3147	6	0,2	423	7536	778	21249	265978
09 6 73	RHOEN-GRABFELD	75	1480	9	0,6	198	3334	315	10802	117102
09 6 74	HASSBERG	77	1270	9	0,7	158	2764	345	9496	111780
09 6 75	KITZINGEN	71	1050	19	1,8	132	2178	258	6947	84365
09 6 76	WILTENBERG	115	1686	67	4,0	220	3901	507	164510	164510
09 6 77	MAIN-SPESSART	133	2633	166	6,3	353	7498	697	22824	207454
09 6 78	SCHWEINFURT	99	1360	13	1,0	165	2787	327	13529	133837
09 6 79	WUERZBURG	140	2141	81	3,8	274	4778	689	18824	206681
09 6	REG.-BEZ. UNTERFRANKEN	1141	24330	1051	4,3	3069	58014	8076	188071	2206810
09 7 61	STADT AUGSBURG	171	6361	1166	18,3	749	16792	3027	48743	580199
09 7 62	STADT KAUFBEUREN	20	1366	261	19,1	172	3677	600	8182	172924
09 7 63	STADT KEMPTEN (ALLGAEU)	42	1163	276	23,7	139	2826	556	9818	93192
09 7 64	STADT MEMMINGEN	28	2254	391	17,3	254	5757	1301	7819	181741
09 7 71	AICHACH-FRIEDBERG	147	2172	129	5,9	269	5089	600	19489	195957
09 7 72	AUGSBURG	211	3090	284	9,2	400	7487	946	22969	286880
09 7 73	DILLINGEN AN DER DONAU	111	2176	110	5,1	288	5404	592	17730	195259
09 7 74	GUENZBURG	118	2715	295	10,9	347	6773	970	17787	246286
09 7 75	NEU-ULM	125	2743	557	20,3	339	6940	1135	24622	273076
09 7 76	LINDAU (BODENSEE)	82	1386	299	21,6	164	3060	457	10271	115460
09 7 77	OSTALLGAEU	146	2934	216	7,4	350	6780	992	21980	241982
09 7 78	UNTERALLGAEU	157	3829	321	8,4	461	9051	1364	31137	338564
09 7 79	DONAU-RIES	144	2763	115	4,2	361	6217	832	20207	235060
09 7 80	OBERALLGAEU	180	2783	316	11,4	345	6635	893	19146	245851
09 7	REG.-BEZ. SCHWABEN	1682	37735	4736	12,6	4638	92488	14265	279900	3402431
09	BAYERN	11863	253646	28998	11,4	31474	618448	106306	1908287	22958332
SAARLAND										
10 0 41	STADTVERBAND SAARPUECKEN	303	6248	595	9,5	750	14941	3016	53000	563758
10 0 42	MERZIG-WADERN	100	2140	92	4,3	236	4383	1037	21034	375280
10 0 43	NEUNKIRCHEN	153	3081	263	8,5	407	7791	1492	22105	297644
10 0 44	SAARLOUIS	201	3225	267	8,3	398	7475	1469	22306	298730
10 0 45	SAAR-PFALZ-KREIS	157	3599	284	7,9	444	9667	1651	29033	410705
10 0 46	ST. WENDEL	82	1651	100	6,1	232	4272	779	17759	184428
10	SAARLAND	996	19944	1601	8,0	2467	48529	9444	165237	2130545
BERLIN (WEST)										
11	BERLIN (WEST)	1494	33838	4993	14,8	4037	102229	19334	344683	3320356
BUNDESREPUBLIK										
BUNDESREPUBLIK		63411	1182604	131809	11,1	144830	2864183	563318	9614630	113231767

1) OHNE UMSATZSTEUER.

AUSBAUGEWERBE

1 BUNDESERGEBNISSE

1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEHAELTER UND GESAMTUMSATZ IM JUNI 1982 SOWIE UMSATZ 1981 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN*)

SYPRO NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG BESCHAEFTIGTEN- GROESSENKLASSEN	BETRIEBE	BESCHAEFTIGTE	GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEHAELTER	GESAMTUMSATZ ²⁾		DARUNTER BAUGEWERB- LICHER UMSATZ ²⁾
		ENDE JUNI 1982		JUNI 1982			1981		
		ANZAHL		1 000			1 000 DM		

INSGESAMT

7610	KLEMPNEREI, GAS- UND WASSERINSTALLATION	2 162	45 450	5 697	90 637	22 604	319 586	3 989 400	3 842 024
7640	INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHNISCHEN ANLAGEN	2 726	84 863	9 585	167 652	68 651	683 238	8 658 283	8 398 819
7670	ELEKTROINSTALLATION	2 995	65 930	8 273	119 860	30 051	442 972	5 417 929	4 651 140
76	BAUINSTALLATION	7 883	196 243	23 556	378 149	121 307	1 445 794	18 065 614	16 891 980
7710	AUSBAUGEWERBE, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT (OHNE BAUINSTALLATION)	76	2 128	303	5 415	970	17 243	184 308	169 548
7731	GLASERGEWERBE	288	5 632	676	10 540	3 450	57 999	689 968	607 606
7734	MALER- UND LACKIERERGEWERBE	3 057	68 723	9 327	146 923	21 068	391 240	4 399 350	4 256 439
7737	TAPETENKLEBEREI	7	111	14	216	32	498	6 066	6 066
7751	BAUTISCHLEREI	701	11 606	1 570	23 810	4 264	101 520	1 208 089	1 149 894
7755	PARKETTLLEGEREI	29	513	67	1 138	264	5 666	67 825	62 554
7771	FLIESEN-, PLATTEN- UND MOSAIKLEGEREI	829	16 712	2 087	42 756	7 649	170 356	2 154 319	1 853 686
7774	ESTRICHLEGEREI	211	5 397	633	14 099	4 392	68 294	765 547	732 225
7777	SONSTIGE FUSSBODENLEGEREI UND -KLEBEREI (OHNE ESTRICHLEGEREI)	86	1 828	232	4 354	1 331	24 117	268 820	241 684
7791	OFEN- UND HERDSETZEREI	18	273	35	627	159	2 329	32 758	29 726
7799	SONSTIGES AUSBAUGEWERBE (OHNE OFEN- UND HERDSETZEREI)	40	1 192	151	3 080	582	10 458	116 141	114 417
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	5 342	114 115	15 094	252 957	44 161	849 720	9 893 198	9 223 841
76 BIS 77	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	13 225	310 358	38 652	631 104	165 466	2 295 514	27 958 809	26 115 823

DARUNTER: BETRIEBE MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR

7610	KLEMPNEREI, GAS- UND WASSERINSTALLATION	715	26 030	3 149	54 979	15 267	186 842	2 341 932	2 278 893
7640	INSTALLATION VON HEIZUNGS-, LUEFTUNGS-, KLIMA- UND GESUNDHEITSTECHNISCHEN ANLAGEN	1 369	66 134	7 279	132 866	59 353	537 776	6 800 153	6 611 236
7670	ELEKTROINSTALLATION	960	40 186	4 973	77 192	20 709	267 237	3 281 533	2 914 001
76	BAUINSTALLATION	3 044	132 350	15 401	265 037	95 329	991 855	12 423 617	11 804 130
7710	AUSBAUGEWERBE, OHNE AUSGEPRAEGTEN SCHWERPUNKT (OHNE BAUINSTALLATION)	21	1 435	208	3 947	703	11 298	120 231	110 269
7731	GLASERGEWERBE	83	2 914	343	5 587	2 076	33 688	379 336	318 891
7734	MALER- UND LACKIERERGEWERBE	1 044	41 343	5 654	94 436	14 812	249 828	2 793 932	2 730 800
7737	TAPETENKLEBEREI								
7751	BAUTISCHLEREI	151	4 357	583	9 691	2 003	42 605	513 016	494 717
7755	PARKETTLLEGEREI	7	206	27	491	98	2 271	25 324	23 966
7771	FLIESEN-, PLATTEN- UND MOSAIKLEGEREI	279	9 309	1 154	24 676	4 933	101 257	1 343 835	1 157 321
7774	ESTRICHLEGEREI	103	3 955	463	10 523	3 594	52 706	576 587	548 173
7777	SONSTIGE FUSSBODENLEGEREI UND -KLEBEREI (OHNE ESTRICHLEGEREI)	25	1 068	145	2 807	793	14 527	151 279	139 102
7791	OFEN- UND HERDSETZEREI	19	973	123	2 592	492	8 428	93 442	92 996
7799	SONSTIGES AUSBAUGEWERBE (OHNE OFEN- UND HERDSETZEREI)								
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	1 732	65 560	8 699	154 750	29 506	516 608	5 996 989	5 616 235
76 BIS 77	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	4 776	197 910	24 105	419 768	124 834	1 508 461	18 420 606	17 420 364
DAVON IN BETRIEBEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN									
	20 - 49	3 818	109 459	13 736	224 700	55 356	1 185 810	14 416 299	9 277 681
	50 - 99	719	48 057	5 768	105 217	31 485			
	100 - 199	191	25 341	2 384	55 248	21 890			
	200 UND MEHR	48	15 053	1 714	34 623	16 100	322 651	4 004 307	1 431 205

*) ERFASSTE BETRIEBE DES AUSBAUGEWERBES MIT IM ALLGEMEINEN 10 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SOWIE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) OHNE UMSATZSTEUER.

AUSBAUGEWERBE
2 LAENDERERGEBNISSE

2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOEHNE, GEHAELTER UND GESAMTUMSATZ
IM JUNI 1982 SOWIE UMSATZ 1981 NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

SYPRO NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	BETRIEBE	BESCHAEF- TIGTE	GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	LOEHNE	GEHAELTER	GESAMTUMSATZ 2)		DARUNTER	
		ENDE JUNI 1982		JUNI 1982			1981			
		ANZAHL		1 000			1 000 DM			BAUGEWERB- LICHER UMSATZ 2)
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	618	13 366	1 600	25 097	6 213	95 940	1 151 756	1 030 864	
76	BAUINSTALLATION	381	8 645	998	14 947	4 717	60 777	764 292	684 865	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	237	4 721	602	10 149	1 497	35 163	387 464	345 999	
HAMBURG										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	502	14 363	1 776	34 701	10 064	117 984	1 350 551	1 299 218	
76	BAUINSTALLATION	301	8 903	1 076	21 448	7 274	75 318	853 089	830 088	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	201	5 460	699	13 252	2 791	42 666	497 462	469 130	
NIEDERSACHSEN										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	1 926	36 447	4 819	71 412	15 742	266 468	3 142 667	2 927 596	
76	BAUINSTALLATION	1 064	21 014	2 702	38 187	10 519	149 505	1 828 888	1 694 337	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	862	15 433	2 117	33 226	5 223	116 963	1 313 780	1 233 259	
BREMEN										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	175	5 042	626	10 908	3 237	38 011	475 991	452 544	
76	BAUINSTALLATION	111	2 994	349	6 075	1 972	20 082	279 377	266 746	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	64	2 048	277	4 834	1 265	17 930	196 615	185 797	
NORDRHEIN-WESTFALEN										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	2 964	66 986	8 824	138 572	35 491	513 669	6 071 091	5 715 121	
76	BAUINSTALLATION	1 777	43 154	5 325	81 316	26 295	321 599	3 887 155	3 652 515	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	1 187	25 832	3 498	57 256	9 195	192 070	2 183 936	2 062 606	
HESSEN										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	1 161	29 244	3 571	59 237	14 821	206 777	2 542 205	2 371 503	
76	BAUINSTALLATION	623	17 111	2 022	32 316	10 318	121 792	1 534 702	1 429 118	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	538	12 133	1 549	26 922	4 503	84 985	1 007 503	942 385	
RHEINLAND-PFALZ										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	670	14 700	2 047	29 042	7 311	115 833	1 312 253	1 187 511	
76	BAUINSTALLATION	415	9 932	1 349	18 769	5 564	73 649	867 652	813 815	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	255	4 768	698	10 274	1 747	42 185	444 602	373 695	
BADEN-WUERTTEMBERG										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	2 039	48 179	5 681	104 515	31 900	386 138	4 838 880	4 475 028	
76	BAUINSTALLATION	1 261	31 412	3 519	66 438	24 239	250 533	3 109 440	2 883 567	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	778	16 767	2 162	38 077	7 661	135 604	1 729 440	1 591 461	
BAYERN										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	2 324	57 280	7 066	107 840	26 754	392 601	5 024 059	4 697 902	
76	BAUINSTALLATION	1 489	40 109	4 778	70 548	20 991	276 149	3 632 699	3 391 848	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	835	17 171	2 287	37 292	5 763	116 452	1 391 360	1 306 054	
SAARLAND										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	225	5 275	641	9 411	3 329	39 055	474 836	423 250	
76	BAUINSTALLATION	139	3 393	394	5 514	2 368	24 087	321 389	285 718	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	86	1 882	247	3 897	961	14 967	153 447	137 532	
BERLIN (WEST)										
76 BIS	AUSBAUGEWERBE INSGESAMT	621	17 476	2 001	40 369	10 604	123 038	1 574 520	1 535 286	
76	BAUINSTALLATION	322	9 576	1 044	22 591	7 050	72 303	986 931	959 363	
77	AUSBAUGEWERBE (OHNE BAUINSTALLATION)	299	7 900	958	17 778	3 555	50 735	587 589	575 923	

*) ERFASSTE BETRIEBE DES AUSBAUGEWERBES MIT IM ALLGEMEINEN
10 BESCHAEFTETEN UND MEHR SOWIE ARBEITSGEMEINSCHAFTEN.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER DIE STA-
TISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) OHNE UMSATZSTEUER.

A N H A N G

1 ERHEBUNGSBOGEN (BAUHAUPTGEWERBE)

Statistisches Landesamt	Totalerhebung im Bauhauptgewerbe Gilt für ständig meldende Betriebe als Monatsmeldung Berichtsmonat Juni 1982
------------------------------------	---

	Meldung erfolgt für Betrieb (Werk), Arge in _____ Kreis _____				
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Fernruf, (Amt, Nummer)</td> <td style="width: 50%;">Hausruf</td> </tr> <tr> <td> </td> <td> </td> </tr> </table>	Fernruf, (Amt, Nummer)	Hausruf		
Fernruf, (Amt, Nummer)	Hausruf				
	Bearbeiter _____				
	Gesonderte Fragebogen sind auszufüllen: a) für den einzigen Betrieb des Unternehmens, b) für die Hauptniederlassung einschl. Baustellen und Bauhöfe, c) für jede selbständige Zweigniederlassung einschl. Baustellen und Bauhöfe, d) für selbständige Arbeitsgemeinschaften.				

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Bekanntmachung der Neufassung vom 30.5.1980 (BGBl. I S. 641) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 14.3.1980 (BGBl. I S. 289)

Die Angaben in diesem Fragebogen sind ausschließlich für die **baugewerbliche Tätigkeit des Betriebes im Inland** (einschließlich der Verwaltung und Hilfstätigkeiten) zu machen, lediglich bei den Umsätzen des Betriebes ist zusätzlich der „Umsatz aus nichtbaugewerblichen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen“ sowie der „Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten“ anzugeben. **Arbeitsgemeinschaften sind nicht einzubeziehen, da für Argen eine getrennte Meldung abzugeben ist.** Angaben über Baustellen mit eigenem Bau- bzw. Lohnbüro in einem anderen Bundesland als dem des Betriebssitzes sind in diesen Fragebogen nicht aufzunehmen; für diese ist an das für das Baubüro zuständige Statistische Landesamt gesondert zu melden. Umsätze von Nachunternehmertätigkeit (Subunternehmer) und aus Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer sind zu melden.

Hauptniederlassungen haben die Anschriften sämtlicher Niederlassungen auf gesondertem Blatt anzugeben. Zeigniederlassungen haben Namen und Sitz des Unternehmens, zu dem sie gehören, aufzuführen. Arbeitsgemeinschaften werden gebeten, Namen und Sitz der beteiligten Unternehmen mitzuteilen.

	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">KA 0</td> <td style="width: 50%;">Identitäts-Nr. (s. Anschrift)</td> </tr> <tr> <td>LSp. 1</td> <td>LSp. 2-10</td> </tr> </table>	KA 0	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)	LSp. 1	LSp. 2-10	Zutreffendes bitte so <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> ankreuzen																																											
KA 0	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)																																																
LSp. 1	LSp. 2-10																																																
HWR	Ist der Inhaber oder Leiter des Betriebes in die Handwerksrolle eingetragen? (§§ 6, 7 HWO) (nicht: Verzeichnis des handwerksähnlichen Gewerbes)	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: right;">LSP 11</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">1</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">2</td> <td></td> </tr> </table>	LSP 11		1		2																																									
	LSP 11																																																
1																																																	
2																																																	
Rechtsform	Rechtsform des Unternehmens, zu dem dieser Betrieb gehört (nur von Einbetriebsunternehmen oder Hauptniederlassungen zu beantworten)		<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: right;">LSP 12</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">1</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">2</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">3</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">4</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">5</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">6</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">7</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">8</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">9</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">0</td> <td></td> </tr> </table>	LSP 12		1		2		3		4		5		6		7		8		9		0																									
	LSP 12																																																
	1																																																
	2																																																
	3																																																
	4																																																
	5																																																
	6																																																
	7																																																
	8																																																
9																																																	
0																																																	
	Ist der Betrieb, für den die Angaben erfolgen, der einzige Betrieb Ihres Unternehmens? (Einbetriebsunternehmen)	ja <input type="checkbox"/>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: right;">LSP 13</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">1</td> <td></td> </tr> </table>	LSP 13		1																																											
LSP 13																																																	
1																																																	
Art	Wenn nein, handelt es sich um																																																
	1 die Hauptniederlassung } eines mehrere Betriebe umfassenden Unternehmens?	ja <input type="checkbox"/>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: right;">2</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">3</td> <td></td> </tr> </table>	2		3																																											
	2																																																
	3																																																
2 die Zweigniederlassung }	ja <input type="checkbox"/>	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: right;">4</td> <td></td> </tr> </table>	4																																														
4																																																	
Handelt es sich um eine Arbeitsgemeinschaft?	ja <input type="checkbox"/>																																																
	Art der Tätigkeit		<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;"></td> <td style="text-align: center;">LSP 14-15</td> </tr> <tr> <td>Hoch- u. Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpkt.</td> <td style="text-align: center;">01</td> </tr> <tr> <td>Hochbau (ohne Fertigteilbau)</td> <td style="text-align: center;">02</td> </tr> <tr> <td>Herstellg. v. Fertigteilbauten aus Beton im Hochb.</td> <td style="text-align: center;">03</td> </tr> <tr> <td>Montage v. Fertigteilbauten aus Beton im Hochb.</td> <td style="text-align: center;">04</td> </tr> <tr> <td>Herstellg. v. Fertigteilbauten aus Holz im Hochb.</td> <td style="text-align: center;">05</td> </tr> <tr> <td>Montage v. Fertigteilbauten aus Holz im Hochb.</td> <td style="text-align: center;">06</td> </tr> <tr> <td>Erbewegungsarbeiten, Landeskulturbau</td> <td style="text-align: center;">07</td> </tr> <tr> <td>Wasser- und Wasserspezialbau</td> <td style="text-align: center;">08</td> </tr> <tr> <td>Straßenbau</td> <td style="text-align: center;">09</td> </tr> <tr> <td>Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung</td> <td style="text-align: center;">10</td> </tr> <tr> <td>Bergbauliche Tiefbohrung u. a. (o. Erdölbohrung)</td> <td style="text-align: center;">11</td> </tr> <tr> <td>Tiefbau, anderweitig nicht genannt</td> <td style="text-align: center;">12</td> </tr> <tr> <td>Gerüstbau</td> <td style="text-align: center;">13</td> </tr> <tr> <td>Fassadenreinigung</td> <td style="text-align: center;">14</td> </tr> <tr> <td>Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau</td> <td style="text-align: center;">15</td> </tr> <tr> <td>Gebaudetrocknung</td> <td style="text-align: center;">16</td> </tr> <tr> <td>Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit</td> <td style="text-align: center;">17</td> </tr> <tr> <td>Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. ä.</td> <td style="text-align: center;">18</td> </tr> <tr> <td>Abbruch-, Spreng- u. Enttrümmerungsgewerbe</td> <td style="text-align: center;">19</td> </tr> <tr> <td>Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei</td> <td style="text-align: center;">20</td> </tr> <tr> <td>Zimmerei, Ingenieurholzbau</td> <td style="text-align: center;">21</td> </tr> <tr> <td>Dachdeckerei</td> <td style="text-align: center;">22</td> </tr> </table>		LSP 14-15	Hoch- u. Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpkt.	01	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	02	Herstellg. v. Fertigteilbauten aus Beton im Hochb.	03	Montage v. Fertigteilbauten aus Beton im Hochb.	04	Herstellg. v. Fertigteilbauten aus Holz im Hochb.	05	Montage v. Fertigteilbauten aus Holz im Hochb.	06	Erbewegungsarbeiten, Landeskulturbau	07	Wasser- und Wasserspezialbau	08	Straßenbau	09	Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung	10	Bergbauliche Tiefbohrung u. a. (o. Erdölbohrung)	11	Tiefbau, anderweitig nicht genannt	12	Gerüstbau	13	Fassadenreinigung	14	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	15	Gebaudetrocknung	16	Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit	17	Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. ä.	18	Abbruch-, Spreng- u. Enttrümmerungsgewerbe	19	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	20	Zimmerei, Ingenieurholzbau	21	Dachdeckerei	22
	LSP 14-15																																																
Hoch- u. Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpkt.	01																																																
Hochbau (ohne Fertigteilbau)	02																																																
Herstellg. v. Fertigteilbauten aus Beton im Hochb.	03																																																
Montage v. Fertigteilbauten aus Beton im Hochb.	04																																																
Herstellg. v. Fertigteilbauten aus Holz im Hochb.	05																																																
Montage v. Fertigteilbauten aus Holz im Hochb.	06																																																
Erbewegungsarbeiten, Landeskulturbau	07																																																
Wasser- und Wasserspezialbau	08																																																
Straßenbau	09																																																
Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung	10																																																
Bergbauliche Tiefbohrung u. a. (o. Erdölbohrung)	11																																																
Tiefbau, anderweitig nicht genannt	12																																																
Gerüstbau	13																																																
Fassadenreinigung	14																																																
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	15																																																
Gebaudetrocknung	16																																																
Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit	17																																																
Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. ä.	18																																																
Abbruch-, Spreng- u. Enttrümmerungsgewerbe	19																																																
Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	20																																																
Zimmerei, Ingenieurholzbau	21																																																
Dachdeckerei	22																																																

Tätige Personen Ende Juni 1982		KA 0/1	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)	Anzahl	
		LSp. 1	LSp. 2—10		
Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber (auch selbständige Handwerker)				01	
Unbezahlt mithelfende Familienangehörige				02	
			→ Summe 01 + 02	50	
Kaufmännische Angestellte einschließlich kaufm. Auszubildende				03	
Technische Angestellte einschließlich techn. Auszubildende				04	
			→ Summe 03 + 04	51	
Angestelltenversicherungspflichtige Poliere, Schachtmeister und Meister				05	
Werkspoliere, Bauvorarbeiter, Baumaschinen-Fachmeister- und Vorarbeiter (Tarifgruppen I, II, M I und M II)				06	
Facharbeiter der Tarifberufsgruppen III — IV 3, V 1, M III und M IV 1 (ohne Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten)	Maurer			07	
	Betonbauer			08	
	Zimmerer			09	
	übrige Baufacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Gipser, Stukkateure usw.)			10	
	Baumaschinenführer, Baumaschinenwarte geprüfte Berufskraftfahrer (Tarifsberufsgruppen M III und M IV 1)			11	
			→ Summe 05 — 11	52	
Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten (Tarifberufsgruppen IV 4, V 2, VI, VII, M IV 2 und 3, M V und M VI)				12	
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge, Praktikanten				13	
Gesamtzahl der tätigen Personen (50 + 51 + 52 + 12 + 13)			→	14	
Darunter ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)				15	

Löhne und Gehälter im Juni 1982		in vollen DM	
<p>Einzubeziehen sind: Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes und Winterbaumlage, Zuschüsse der Arbeitgeber zu den Leistungen der Kranken- und Unfallversicherung, Gratifikationen, Erfolgsprämien</p> <p>Nicht einzubeziehen sind: Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Urlaubsgeld und andere Vergütungen, die von der Urlaubs- und Lohnausgleichskasse oder dem Arbeitsamt zurückerstattet werden.</p>	Brutto Lohnsumme einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltsumme für Poliere, Schachtmeister und Meister	60	
	Bruttogehaltsumme einschl. Vergütungen für kaufmännisch und technisch Auszubildende ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister und Meister	61	
Arbeitgeberzulagen gem. Vermögensbildungstarifverträgen im Kalenderjahr 1981 (Vorjahr)		in vollen DM	
Jahressummen zu Löhnen im Kalenderjahr 1981		62	
Jahressummen zu Gehältern im Kalenderjahr 1981		63	

Geleistete Arbeitsstunden und Inlandsumsatz (ohne Umsatzsteuer) im Berichtsmonat Juni 1982							
KA 2	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)				Auf Baustellen und Bauhöfen geleistete Arbeitsstunden		Baugewerblicher Umsatz ohne Umsatzsteuer
LSp. 1	LSp. 2—10				volle Stunden		in vollen DM
Art der Bauten und Auftraggeber							
Wohnungsbau					01		29
Landwirtschaftlicher Bau					02		30
Gewerblicher und industrieller Bau	Hochbau				03		31
	Tiefbau				04		32
Öffentlicher und Verkehrsbau	Hochbau	Bauten für Bundesbahn und Bundespost		05		33	
		Bauten für Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz u.ä. Organisationen		06		34	
		Bauten für Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber		07		35	
	Tiefbau	Straßenbau		08		36	
		Sonst Tiefbau	Bauten für Bundesbahn und Bundespost		09		37
			Bauten für Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftraggeb.		10		38
Insgesamt →					11		39
Darunter für die Bundeswehr und im Bundesgebiet stationierte ausl. Streitkräfte					12		40
(Nichtbaugewerblicher) Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen im Juni 1982							41 +
(Nichtbaugewerblicher) Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten im Juni 1982							42 +
Gesamtumsatz im Berichtsmonat 39 + 41 + 42 →							43 =
Baugewerblicher Umsatz 1981 (Vorjahr)							52
darunter Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit (Leistung für andere Bauunternehmen)							53
(Nichtbaugewerblicher) Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen 1981							54
(Nichtbaugewerblicher) Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten 1981							55
Gesamtumsatz im Berichtsjahr 1981 →							56
Auftragseingänge im Juni 1982 (ohne Umsatzsteuer) — nur zu erwartende Eigenleistung ohne Argeanteile — in vollen DM —							
KA 3	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)						insgesamt
LSp. 1	LSp. 2—10		Land LSp. 11—12	Land LSp. 11—12	Land LSp. 11—12	Land LSp. 11—12	0 0 LSp 11—12
Art der Bauten und Auftraggeber			Insgesamt	Insgesamt	Insgesamt	Insgesamt	
Wohnungsbau			41	41	41	41	01
Landwirtschaftlicher Bau			42	42	42	42	02
Gewerblicher und industrieller Bau Hochbau			43	43	43	43	03
Tiefbau			44	44	44	44	04
Öffentlicher und Verkehrsbau			45	45	45	45	05
Hochbau	Bauten f. Bundesbahn u. Bundespost		46	46	46	46	06
	Bauten f. Kirchen, Vereine, Verb., Gewerksch., Part., Rotes Kr. u.ä. Organ		47	47	47	47	07
	Bauten f. Bund, Länd., Gem., Sozialvers. u. sonst öffentl. Auftrag		48	48	48	48	08
Tiefbau	Straßenbau		49	49	49	49	09
	Sonst Tiefbau		50	50	50	50	10
	Baut f. Bund, Länd., Gem. Sozialvers. u. sonst öffentl. Auftrag		51	51	51	51	11
Insgesamt →			51	51	51	51	11

Geräteausstattung Ende Juni 1982 Nur im Inland eingesetzte Geräte melden! Am Berichtstag defekte Geräte sind mitzumelden.		KA 4	Identitäts-Nr. (s. Anschrift)		
		LSp. 1	LSp. 2—10		
Ausgewählte wichtige Geräte in Stück		Im Eigentum befindliche	vermietete	gemietete	
		Geräte			
1. Betonmischer Trommelinhalt:	a) unter 250 l	01	34	67	
	b) 250 l und mehr	02	35	68	
2. Transportmischer und Agitatoren		03	36	69	
3. Turmdrehkrane Lastmoment:	a) bis unter 160 kN m	04	37	70	
	b) 160 bis unter 400 kN m	05	38	71	
	c) 400 kN m und mehr	06	39	72	
4. Mobil- und Autokrane		07	40	73	
5. Förderbänder (keine Bauaufzüge)		08	41	74	
6. Betonpumpen aller Art (ohne Betonspritzen)		09	42	75	
7. Mörtelförder- und Verputzgeräte		10	43	76	
8. LKW (einschl. Zugmaschinen mit Ladefläche) Nutzlast:	a) bis einschl. 12 t	11	44	77	
	b) über 12 t	12	45	78	
9. Vorderkipper, Dumper (Schütter)		13	46	79	
10. Universalbagger	a) Seilbagger auf Raupen	14	47	80	
	b) Seilbagger, luftbereift	15	48	81	
	c) Hydraulikbagger auf Raupen	16	49	82	
	d) Hydraulikbagger, luftbereift	17	50	83	
11. Planierdrauen		18	51	84	
12. Lader	a) Ladegeräte auf Raupen	19	52	85	
	b) Ladegeräte, luftbereift	20	53	86	
	c) Hecktieflöffellader (Baggerlader)	21	54	87	
13. Straßenhobel (Grader)		22	55	88	
14. Rammhären aller Art (ohne Handrammen)		23	56	89	
15. Verdichtungsmaschinen	a) Stampf- u. Rüttelgeräte (ohne Betoninnen- u. -außenrüttler)	24	57	90	
	b) Glattmantel- einschl. Schaffußwalzen	25	58	91	
	c) Gummiradwalzen	26	59	92	
	d) Vibrationswalzen aller Art	27	60	93	
16. Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken	a) Mischanlagen	28	61	94	
	b) Fertiger	29	62	95	
	c) Gußasphaltkocher	30	63	96	
für Betonstraßen		Fertiger und Verteiler	31	64	97
17. Kompressoren aller Art		32	65	98	
18. Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste in kg		33	66	99	

Fragen zum Fertigteilbau

Wurde in Ihrem Betrieb im Berichtsmonat Fertigteilbau im Hochbau betrieben?

ja nein (Zutreffendes bitte ankreuzen)

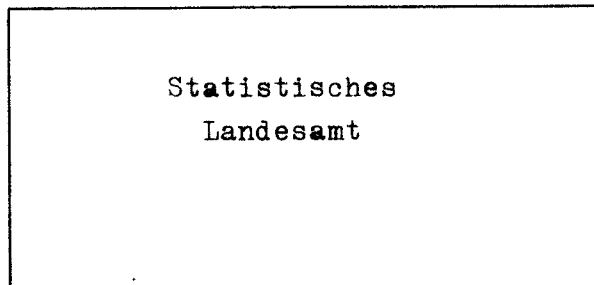
Bitte teilen Sie uns mit, an welchen **Arbeitsgemeinschaften** (Gesellschaften bürgerlichen Rechts) Sie sich im Berichtsmonat **neu** beteiligt haben:

Name der Arge, kaufmännische Verwaltung und Anschrift (ggf. bitte besonderes Blatt anheften!):

- _____
- _____

Bemerkungen:

(Besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflusst haben)



Ort und Datum

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift

KA 0/1 Lsp. 1

A. Tätige Personen des Betriebs Ende Juni 1982		Anzahl	
Tätige Personen überwiegend im Ausbaugewerbe einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfender Familienangehöriger sowie kaufmännischer und technischer Angestellter, Arbeiter und Auszubildender *)	01	+	
darunter: Arbeiter einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere und Meister sowie gewerblich Auszubildender *)	02	()
Tätige Personen überwiegend in nichtausbaugewerblichen Bereichen (z.B. Bauhauptgewerbe, Handel, Geratewartungsdienst)	03	+	
Tätige Personen des Betriebs insgesamt Summe (04) = (01 + 03)	04	=	
B. Löhne und Gehälter der im Ausbaugewerbe tätigen Personen im Juni 1982		volle DM	
Bruttolohnsumme einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltsumme für Poliere und Meister (für die Personen unter Kennziffer 02) *)	11		
Bruttogehaltsumme für kaufmännische und technische Angestellte einschl. Vergütungen für kaufmännisch und technisch Auszubildende *)	12		
C. Geleistete Arbeitsstunden der im Ausbaugewerbe tätigen Personen im Juni 1982		volle Stunden	
(Nicht einzubeziehen sind die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden) *)	21		
D. Inlandsumsatz (ohne Umsatzsteuer) des Betriebs im Juni 1982		volle DM	
Ausbaugewerblicher Umsatz *)	31	+	
(Nicht ausbaugewerblicher) Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen sowie Wert der für Dritte geleisteten Lohnarbeiten und Erlöse für sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen wie Geratewartungsdienst, Instandhaltungen u.ä.	32	+	
(Nicht ausbaugewerblicher) Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nicht-industriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten	33	+	
Gesamtumsatz im Juni 1982 Summe (34) = (31 + 32 + 33)	34	=	
Inlandsumsatz (ohne Umsatzsteuer) des Betriebs im Kalenderjahr 1981		volle DM	
Ausbaugewerblicher Umsatz *)	35	+	
(Nicht ausbaugewerblicher) Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen sowie Wert der für Dritte geleisteten Lohnarbeiten und Erlöse für sonstige industrielle/handwerkliche Dienstleistungen wie Geratewartungsdienst, Instandhaltungen u.ä.	36	+	
(Nicht ausbaugewerblicher) Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nicht-industriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten	37	+	
Gesamtumsatz im Kalenderjahr 1981 Summe (38) = (35 + 36 + 37)	38	=	
Für stillgelegte Betriebe Betrieb liegt still seit _____ Wiederinbetriebnahme voraussichtlich am _____	Für aufgelöste Betriebe Betrieb gewerbeantraglich abgemeldet seit _____		
Bemerkungen, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflusst haben:			
..... Ort und Datum Firmenstempel und Unterschrift		

3 Umsteigeschlüssel für das Geräteverzeichnis zur Totalerhebung im Bauhauptgewerbe
auf die vom Hauptverband der Deutschen Bauindustrie herausgegebene Baugeräteliste 1971 (BGL 1971)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	BGL - Nr.
1	<u>Betonmischer</u> unter 250 l 250 l und mehr	1101 bis 1114, 1130 bis 1134 1120 bis 1125, 1140 bis 1142, 1150 bis 1157, 1170 bis 1176
2	<u>Transportmischer und Agitatoren</u>	1160
3	<u>Turmdrehkrane</u> bis unter 160 kN m 160 bis unter 400 kN m 400 kN m und mehr	2101 } jeweils bis 0014 2105 } 2108 } 2101 } jeweils 0017 bis 0034 2105 } 2108 } 2110 - 0038, 2130 - 0028 bis 0035 2133 } je 0025 bis 0036 2134 } ab 2101 - 0040, ab 2105 - 0040, ab 2110 - 0045, ab 2130 - 0040, ab 2133 - 0050, ab 2134 - 0050
4	<u>Mobil- und Autokrane</u>	2170 bis 2177
5	<u>Förderbänder</u>	2340 bis 2342
6	<u>Betonpumpen aller Art (ohne Betonspritzen)</u>	2501 bis 2506
7	<u>Mörtelförder- und Verputzgeräte</u>	2513 bis 2514
8	<u>LKW (einschl. Zugmaschinen mit Ladefläche)</u> bis einschl. 12 t Nutzlast u. Unimog über 12 t Nutzlast	2910 bis 2910 - 0120, 2911 (ganz), 2912 bis 2912 - 0110, 2913 - 0120, 2914 bis 2914 - 0110, 2915 - 0105, 2952 2910 - 0140, 2912 - 0135, ab 2913 - 0150, ab 2914 - 0150, ab 2915 - 0150
9	<u>Vorderkipper, Dumper (Schütter)</u>	2940 bis 2942
10	<u>Universalbagger</u> Seilbagger auf Raupen Seilbagger, luftbereift Hydraulikbagger auf Raupen Hydraulikbagger, luftbereift	3120 3130 3150 3151
11	<u>Planierraupen</u>	3301
12	<u>Lader</u> Ladegeräte auf Raupen Ladegeräte, luftbereift Hecktieflöffellader (Baggerlader)	3320, 3325 3330, 3333, 3334 3336
13	<u>Straßenhobel (Grader)</u>	3360
14	<u>Rambären aller Art (ohne Handrammen)</u>	3440 bis 3447, ab 3450 - 0100
15	<u>Verdichtungsmaschinen</u> Stampf- und Rüttelgeräte Glattmantel- einschl. Schaffußwalzen Gummiradwalzen Vibrationswalzen aller Art	3500 (ganz) 3601 bis 3606, 3620 3610 bis 3615 3625 bis 3632
16	<u>Straßenbaumaschinen für Schwarzdecken</u> Mischanlagen Fertiger Gußasphaltkocher <u>Straßenbaumaschinen für Betonstraßen</u> Fertiger und Verteiler	5001 bis 5015 5101 bis 5102 5201 bis 5211 5310, 5312, 5314, 5316, 5330, 5332, 5340, 5342, 5350, 5352, 5354, 5356, 5360, 5365, 5370, 5376, 5401, 5403, 5404
17	<u>Kompressoren aller Art</u>	61 (6101 bis 6141)
18	<u>Stahlrohrgerüste und Stahlprofilgerüste</u>	9601 bis 9611 (ohne 9603), 9640, 9650 bis 9670

4 Systematik der Wirtschaftszweige,
Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)

Baugewerbe

WZ		SYPRO	WZ		SYPRO
Nummer		Bezeichnung	Nummer		Bezeichnung
30	72 bis 75	<u>BAUHAUPTGEWERBE</u>	308	75	<u>Zimmerei, Dachdeckerei</u>
			308 1		<u>Zimmerei, Ingenieurholzbau</u>
300	72	<u>Hoch- und Tiefbau</u>	308 10	7510	<u>Zimmerei, Ingenieurholzbau</u>
300 1		<u>Hoch- und Tiefbau</u> ⁺)	308 5		<u>Dachdeckerei</u>
300 10	7210	<u>Hoch- und Tiefbau</u> ⁺)	308 50	7550	<u>Dachdeckerei</u>
300 4 bis 300 5		<u>Hochbau</u>			
300 4		<u>Hochbau (ohne Fertigteilbau)</u>	31	76 bis 77	<u>AUSBAUGEWERBE</u>
			310	76	<u>Bauinstallation</u>
300 40	7220	<u>Hochbau (ohne Fertigteilbau)</u>	310 1		<u>Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation</u>
300 5		<u>Fertigteilbau im Hochbau</u>			
300 51	7231	<u>Herstellung von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau</u>	310 10	7610	<u>Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation</u>
300 53	7233	<u>Montage von Fertigteilbauten aus Beton im Hochbau</u>	310 3		<u>Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen</u>
300 55 bis 300 56	7235	<u>Herstellung von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau</u>			
300 57	7237	<u>Montage von Fertigteilbauten aus Holz im Hochbau</u>	310 30	7640	<u>Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen</u>
300 7		<u>Tiefbau</u>			
300 71	7241	<u>Erdbewegungsarbeiten, Landeskulturbau</u>	310 5		<u>Elektroinstallation</u>
300 73	7242	<u>Wasser- und Wasserspezialbau</u>	310 50	7670	<u>Elektroinstallation</u>
300 75	7243	<u>Straßenbau</u>	316	77	<u>Ausbaugewerbe (ohne Bauinstallation)</u>
300 76	7244	<u>Brunnenbau, nichtbergbauliche Tiefbohrung</u>			
300 77	7245	<u>Bergbauliche Tiefbohrung, AufschlieÙung, Schachtbau (ohne Erdölbohrung)</u>	316 1		<u>Ausbaugewerbe</u> ⁺) (ohne Bauinstallation)
300 79	7249	<u>Tiefbau, a.n.g.</u>	316 10	7710	<u>Ausbaugewerbe</u> ⁺) (ohne Bauinstallation)
300 8		<u>Gerüstbau, Fassadenreinigung</u>			
300 81	7251	<u>Gerüstbau</u>	316 2		<u>Glaser- und Malergewerbe, Tapetenkleberei</u>
300 85	7255	<u>Fassadenreinigung</u>			
302	73	<u>Spezialbau</u>	316 21	7731	<u>Glasergerberbe</u>
302 0		<u>Spezialbau</u>	316 24	7734	<u>Maler- und Lackierergewerbe</u>
			316 27	7737	<u>Tapetenkleberei</u>
302 01	7301	<u>Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau</u>	316 3		<u>Bautischlerei, Parkettlegererei</u>
302 02	7302	<u>Gebäudetrocknung</u>			
302 03	7303	<u>Abdichtung gegen Wasser, Feuchtigkeit</u>	316 31	7751	<u>Bautischlerei</u>
302 05	7304	<u>Abdämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung</u>	316 35	7755	<u>Parkettlegererei</u>
302 09	7305	<u>Abbruch-, Spreng- und Enttrümmerungsgewerbe</u>	316 5		<u>Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegererei</u>
305	74	<u>Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei</u>	316 51	7771	<u>Fliesen-, Platten- und Mosaiklegererei</u>
			316 54	7774	<u>Estrichlegererei</u>
305 0		<u>Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei</u>	316 57	7777	<u>Sonstige Fußbodenlegererei und -kleberei (ohne Estrichlegererei)</u>
305 00	7400	<u>Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei</u>	316 6		<u>Sonstiges Ausbaugewerbe</u>
			316 61	7791	<u>Ofen- und Herdsetzerei</u>
			316 65	7799	<u>Sonstiges Ausbaugewerbe (ohne Ofen- und Herdsetzerei)</u>

⁺) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 1: Zusammenfassende Daten für das Produzierende Gewerbe (vorgesehen)

Reihe 2.1: Indizes der Produktion und der Arbeitsproduktivität, Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Produzierenden Gewerbe

Monatlich (etwa 7 Wochen nach dem Berichtszeitraum): Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe; Index der Bruttoproduktion für Investitions- und Verbrauchsgüter; Produktionsindex für das Baugewerbe, Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe; Index der Arbeitsproduktivität; außerdem für ca. 1 000 ausgewählte Erzeugnisse absolute Produktionszahlen.

Reihe 2.2: Indizes des Auftragseingangs, des Umsatzes und des Auftragsbestands für das Verarbeitende Gewerbe und für das Bauhauptgewerbe

Monatliche (Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe: vierteljährliche) Indexberechnung für Inland, Ausland und insgesamt nach Wirtschaftszweigen (vorläufige Ergebnisse ca. 8 Wochen nach dem Berichtszeitraum, endgültige Ergebnisse im Folgebericht).

Reihe 3.1: Produktion im Produzierenden Gewerbe nach Gütern und Gütergruppen

Vierteljährliche und jährliche Darstellung der Produktion von rd. 6 000 Gütern (Menge und Wert).

Reihe 3.2: Produktion im Produzierenden Gewerbe nach Wirtschaftszweigen und Erzeugnisgruppen

Jährliche Darstellung der Produktion von rd. 1 100 Güterklassen

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Monatsbericht (etwa 9 Wochen nach dem Berichtszeitraum): Unternehmen, Betriebe und fachliche Betriebsteile in wirtschaftssystematischer Gliederung und nach Ländern (für Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt). Für Unternehmen: Zahl der Einheiten, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz. Für Betriebe: zusätzlich Zahl der Angestellten und Arbeiter, geleistete Arbeiterstunden und Energieversorgung; für fachliche Betriebsteile: Zahl der Einheiten und der Beschäftigten sowie Umsatz und Verbrauchsteuern.

Jahresergebnisse im gesonderten Jahresbericht. Ein Vorbericht mit wichtigen Eckdaten für Betriebe gehen dem Jahresbericht voraus.

Reihe 4.1.2: Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe nach Beschäftigtengrößenklassen

Jährlich für September Ergebnisse für Betriebe nach Beschäftigtengrößenklassen (Betriebe, Beschäftigte und Umsatz in wirtschaftssystematischer Gliederung; Länderergebnisse für Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe insgesamt).

Reihe 4.1.3: Regionale Verteilung der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe und deren Beschäftigte

Alle 4 Jahre: Anzahl der Betriebe und deren Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung (bis einschl. Kreise).

Reihe 4.2.1: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Beschäftigte, Umsatz, Investitionen, Lagerbestände, Zugänge an vermieteten Sachanlagen und Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen (in wirtschaftssystematischer Gliederung sowie nach Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen)

Reihe 4.2.2: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährliche Berichte (nur Investitionen; siehe auch Angaben zu Unternehmen).

Reihe 4.3: Kostenstruktur der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Beschäftigte, Bestandteile der Gesamtleistung, wichtige Kostenarten sowie Kosten- und Leistungsstruktur (Gliederung: wirtschaftssystematisch sowie nach Beschäftigten- und z. T. nach Bruttoproduktionswertgrößenklassen). Gesonderte Veröffentlichungen für die Bereiche:

Reihe 4.3.1: Bergbau, Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Reihe 4.3.2: Investitionsgüter produzierendes Gewerbe

Reihe 4.3.3: Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe und im Nahrungs- und Genußmittelgewerbe

Reihe 5.1: Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe

Jährliche Ergebnisse der zur Jahresmitte durchgeführten Erhebungen nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen.

Reihe 5.2: Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe

Jährlich: Beschäftigte, Umsatz und Investitionen nach Zweigen und Größenklassen (Bauhauptgewerbe: 20 Beschäftigte und mehr, Ausbaugewerbe: 10 Beschäftigte und mehr).

Reihe 5.3: Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe

Jährlich: Kosten- und Leistungsgrößen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe nach Wirtschaftszweigen, Beschäftigten- und Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung

Jährlich (auch fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände und Investitionen nach Wirtschaftszweigen und -bereichen sowie nach Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen. Außerdem Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. (Bis Berichtsjahr 1979 getrennte Nachweise)

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Jährlich: Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

Reihe 7.1: Beschäftigte und Umsatz im Handwerk

Vierteljährlich (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis): Beschäftigte und Umsatz in ausgewählten Wirtschafts- und Gewerbebranchen.

Reihe 8.1: Eisen- und Stahl¹⁾

(Eisenerzbergbau, Eisenschaffende Industrie, Eisen-, Stahl- und Tempergießerei)

Monatsbericht über wesentliche Entwicklungstendenzen. Der Vierteljahresbericht gibt Überblick über Struktur und Entwicklung entsprechender Bereiche.

Reihe 8.2: Düngemittelversorgung

Monatlich und jährlich: Erzeugung, Ein- und Ausfuhr, Lieferungen zum Verbrauch in der Landwirtschaft (nach Absatzgebieten und Beständen sowie Düngersorten und Nährstoffgehalten).

Reihe S: Sonderbeiträge

Reihe S. 1: Neuberechnung der Produktionsindizes und des Index der Arbeitsproduktivität auf Basis 1976.

Reihe S. 3: Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 1978 und 1979 — mit Einführung in die neue Handwerksberichterstattung

Reihe S. 4: Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1977

Reihe S. 5: Material- und Wareneingang im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1978

Reihe S. 6: Material- und Wareneingang im Baugewerbe 1978

Einzelveröffentlichungen

Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979 (7 Hefte)

Handwerkszählung 1977 (3 Hefte und 1 Sonderheft)

Einzelnachweise hierzu werden auf Anforderung zur Verfügung gestellt.

¹⁾ Erhältlich: Statistisches Bundesamt, Außenstelle Düsseldorf, Hüttenstraße 5 a, 4000 Düsseldorf 1.

„Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“

Monatliche Querschnittsveröffentlichung mit den Hauptteilen Baugewerbe und Bautätigkeit sowie mit ausgewählten Daten aus zahlreichen anderen Sachgebieten.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematik der Wirtschaftszweige mit Betriebs- und ähnlichen Benennungen, Ausgabe 1979

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Strasse 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 59094/95, erhältlich.